

Fotos von Kircheninnenräumen

844 Kirchen auf f-rudolph.info von A-Z

Stand: 29.11.14

1. » [Achenbach, Evangelische Kirche](#) 1769. Achteckiger Zentralbau. » [Decke](#) .
2. » [Aix en Provence, Saint-Sauveur](#)
3. » [Allendorf \(Eder\), Alte Kirche](#) evangelisch. 1496 und spätere Veränderungen.
4. » [Allendorf \(Eder\), Evangelische Kirche](#) 1960-1963. Architekt: Berthold Himmelmann. 1959 wurde Allendorf eine Pfarrvikarsstelle in Abhängigkeit von Battenfeld, später wurde Allendorf selbständige Kirchengemeinde. » [Bild 2](#) - » [Decke Chor](#) .
5. » [Allendorf am Hohenfels, Evangelische Kirche](#) 1950-1952, Umbau in der 1970er Jahren. Die Kirche hat besondere Glasfenster.
6. » [Altenkirchen, Evangelische Kirche](#) Klassizistischer Saalbau, später Dorfbarock, 1812-1813 erbaut. Bei der Umgestaltung in den 1950er Jahren wurde die Wand hinter dem Altar mit den beiden Durchgängen eingezogen.
7. » [Altenkirchen, Evangelische Kirche](#) Klassizistischer Saalbau, später Dorfbarock, 1812-1813 erbaut.
8. » [Altenvers, \(Alte\) Evangelische Kirche](#) Älteste Teile romanisch, vielleicht 9. Jahrhundert. Hufeisenförmige Apsis.
9. » [Amöneburg, Pfarrkirche St. Johannes der Täufer](#) katholisch. 1865-1871. Auf der Amöneburg gründete Bonifatius 721 sein erstes deutsches Kloster. Von hier aus missionierte er (Nord-)Hessen.
10. » [Appledore, St Peter and St Paul](#) anglikanisch. 13.-15.Jahrhundert. Veränderung und Erweiterung der Kirche nach 1380, nachdem die Franzosen eine Vorgängerkirche zerstört hatten.
11. » [Arnsburg - Kloster Arnsburg, Paradieskapelle](#) evangelisch. 1197-1246 wurde das Kloster erbaut und verfiel im 19. Jahrhundert. Die Paradieskapelle befindet sich in der ehemaligen Vorhalle des Klosters.
12. » [Ascona, S. Maria della Misericordia](#) katholisch. 1399-1442.
13. » [Ascona, SS. Pietro e Paolo](#) katholisch. Säulenbasilika, drei Schiffe. 16. Jahrhundert.
14. » [Asslar, Christ-König](#) katholisch. 1953/1954. Architekt Hans Busch aus Frankfurt. Mosaikkreuz über dem Altar und Buntglasfenster von Josef Jost aus Hattersheim. » [Raum](#) - » [Decke](#)
15. » [Asslar, Evangelische Kirche](#) Älteste Teile der Kirche romanisch (Ährenmauerwerk). Innenraum um 1770 erneuert. Barock/Rokoko. Kanzelwand. » [Decke](#)
16. » [Autobahnkapelle Dammer Berge](#) ökumenisch. 1970. » [Bild 2](#) .
17. » [Autobahnkapelle Roxel](#) Raststätte Münsterland Ost. 1968.
18. » [Autobahnkirche Siegerland](#) an der A 45. Eröffnung 26. Mai 2013. schneider + schumacher architekten. » [Bild 2](#) - » [Bild 3](#) - » [Bild 4 Raum](#) - » [Decke Chor](#) .
19. » [Autobahnkirche St. Raphael](#) Raststätte Nievenheim.
20. » [Bad Endbach, Evangelische Kirche](#) Die alte Kirche wurde 1928/1929 erbaut, Architekt war Hofmann. 1975 Anbau und völlige Umgestaltung der Kirche, Verlegung des Altars an die linke Seite der alten Kirche (Querorientierung). Neugestaltung des Altarraums 2008.
21. » [Bad Homburg, Erlöserkirche](#) evangelisch. 1903-1908. Eine der Kirchen aus dem Kirchenbauprogramm von Wilhelm II. Neoromanik, byzantinische Stilmittel. Erbaut von Franz Schwechten nach Plänen von Spitta. Gefördert von Kaiser Wilhelm II. » [Decke Chor \(Pantokrator-Mosaik in Apsis-Kuppel\)](#) - » [Decke Schiff](#) .
22. » [Bad Homburg, Katholische Pfarrkirche St. Marien](#) 1892-1895. Architekt Dombaumeister Ludwig Becker.
23. » [Bad Laasphe, Evangelische Stadtkirche](#) evangelisch-reformiert. Die Kirche ist vom Grundriss her eine zweischiffige Kirche. Das ältere Schiff (spätromanisch) mit dem Turm dient als Empore für das zweite Schiff mit dem Chor (gotisch). Beide Schiffe stammen wohl aus dem 13. Jahrhundert. Grabkirche der Wittgensteiner Grafen. Epitaphe in der Kirche.
24. » [Bad Nauheim, \(Mobile\) Lichtkirche](#) auf der Landesgartenschau evangelisch. 2010. Diese Kirche hat einen Raum mit Kanzel und Altar (rund 40 Sitzplätze) und zusätzlich einen Außenaltar. Die EKHN hat 2007 mit dem Studiengang Architektur der FH Frankfurt einen studentischen Stegreifwettbewerb ausgeschrieben für einen mobilen Kirchenpavillon. 2008 wurde beschlossen, die Kirche zu bauen. Sie kostete 270.000 Euro. Architekten: Thomas

- Zimmermann, Jens Gommel, Lukas Hundhausen. 13 Meter lang, 4,30 Meter breit, 8 Meter hoch. » **Außenbereich 2** - » **Innenbereich 1** - » **Innenbereich 2** - » **Queransicht** - » **Decke** .
25. » **Bad Nauheim, Dankeskirche** evangelisch. 1904-1906. Neugotik. Baustoff: Vogelsberger Basalt. Walcker-Orgel (1965). » **Decke Vierung** .
 26. » **Bad Nauheim, St. Bonifatius** katholisch. 1904/1905.
 27. » **Baden-Baden, Autobahnkirche St. Christophorus** 1976-1978. Architekt Friedrich Zwingmann aus Karlsruhe, Künstler Emil Wachter. Grundriss des Kirchraums: Quadrat. » **Decke**
 28. » **Ballersbach, Evangelische Kirche** (ehemals St. Antonius) Nach einem Blitzschlag 1912 wurde die heutige Kirche 1914-1916 eingerichtet, älteste Teile 3. Viertel 13. Jahrhundert. Bei der Neueinrichtung wurde die Ostung des Chorraums in eine Westung verändert. Dabei fand man bemerkenswerte Wandmalereien, zweite Hälfte 15. Jahrhundert. Renovierung der Kirche 1992.
 29. » **Baltrum, Alte Evangelische Kirche** 1826.
 30. » **Baltrum, Neue Evangelische Kirche** 1929-1930. 1959 Anbau von Querschiff und neuem Altarraum.
 31. » **Baltrum, St. Nikolaus** katholisch. 1956-1957. Architekt: Heinrich Feldwisch-Drentrup aus Osnabrück. Die Kirche ist ungewöhnlich. Der eigentliche Kirchraum ist rund und dient als Winterkirche. Sie hat seitlich zwei große Türen. Ein nur teilweise überdachtes Kreissegment mit Grünfläche kommt im Sommer hinzu. Die Türen der Winterkirche werden geöffnet und alle sehen den Altar. » **Decke** - » **außen** .
 32. » **Battenberg, Evangelische Kirche** ehem. St. Maria 2. Hälfte 13. Jahrhundert (1249). Frühgotik. Dreischiffige Hallenkirche, drei Joche, Chor auf quadratischem Grundriss. » **Decke Chor** .
 33. » **Battenfeld, Evangelische Kirche (ehem. St. Maria)** Romanik. Heutige Kirche um 1180, erste Kirche an dieser Stelle 879 erwähnt. Zwei Hauptjoche, quadratischer Chor, Querhaus, Westturm, Gewölbebasilika. Die Kirche von 1180 hatte wahrscheinlich zwei schmale Seitenschiffes, sie wurden im Dreißigjährigen Krieg abgebrochen. Emporen von 1661 und 18. Jahrhundert. » **Bild 2** - » **Bild 3** - » **Bild 4** .
 34. » **Bebenhausen, Klosterkirche** evangelisch. Gotik. Ehemaliges Zisterzienserkloster seit 1190. Die Kirche wurde 1228 der Maria geweiht, im 14. Jahrhundert hochgotisch verändert. » **Decke** .
 35. » **Bechlingen, Evangelische Kirche** Der Bau ist vorreformatorisch, Renovierungen 1713, 1875, 1956, 1977/1978.
 36. » **Bellnhausen, Alte evangelische Kirche** 17. Jahrhundert. 1688 Einbau der ersten Empore durch Zimmermann Jost Müller. 1729 Erweiterung der Empore. 1846 Erneuerung des Glockenstuhls. 1903 Renovierung. Seit 1957 nicht mehr benutzt. Die Fachwerkkirche gehört dem Förderkreis Alte Kirchen.
 37. » **Benenden, St George´s Church** anglikanisch. 13.-15. Jahrhundert. Älteste Teile 12. Jahrhundert. Veränderungen 1418, 1677-78, 1718. Neugestaltung des Innenraums 1861.
 38. » **Berghofen, Evangelische Kirche** 1912/1913. Architekt: Ludwig Hofmann. Barockisierende Form.
 39. » **Berlin, Dom** evangelisch. Historismus. 1894-1905 im Stil der italienischen Hochrenaissance erbaut. Zentralbau. » **Orgel** - » **Kuppel**
 40. » **Berlin, Französische Friedrichstadt-Kirche** evangelisch. 1701-1705. Barocker Saalbau. » **Decke**
 41. » **Berlin, Friedrichswerdersche Kirche** ursprünglich evangelisch. 1824-1831 von K. Fr. Schinkel erbaut. Erste neugotische Kirche in Berlin. Im zweiten Weltkrieg zerstört, Instandsetzung 1982-1987, seitdem Museum. » **Decke Schiff** - » **Decke Chor** .
 42. » **Berlin, Kaiser-Friedrich-Gedächtnis-Kirche** evangelisch. 1956-1957.
 43. » **Berlin, Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirche** evangelisch. Die Kirche wurde am 17.12.1961 eingeweiht. Achteck, Oktogon. » **Orgel**
 44. » **Berlin, Kapelle der Versöhnung** evangelisch. 2000. » **Decke**
 45. » **Berlin, Kapelle im Zentrum Lehrter Straße der Berliner Stadtmission** evangelisch. 2002?
 46. » **Berlin, Kirche Am Hohenzollernplatz** evangelisch. Expressionismus. 1930-1933. Architekt Fritz Höger. » **Decke 1** - » **Decke 2** - » **Orgel** .
 47. » **Berlin, Konsistorium** evangelisch. 2000.
 48. » **Berlin, Reichstag Kapelle** überkonfessionell
 49. » **Berlin, St. Ansgar** katholisch. 1957. Architekt Willy Kreuer.
 50. » **Berlin, St. Canisius** katholisch. 2000-2002. Architekten Heike Büttner, Claus Neumann, George Braun. » **Decke 1** - » **Decke 2** .

51. » **Berlin, St. Hedwigs-Kathedrale** katholisch. 1883-1887 und 1952-1963 nach dem Vorbild des Pantheon in Rom mit Ober- und Unterkirche. Kreisrunder Zentralbau.
52. » **Berlin, St.-Marien-Kirche** evangelisch. 1405. » **Decke** .
53. » **Bermoll, Evangelische Kirche** 1847. Historismus: klassizistisch. Dorische Kapitelle.
54. » **Bezded (Freilichtmuseum Hermannstadt), Erzengel Michael-und-Gabriel-Kirche** orthodox, 1754-1759. Holzkirche. » **Raum** - » **Decke Schiff 1** - » **Decke Schiff 2** - » **Decke Chor** .
55. » **Bicken, Evangelische Kirche** 1756/1787 heutige Kirche, älteste Teile (Turm) 1559. Querraum. Kanzelaltar. » **Bild 2** - » **Bild 3** .
56. » **Bicken, Heilig-Geist-Kirche** katholisch. 1956-57. Architekt Hans Busch aus Frankfurt. Das Bild im Chor zeigt die Herabkunft des Heiligen Geistes
57. » **Bicken-» Offenbach** evangelisch.
58. » **Bieber, Evangelische Kirche** Das Haus wurde als Gemeindehaus 1954 gebaut, 1985/1986 wurde es zur Kirche umgebaut.
59. » **Biedenkopf, Evangelische Stadtkirche** 1888-1891 neugotische Hallenkirche. An die Stelle der mittelalterlichen gotischen Johannis-Kirche gebaut. Architekt J.H.F. Adler aus Berlin. » **Decke Chor 1** - » **Decke Chor 2** .
60. » **Biedenkopf, Hospitalkirche zum Heiligen Geist** evangelisch. 1417 gestiftet von den Herren von Breidenbach und von Löwenstein. 1617 Schiff umgebaut. Der Chor hat zwei Joche und einen 5/8-Schluß. » **Decke Chor** .
61. » **Bielefeld, Altstädter Nikolaikirche** evangelisch. Innenraum Wiederaufbau und Veränderung 1952-1963. Die Kirche wurde im 14. Jahrhundert als gotische (westfälische) Hallenkirche erbaut. 1944 Zerstörung. » **Decke Chor** - » **Decke Vierung** .
62. » **Bielefeld, Jugendkirche luca (früher: Erlöserkirche)** evangelisch. Historistisches Gebäude, 2009 umgestaltet.
63. » **Bielefeld, Neustädter Marienkirche** evangelisch. 1293 Stiftung eines Kanonikerstifts an der Marienkirche. Die Kirche wird zur Hauptkirche der Grafschaft Ravensberg. Taufstein vor dem Altar im Chor. » **Decke Chor** - » **Decke Vierung** .
64. » **Bielefeld, St. Jodokus-Kirche** katholisch. 1511 als Franziskanerkirche konsekriert, 1713 erweitert. » **Bild 2 vor der Restaurierung 2012** - » **Decke Chor** .
65. » **Bielefeld, Synagoge "Beit Tikwa" (Haus der Hoffnung)** 2008. Die Synagoge war ursprünglich eine evangelische Kirche.
66. » **Bielefeld-Bethel, Waldkirche** auf dem Gelände der von Bodelschwingschen Anstalten
67. » **Bielefeld-Bethel, Zionskirche** evangelisch. 1884. Diese Kirche erinnert stark an englisch-anglikanische neogotische Kirchen. Taufengel rechts vom Triumphbogen. Tisch mit Stühlen am Eingang. Kinderspielecke in der Kirche. » **Decke Schiff** - » **Decke Vierung** - » **Decke Chor** .
68. » **Bilzingsleben, Evangelische Kirche** 1889 erbaut. Die Kirche hat Schäden, die in den kommenden Jahren gelöst werden müssen. Die weiße Wand hinter dem Altar ist eine Absperrung, weil von der Decke des Chorraums Dinge herunterfallen können.
69. » **Bischoffen, Andachtsraum, Haus des Lebens Seniorenzentrum** 2005.
70. » **Bischoffen, Wichernhaus** evangelisch. 1954 erbaut. 2011 leicht umgestaltet.
71. » **Blasbach, Evangelische Kirche** Gotischer Bau, im 18. Jahrhundert (1712-1716, 1775) neu gestaltet. Taufstein 1611. » **Schiff** - » **Decke Schiff** .
72. » **Bonn, Auferstehungskirche** auf dem Venusberg evangelisch. 1957. Architekt Denis Boniver. Zentralbau Kreis. Das Konzept knüpft an Otto Bartning an. Hochchor mit fünf Stufen. Taufstein in einer Nische. » **Decke 1** - » **Decke 2** .
73. » **Bonn, Münster St. Martin** katholisch. Ca. 1050-ca. 1240. romanisch und gotisch. » **Bild 2**.
74. » **Bottenhorn, Evangelische Kirche** 1885-1887. » **Chor** - » **Schiff** .
75. » **Bovey-Tracey, Parish Church** The Church of St Peter, St Paul and St Thomas of Canterbury. Das heutige Kirchengebäude stammt aus dem 15. Jahrhundert.
76. » **Bradnich, St Disen's** Church of England. Die gegenwärtige Kirche entstand seit dem 13. Jahrhundert. » **Decke** .
77. » **Branscombe, St Winifred's** Church of England. Die Kirche stammt aus der späten normannischen Zeit, ca. 1133-1150 (Chor, Turm, Osthälfte des Schiffs). Im 13. Jahrhundert wurde die Kirche von Walter de Branscombe erweitert (u.a. Verlängerung des Schiffs). Im 14. Jahrhundert wurde die Kirche erneut erweitert. » **Decke Schiff** - » **Decke Chor** - » **Decke Turm** .
78. » **Braunfels, Friedenskirche** evangelisch. 1980 fertiggestellt.
79. » **Braunfels, Schlosskirche** evangelisch. Die Burgkapelle wurde 1501 geweiht. Spätgotische Hallenkirche.

80. » **Braunfels, St.-Anna-Kirche** römisch-katholisch. 1958-59. Architekten Hans Schädel und Fritz Ebert aus Würzburg. Das Fenster ist von Prof. Georg Meistermann. » **Bild 2** - » **Decke Chor** .
81. » **Breidenbach, Evangelische Kirche** Älteste Teile vor 1200, dann um 1250 heutige Kirche. Die Kirche gehört zur Gruppe der spätromanischen Wandpfeilerhallen mit dreimal drei Jochen. Reiche Ausstattung. Die erste Kirche an dieser Stelle ist 913 erwähnt. » **Bild 2** - » **Bild 3** - » **linke Seite** - » **rechte Seite** - » **Decke** .
82. » **Breidenstein, Evangelische Kirche** im Gemeindezentrum 1959, Nach der Renovierung 2008/2009. » **Bild 2** . - » **Bild 2008** .
83. » **Breitenstein, Georgskirche** evangelisch. 1488 gotisch erbaut. 2011 Innenrenovierung.
84. » **Bremen (Kirchentag), Mobile Kirche: Das begehbare Kirchenfenster** evangelisch 2009. Das Projekt "Mobile Kirche - Sakrale Räume auf Zeit" ist ein Studienprojekt auf dem 32. Deutschen Evangelischen Kirchentag vom Kirchbauinstitut der EKD (Marburg) und der School of Architecture (Bremen). Möglicherweise braucht eine mobile Gesellschaft mobile Kirchen, so der Grundgedanke des Projekts, Kirchen, die aufbaubar und abbaubar ist. Eine Kirche, die offen ist für Kontexte, die nicht auf Menschen wartet, sondern zu ihnen kommt, z.B. in Fußgängerzonen, auf Jahrmärkten, auf Urlaubsinseln, in neuen Siedlungsgebieten. In der Kirche "Das begehbare Kirchenfenster" kann man eine Kerze entzünden. Die Teelichter befinden sich im schwarzen Behälter in der Mitte. » **Decke** .
85. » **Bremen (Kirchentag), Mobile Kirche: Dreiheit** evangelisch 2009. In dieser Kirche wölben sich aus einer scharfkantigen, dreieckigen Basis Stützlinien nach oben und finden in verschlungenen Kurven zueinander. Auf diese Weise bilden sie ein Netz und eine Kuppel. Die Dreiheit wird zur Einheit. Die Außenhülle ist dreifarbig, von jeder Dreiecksseite geht eine Farbe aus. Die Kirche hat zwei Eingänge. » **Innen und Decke** .
86. » **Bremen (Kirchentag), Mobile Kirche: Nachrichten aus einem anderen Raum** evangelisch 2009. Ein Raum-in-Raum-Konzept. Nachdem man den Raum betreten hat, erhält man auf einem Monitor Nachrichten aus einem anderen Raum, Texte, Filme, Bilder. Die digitale Kommunikation soll vor allem die Jugend ansprechen. Klare Linien beherrschen die Kirche, eine goldene Fläche oben umgibt die Kirche. **Innen** .
87. » **Bremen, St. Johann** katholische Propsteikirche. Ehemalige Franziskanerkirche. 14. Jahrhundert. Backsteingotik.
88. » **Bremen, St. Michaelis** evangelisch. 1966. Mit zwei Leinwänden für einen Jugendgottesdienst. » **Decke Chor** .
89. » **Bremen, St. Petri-Dom** evangelisch. Heutige Kirche ab 12. Jahrhundert. Spätgotisches Nordschiff 1497-1511. 1899-1902 Neugestaltung des Innenraums. Restaurierung 1972-1987. » **Decke Nordschiff** .
90. » **Bremen, St. Stephani** evangelisch. Erste Kirche 1139. Wiederaufbau nach Krieg und Umgestaltung, abgeschlossen 1967. Bremer Kulturkirche, hier mit Rauminstallation "Ruhender Kubus" von Yuji Takeoka. » **Decke Chor** - » **Vierung** .
91. » **Bremen, Unser lieben Frauen** evangelisch. Erste Kirche 1020. Heutige Kirche 13./14. Jahrhundert. » **Decke Schiff** .
92. » **Brissagio-Porta** katholisch. 1997. Architekt: Raffaele Cavadini. In Porta, hoch über Brissago mit traumhaftem Blick über den Lago Maggiore. Kubus, Würfel, quadratischer Grundriss, eine Hälfte des Quadrats ist der Feierraum, die andere Hälfte ist der überdachte Portikus. Innen Sichtbeton. Die Bänke an der Wand. Beleuchtung durch drei hochliegende Öffnungen. Für die Stimmung in der Kirche zitiert der Architekt einen Satz von Tadao Ando: „Der Geist erneuert sich im Halbschatten.“ » **Außen 1** - » **Außen 2** - » **Außen 3** - » **Decke 1 Chor** - » **Decke 2 Raum** - » **Raum** .
93. » **Bromskirchen, Martinskirche** evangelisch. Älteste Teile 12. Jahrhundert, Umbau zu einer protestantischen Predigtkirche 1574-1585. Kanzel von 1652 mit Barockmalerei. Der Innenraum und seine Bemalung entstand bei den Umbauten von 1700-1704: Barocker Hochaltar von um 1700 mit Christusbild von 1893. 1700-1704 Bemalung des Chorraums mit IHS, Sonne, Engel und Putti, außerdem neuer Orgelprospekt 1704. » **Decke Schiff** - » **Decke Chor** .
94. » **Brookland, St Augustine** anglikanisch. Mitte des 13. Jahrhunderts bis ca. 1520. Sie steht auf einem Erdhügel wegen des Meerwassers. Kirchenschiff und Seitenschiffe sind 14. Jahrhundert. Die Säulengänge (Arkaden) der Seitenschiffe sind nicht symmetrisch. In der Kirche befindet sich ein Taufbecken aus Blei von ca. 1150 (nicht im Bild). » **Kastenkirchenbänke** .
95. » **Buchenau, Martinskirche** evangelisch 1568-1573. Saalbau mit Spitzbogenfenstern und Chorturm.

96. » **Butzbach, Evangelische Markuskirche** Kirchenschiff aus dem Zeitraum 1320-1340, Erweiterungen des Baus bis um 1520.
97. » **Cadero** katholisch.
98. » **Camber, Camber Church** anglikanisch. Umbau bzw. Erneuerung 1955-56, gegründet 1905.
99. » **Canterbury, Cathedral** anglikanisch. 1070/1175-1410. Länge von 160 Metern Baumeister: Wilhelm. Mit dieser Kirche begann die Gotik in England. » **Chor**. » **Blick in den Turm** .
100. » **Canterbury, St Peter the Apostle** anglikanisch. Das heutige Gebäude weitgehend 13. Jahrhundert, mittelalterlich-normannisch. Besonderheit: Das links Seitenschiff ist kürzer. Seit der römischen Zeit soll hier eine Kirche stehen. Turm um 1100.
101. » **Canterbury, St Thomas of Canterbury** römisch-katholisch. 1875. Neogotisch, viktorianische Gotik. 1963 Erweiterung an der linken Seite.
102. » **Caslano** katholisch.
103. » **Celle, St.-Ludwigs-Kirche** katholisch. 1835-1838. Klassizismus. Architekt war der Lübecker Stadtbaumeister Spetzler. Er plante in Anlehnung an K.F. Schinkel.
104. » **Celle, Stadtkirche St-Marien** evangelisch. Als gotische Kirche 1292-1308 erbaut. 1676/1698 barocke Umgestaltung. Später Erneuerungen und Restaurierungen. » **Decke Chor** .
105. » **Chiddingstone Causeway, St. Luke** Church of England. 1898.
106. » **Chiddingstone, St. Mary the Virgin** Church of England. Älteste Teile 13. Jahrhundert, das meiste aus dem 14./15. Jahrhundert. Nach einer Feuer 1624 wurde die Kirche wieder aufgebaut. » **Decke Schiff** - » **Kapelle** - » **Orgel** . » **Chiddingstone St Mary the Virgin. Umbauter Andachtsraum innerhalb der Kirche** Church of England.
107. » **Christenberg, St. Martin** evangelisch. An dieser Stelle steht seit karolingischer oder ottonischer Zeit eine Kirche, dann im 11. Jahrhundert eine romanische Kirche. Gotische Veränderungen.
108. » **Cochem, St Remaclus** katholisch. 1964–1967. Architekt: Emil Steffann. „Nach dem Konzept des Kirchenbaumeisters Emil Steffann (1899–1968) sollte das Bauwerk als Brückenkopf und Kontrapunkt zur Burg am jenseitigen Ufer wahrgenommen werden. Die schlichte wie qualitätsvolle Ausführung setzt sich im Inneren fort. St. Remaclus steht für eine im modernen Kirchenbau beispielgebende Konzeption. Sie verkörpert vor allem Offenheit: Für die liturgischen Vollzüge nach dem Zweiten Vatikanischen Konzil, für die Versammlung der Gemeinde um den Altar. Der kreuzförmige Raum wird umfasst von weiß geschlammtem Ziegelmauerwerk, durchbrochen von riesigen Rundfenstern. Mächtige Rundbögen weiten die drei Kreuzarme mit den Sitzreihen hin zur Altarinsel vor der tiefen Apsis.“ (Wikipedia)
109. » **Colmar, St. Martin** . Die Hauptbauzeit der Kirche war um 1263.
110. » **Como, Dom (Duomo) S. Maria Maggiore** katholisch. Bau ab 1396 (gotisch), 1513 Beginn des Baus des Chors, 1731-1744 Vierungskuppel. Drei Schiffe mit Dreikonchenanlage. Gobelins zwischen den Pfeilern. » **Bild 2** - » **Decke Chor** - » **Kuppel** .
111. » **Como, S. Agostino** katholisch. Gotische Basilika. Mitte 14. Jahrhundert. Barockisierung im 17./18. Jahrhundert. » **Decke Schiff** .
112. » **Como, S. Fedele** katholisch. 11./12. Jahrhundert. Durch die zentralisierende Dreikonchenanlage hat die Kirche eine Tendenz zum Zentralbau. Viele Teile der Ausstattung 15. Jahrhundert. » **Kuppel** .
113. » **Como, SS. Annunziata** katholisch. (Früh-)Barock. Heutiger Bau 1564-1574. Ausstattung 17.-19. Jahrhundert.
114. » **Connel, St. Oran's Chapel** Church of Scotland (Nr. 105). 1888 im neugotischen Stil erbaut.
115. » **Coswig, Alte Kirche** evangelisch 1497.
116. » **Coswig, Neue Kirche** evangelisch 1901-1903. Architekt Woldemar Kandler aus Dresden. Historismus Neo-Renaissance.
117. » **Cranbrook, St Dunstan's Church** anglikanisch. Die heutige Kirche wurde im 15./16. Jahrhundert beendet. Ein Ende der Bauarbeiten war um ca. 1550 erreicht, der Turm wurde um 1425 gebaut. Die Gemeindekirche wird wegen ihrer Größe und Pracht „Cathedral of the Weald“ genannt.
118. » **Credition, The Collegiate Church of the Holy Cross and the Mother of Him who hung thereon** Die ältesten Teile der Kirche sind normannisch und stammen aus der Mitte des 12. Jahrhunderts. Im 15. Jahrhundert (um 1420) entstand die Kirche in ihren heutigen Ausmaßen.
119. » **Cullompton, St Andrew's** Church of England. 15. Jahrhundert. » **Decke Mittelschiff** - » **Decke Seitenschiff (north aisle)** - » **Decke Seitenschiff Fächergewölbe (lane aisle)** - » **Bestuhlung** .

120. » **Damshausen, Evangelische Kirche** Chorturm möglicherweise 13. Jahrhundert, Schiff von 1930.
121. » **Darmstadt, Evangelische Stadtkirche** Älteste Teile 13. Jahrhundert. Der Chor mit dem Netzgewölbe ist aus der ersten Hälfte des 15. Jahrhunderts. Langhaus und Turm wurden im 17. und 19. Jahrhundert umgebaut, 1944 zerstört und 1953 erneut aufgebaut. Im Chor ist das Epitaph für Landgraf Georg I. und seine Frau Magdalena von der Lippe. » **Decke Schiff** - » **Decke Chor** .
122. » **Darmstadt, Pauluskirche** evangelisch. 1905-1907. Art Deco Stil mit gotischen Elementen. Architekt Friedrich Pützer.
123. » **Darmstadt, St Ludwig** katholisch 1822-1827 erbaut. Architekt Georg Moller. Klassizistisch, Rundbau, das Vorbild war das Pantheon in Rom. 28 Säulen mit korinthischen Kapitellen. Durchmesser der Rotunde 43 Meter. Gesamthöhe 35 Meter. Lichtöffnung 8 Meter Durchmesser. 1944 zerstört, nach 1945 Wiederaufbau, 1975-1977 und 2002-2005 renoviert. » **Decke 1** - » **Decke 2** .
124. » **Daubhausen, Evangelische Kirche** Älteste Teile 14. Jahrhundert. Schiff 1685-1710 erweitert und verändert. 1703 wurden 230 Hugenotten in Daubhausen angesiedelt. Emporen und Kanzel 18. Jahrhundert. » **Decke Chor** - » **Raum** .
125. » **Dautphe, Martinskirche** evangelisch. Schiff um 1100. Westbau (Chor) vor 1200. » **Raum**- » **Decke Schiff** - » **Decke Chor** .
126. » **Delitzsch, Marienkirche** evangelisch. Baubeginn ab etwa 1525. Später langer Leerstand und Nutzung als Strohlager. Nach einer Stiftung Fertigstellung der Kirche im 18. Jahrhundert. Ca. 1400 bis 1878 Nutzung als Friedhofskirche.
127. » **Delitzsch, St. Marien** katholisch. 1936. Architekt: Johannes Reuter. » **Bild 2** .
128. » **Dernbach, Evangelische Kirche** 1950/1951.
129. » **Deutschweißkirch, Kirchenburg** evangelisch-lutherisch. Erste Kirche an dieser Stelle 12. Jahrhundert. Umbau im 14. Jahrhundert. Wehrhafter Umbau Ende 15./Anfang 16. Jahrhundert. Neue Decken und Einbau der Emporen im 18. Jahrhundert. UNESCO-Weltkulturerbe seit 1999. » **Bild 2** - » **Decke Chor** - » **Raum** .
130. » **Dexbach, Evangelische Kirche** 13. Jahrhundert, zweite Hälfte. Das Sonnenbild wurde 1730 gemalt. » **Decke Chor** - » **Decke Schiff** .
131. » **Diedenshausen, Evangelische Kirche** 1805. Fachwerkobergeschoss.
132. » **Dietkirchen, Pfarrkirche St. Lubentius** katholisch. Die heutige Kirche entstand als dritte Kirche an dieser Stelle in mehreren Abschnitten im 11.-13. Jahrhundert - » **Decke Chor** - » **Decke Schiff** - » **Decke Chor** .
133. » **Dillenburg, Herz-Jesu-Pfarrkirche** katholisch. 1957. » **Bild 2010**
134. » **Dillenburg, Kapelle in den Dill-Kliniken** ökumenisch, 1999/2000.
135. » **Dillenburg, Stadtkirche** evangelisch. Gotik, später barockisiert. Sterngewölbe. Erster Bau wohl 13./14. Jahrhundert, ein achteckiger Rundbau als Begräbnisstätte der Grafen von Nassau-Dillenburg. Im 15. Jahrhundert wurden zwei gotische Joche und eine Sakristei angebaut, Marienpatrozinium. 1491 wird die Kirche als Stadtpfarrkirche St. Johannis geweiht. Nun gibt es einen herrschaftlichen Bereich und einen Gemeindebereich. Später die Barockisierung. Die Kirche hat zwei herausragende Besonderheiten: 1. der doppelte Hochchor, 2. auf der einen Seite eine doppelte, auf der anderen eine dreifache Empore. » **Decke Chor** - » **Decke Schiff** - » **Raum** .
136. » **Dodenau, Evangelische Kirche** ehem. St. Martin. 1705, älteste Teile romanisch.
137. » **Dorlar, Evangelische Kirche** Die heutige Kirche wurde um 1220 erbaut ist damit eine der allerersten gotischen Kirchen in Deutschland. Ehemals die Kirche eines Prämonstratenserinnenkloster.
138. » **Dornoch, Cathedral** Church of Scotland (Nr. 618). Die heutige Kirche wurde zwischen 1835 und 1837 in der heutigen Form errichtet. Die erste Kirche an dieser Stelle entstand ab 1222. 1239 Weihe der Kirche. 1570 brannte die Kirche ab und nur teilweise erneuert. Zeitweise waren die Mauern zugespitzt und wurden 1924 freigelegt. » **Decke Schiff** - » **Decke Vierung** - » **Decke Chor** .
139. » **Dreisbach, Evangelische Kirche** um 1700.
140. » **Dresden, Frauenkirche** evangelisch.
141. » **Dresden, Kathedrale-Hofkirche** katholisch. Von Gaetano Chiaveri 1739 bis 1755 im Stil des Barock errichtet. » **Vor 1989** .
142. » **Dresden, Kreuzkirche** evangelisch. Die Kirche wurde von 1764 bis 1792 als spätbarocker-klassizistischer Bau durch Christian Friedrich Exner, Johann George Schmidt und Gottlob August Hölzer errichtet. Zerstörung 1945. Wiedereinweihung 1955. » **Vor 1989** .
143. » **Dretea (Freilichtmuseum Hermannstadt), Holzkirche „Ausgiessung des Heiligen Geistes“** orthodox. Die Kirche wurde 1672 aus Tannenbalken errichtet. Ursprünglich

- Vorraum an der Südseite. Im Jahre 1860 wurde der Vorraum in den Bau mit einbezogen. Die Kirche wurde 1742 ausgemalt.
144. » **Driedorf, Evangelische Kirche** . 1822-1827. Evangelische Querkirche. Großer Saalbau. Die Empore bildet einen großen Halbkreis um den Altarraum. Architekt Eberhard Philipp Wolff.
 145. » **Dunbar, Methodist Church** (Nr. 748). Diese Kirche ist die älteste Methodistenkirche in Schottland. Sie wurde 1764 erbaut, 1847 erweitert und 1890 renoviert. John Wesley predigte hier mehrmals.
 146. » **Dunkelt, Cathedral Church of Scotland** (Nr. 870). Die heutige Kirche war ursprünglich der Chor der Kirche, der 1350 erbaut wurde. Der Chor wurde 1907 komplett renoviert.
 147. » **Dutenhofen, Evangelische Kirche** heutiges Bild der Kirche von 1905/06. Älteste Teile 1653/54.
 148. » **Ebernach, Klosterkirche Mariä Himmelfahrt** katholisch.
 149. » **Echternach, Basilika St Willibrord (Basilique St-Willibroard)** katholisch. 1953 im romanisierenden Stil. Dies ist die fünfte Kirche an dieser Stelle seit der ersten merowingischen Kirche Willibrords (seit 698). Die Krypta stammt aus karolingischer Zeit (um 800). » **Krypta** .
 150. » **Echternach, Ehemalige Pfarrkirche St. Peter und Paul (Saints-Pierre-et-Paul)** 15. Jahrhundert. 11. Jahrhundert Bau der dreischiffigen Kirche mit halbrunder Apsis. 15. Jahrhundert Erweiterung und Umbau im gotischen Stil. Die Kirche steht auf einem Hügel, den die Römer erstmals um 275 mit einer Befestigungsmauer versahen.
 151. » **Eckelshausen, Evangelische Kirche** 13. Jahrhundert, älteste Teile romanisch, später gotisch verändert. Veränderungen 1775, 1954, Renovierung 2009. » **Bild 2** .
 152. » **Edenbridge, St. Lawrence** katholisch. Die katholische Kirche wurde 1951 erbaut und ende der 1960er Jahre für die neue Liturgie umgestaltet. » **Decke** .
 153. » **Edenbrigde, St Peter and Paul Church of England**. Die Ursprünge der Kirche gehen mit Sicherheit auf die normannische Zeit (vor 1160), vielleicht auch auf die sächsische Zeit (vor 1066) zurück. Die heutige Kirche stammt aus der Frühgotik (Early English, 1200-1280) und aus der frühen Hochgotik (Decorated Stile). » **Decke** .
 154. » **Ederbringshausen (im Hessenpark), Alte Evangelische Kirche** Zustand um 1950. Die Kirche wurde 1801 erbaut. » **Bild 2** .
 155. » **Edinburgh, St. Giles´ Cathedral Church of Scotland** (Nr. 405). Blick vom Chor ins Schiff. » **Decke Schiff** - » **Decke Vierung** - » **Decke Chor** .
 156. » **Edinburgh, St. Giles´ Cathedral Church of Scotland** (Nr. 405). Die erste Kirche an dieser Stelle wurde um 1100 erbaut. Die heutige Kirche entstand im 15. und 16. Jahrhundert. Blick vom Schiff in den Chor.
 157. » **Edinburgh, St. Giles´ Cathedral, Thistle Chapel** - » **Decke** .
 158. » **Edinburgh, St. John the Evangelist** Scottish Episcopal (Nr. 425). Frühes 19. Jh. Der Architekt war William Burn. » **Decke** .
 159. » **Ehringshausen, Evangelische Kapelle** (heute auch Trauzimmer der Kommune) Spätgotische Wehrkirche, erstmals erwähnt 1453. Kanzel und Empore 17. Jahrhundert.
 160. » **Ehringshausen, Evangelisches Gemeindezentrum** 1968.
 161. » **Ehringshausen, Maria Himmelfahrt** katholisch. 1959/1960. Architekt H. Greiner. » **Decke Chor** .
 162. » **Ehringshausen-Dillheim, Evangelische Kirche** Neugotik. 1866 erbaut. » **Decke Schiff**- » **Decke Chor** .
 163. » **Eifa, Evangelische Kirche** heutige Form 1911, Umbau einer Kirche von 1711. Architekt des Umbaus: Ludwig Hofmann.
 164. » **Elgin, Holy Trinity** Scottish Episcopal (Nr. 811). Architekt William Robertson, 1826 erbaut, später Erweiterungen.
 165. » **Elkenroth, St. Elisabeth** katholisch. 1875.
 166. » **Elmshausen, Evangelische Kirche** Baujahr konnte bisher nicht ermittelt werden. » **Decke Chor** .
 167. » **Engelbach, Evangelische Kirche** 1960. Die heutige evangelische Kirche entstand aus der alten Schule – 1860 gebaut – und dem 1902 angebauten Schulsaal. Die alte Kirche wurde abgerissen, der alte Kanzelkorb von 1696 ist in der neue Kirche sichtbar.
 168. » **Erda, Evangelische Kirche** Spätromanischer Chorturm. Gotisches Schiff, es wurde im 17. Jahrhundert erneuert, 1853 teils umgestaltet. » **Decke Schiff** - » **Decke Chor** .
 169. » **Erdhausen, Evangelische Kirche** 1964. Renovierungen 1986 und 2005. Seit der letzten Renovierung hängen Bilder von Renate Diehl. Sie heißen Glauben, Hoffnung und Liebe.

170. » **Erfurt, Allerheiligenkirche** katholisch. 1125 als Klosterkirche gestiftet. Seit dem 13. Jahrhundert Pfarrkirche. Endes 13. Jahrhundert gotischer Umbau. 1487 Westturm erneuert. Besonderheit 1: Die Kirche hat einen dreieckigen Grundriss mit zwei Schiffen, der durch den Straßenverlauf vorgegeben ist. Besonderheit 2: Die Kirche hat heute eine Teilung: Rechts ist die Kirche, links ist ein Kolumbarium für Urnen. 15 Stelen für Urnen stehen in der Kirche. Die Kirche ist damit in besonderer Weise eine Begräbnisstätte.
171. » **Erfurt, Mariendom** katholisch. 1465 und früher: Die erste Kirche an dieser Stelle soll von Bonifatius 725 hier errichtet worden sein. 1154 Baubeginn wohl für einen romanischen Kirchenneubau. 1182 Weihe der Kirche. Weiterbau. 1253 erneute Weihe. 1290 Weihe einer Chorverlängerung. Weiterbau. Zwischen 1370 und 1372 Weihe der nächsten Chorverlängerung. 1455 Abriss des Langhauses. Bau eine spätgotischen Hallenkirche. Fertigstellung nach 1465.
172. » **Erfurt, Reglerkirche** evangelisch. Basilika. Im 13. und 15. Jahrhundert erbaut. Südturm und Portal stammen aus dem 12. Jahrhundert. Die Kirche war ursprünglich das Stift der regulierten Augustiner-Chorherren.
173. » **Erfurt, St. Wigbert** katholisch. Pfarrkirche seit 1223. Zerstörung durch Feuer 1291. 1409-1472 gotischer Neubau. 1668-1822 Klosterkirche des Augustinerordens. Hofkirche der Mainzer Statthalter 1664-1802.
174. » **Erfurt, St.-Severin-Kirche** katholisch. Heutige Kirche von 1278-1340. Fünfschiffige spätgotische Hallenkirche. St. Severi ist ein früher Hallenkirchenbau in Deutschland. Große Zerstörungen durch den Stadtbrand von 1472. Erste Kirche an dieser Stelle 9. Jahrhundert.
175. » **Exeter, St Martin's** Church of England. Hier mit dem Verkauf von Weihnachtskarten.
176. » **Exeter, St Olave's** Church of England. Ursprünglich 11. Jahrhundert, im 14./15./19. Jahrhundert umgebaut und erweitert.
177. » **Exeter, St Pancras'** Church of England. Erste urkundliche Erwähnung 1191, sie stammt vermutlich aus sächsischer Zeit. Umgestaltung und Erweiterung im 13. Jahrhundert.
» **Decke**.
178. » **Exeter, St Peter's Cathedral** Bild 1. Gotik, Decorated Stile. Die heutige gotische Kirche wurde von 1270-1369 erbaut. 1114 entstand die erste Kirche auf diesem Platz, eine normannische Kathedrale. » **Chor** - » **Decke Schiff** - » **Decke Vierung** - » **Decke Chor** - » **Catherdral Café Decke Spiegelungen** . » **Exeter, St Peter's Cathedral** Bild 2. Die Tische sind für eine Veranstaltung gestellt.
179. » **Exeter, St Petrock** Church of England. Die Kirche wurde über den Zeitraum von 400 Jahren immer wieder umgestaltet.
180. » **Exeter, St Stephen's** Church of England. Erste urkundliche Erwähnung 1086. Im Mittelalter wurde die Kirche erneuert. Im 19. Jahrhundert neugotisch umgestaltet. 1972 wurde Viktorianisches entfernt. Nun hat sie einen größeren Raum. Der Wandbehang über dem Altar heißt "Pieces of Lieght" und wurde von Bobbie Cox 1985/1986 gestaltet. Der Wandbehang war ihr erstes Werk für eine Kirche.
181. » **Fairfield, St Thomas Becket** anglikanisch. Erste Kirche an dieser Stelle im 13. Jahrhundert. Die heutige Kirche, innen wie außen, wurde im 18. Jahrhundert gebaut und eingerichtet. Die Bänke (Kasten-Bänke, box-pews) und die Drei-Decker-Kanzel stammen ebenfalls aus dem 18. Jahrhundert. Die einzige Drei-Decker-Kanzel in Kent. 1912 vollständige Renovierung. Die Kirche steht auf einem künstlichen Erdhügel. Bei Überflutung kam man bis 1913 mit dem Boot zur Kirche. Die Kirche ist nach Thomas Becket benannt, der hier Land gehabt haben soll. Thomas Becket war der Erzbischof von Canterbury, der 1170 in der Kathedrale von Canterbury ermordet wurde. Es ist die kleinste Kirche der Diözese. » **Bild 2** - » **Altarraum** - » **vierseitige (!) pew boxes/Kastenbänke und Drei-Stufen-Kanzel** .
182. » **Forres, St. John the Evangelist** Scottish Episcopal (Nr. 818). 1830-1840 erbaut, verändert 1844.
183. » **Fort Wiliam, St. Mary's** Römisch-katholisch (Nr. 624). Erbaut von 1936-1938, Architekt Reginald Fairlie.
184. » **Fortingall Parish Church** In Fortingall soll Pontius Pilatus als Sohn eines römischen Offiziers geboren worden sein.
185. » **Frankenbach, Evangelische Kirche** Gotisches Schiff, spätgotische Veränderungen. Flachdecke auf drei Mittelpfosten. Im Chor Kreuzgratgewölbe und Bemalung Ende 15. Jahrhundert (später stark restauriert). Innenausstattung 16.-18. Jahrhundert.
» **Decke Schiff** - » **Decke Chor** .
186. » **Frankfurt, Alte Nikolaikirche** evangelisch. 1951 Wiederherstellung der 1839 gotisierend wiederhergestellten Kirche von 1290, die ihrerseits aus um 1150 entstandenen Saalkirche entstanden war. » **Bild 2** - » **Decke Chor** .

187. » **Frankfurt, Deutschordenskirche** katholisch. Gotik. » **Decke Schiff** .
188. » **Frankfurt, Dom** Katholische Pfarrkirche St. Bartholomäus. Gotik. Kreuzförmige Hallenkirche. Eigentlich kein Dom, da Frankfurt nie Bischofssitz war. Um 1550 erhielt die Kirche ihre heutigen Ausmaße. 1867 Dombrand und dann Neugestaltung. Schäden im Zweiten Weltkrieg und dann Restaurierung. Erste Kirche an dieser Stelle wohl vor 680 oder 852. » **Decke Schiff 1** - » **Decke Schiff 2** .
189. » **Frankfurt, Dreikönig** evangelisch. Neugotik, 1881 erbaut.
190. » **Frankfurt, Hauptbahnhof. Kapelle in der Bahnmissionsmission** Ökumenisch. Neugestaltung 2003.
191. » **Frankfurt, Heiliggeistkirche im Dominikanerkloster** evangelisch. Von 1955-1960 wurde eine neue Kirche auf die durch den Krieg zerstörte alte Dominikanerkirche von 1233 gebaut. Chor von 1470. » **Bild 2** - » **Chor Decke** .
192. » **Frankfurt, Kapelle auf der Messe** ökumenisch ca. 2004.
193. » **Frankfurt, Katharinenkirche** evangelisch. Nachgotische Saalkirche, 1678-1681 erbaut, Stadtbaumeister M. Heßler. 1944 wurde die barocke Ausstattung mit der zweigeschossigen Holzpore durch Brand zerstört. 1954 Wiederaufbau mit modernem Holzrippengewölbe. » **Decke Chor** .
194. » **Frankfurt, Liebfrauenkirche** katholisch. Gotische Hallenkirche. Baubeginn um 1320. Im Krieg zerstört. 1954 neu erbaut. » **Decke** .
195. » **Frankfurt, Lutherkirche** evangelisch. Einweihung der heutigen Kirche 1955. Die erste Lutherkirche von 1893 war im Krieg zerstört worden. Glasfenster von Georg Meistermann. 2002-2004 Umbau zum Gemeindezentrum an und mit der Kirche, dabei kleinere Veränderungen an der Kirche. » **Bild 2** .
196. » **Frankfurt, Pfarrkirche St. Bonifatius** katholisch. Klassische Moderne. 1926-1927 erbaut, Architekt Martin Weber. » **Decke Chor** .
197. » **Frankfurt, St. Leonhard** katholisch. Spätromanische Kirche, 1430 gotisch erweitert. » **Decke** .
198. » **Frankfurt, St. Peter - Kapelle** im Obergeschoss evangelisch. 2007. » **Bild 2** .
199. » **Frankfurt-Bockenheim, Zentrum Verkündigung. (Neue) Markuskirche** 2000-2005. Die erste Markuskirche entstand 1904 als Jugendstilkirche. Die Kirche wurde im 2. Weltkrieg stark beschädigt und in den 1950er und 1960er Jahren verändert. Die neue Kirche ist kleiner. Oben krägt die Bibliothek des Zentrums in den Kirchenraum. Die Architekten zum Umbau: „Materialien und Details des architektonischen Konzepts basieren auf dem Immateriellen und Ätherischen. Alles ordnet sich der Wirkung des Lichtes unter, die Fadheit der rohen materialimmanenten Farben und der milden Farbergänzungen liefern eine besondere Imagination der Stille und der Besinnung.“ Architektengemeinschaft: Pfeiffer, Roser, Kuhn, vgl. Heilbronn, St. Augustinus. » **Decke Chor** .
200. » **Frankfurt-Flughafen, Evangelische und Katholische Kapelle** überkonfessionell. Terminal 1 (1972 eröffnet), Abflughalle B, 201.3080.5.
201. » **Frankfurt-Flughafen, Orthodoxe Kapelle** Abflughalle B, 201.3410.
202. » **Frankfurt-Flughafen, Synagoge** Abflughalle B, 201.3409.
203. » **Frechenhausen, Evangelische Kirche** Das Gebäude wurde 1848 als Schule mit Betsaal errichtet. Die Kirchengemeinde kaufte das Gebäude 1970 und richtete 1977 den Kirchraum ein.
204. » **Friebertshausen, Kapelle (Wolfskapelle)** evangelisch. Gotischer Kirchenbau, vieleckiger (polygonaler) dreiseitiger Chorschluss. Die Bäume für Balken des Dachgestühls wurden im Winter 1480/1481 gefällt. Die Glocke ist von 1486. » **Chor** - » **Raum** .
205. » **Friedberg, Gemeindezentrum West** evangelisch. 1979/1980.
206. » **Friedberg, Marienkirche** katholisch. 1881-1889. » **Decke** .
207. » **Friedberg, Stadtkirche** evangelisch. 1260-1410. Gotische Hallenkirche. Lettner.
208. » **Friedensdorf, Christuskirche** evangelisch 1965.
209. » **Friedrichsdorf, St. Bonifatius** katholisch. 1991-1993. Gemeindezentrum. Architekt Hoehstetter aus Darmstadt. Inneneinrichtung durch Ulrich Hahn, Architekt und Bildhauer aus Aachen. Der Altar hat die Form eines Würfels, der Ambo die Form eines Dreiecks. Der Tabernakel steht im Chor/Apsis und ist in blaues Licht getaucht. » **Decke Chor/Apsis** - » **Altarraum von der Seite** .
210. » **Fritzlar, Minoritenkirche** Evangelische Stadtkirche Zweischiffige gotische Hallenkirche. 1237-1320. » **Decke Schiff** - » **Decke Chor** .
211. » **Fritzlar, St.-Petri-Dom** katholisch. Spätromanischer Bau nach 1180, Teile von 1085. Die erste Holzkirche an dieser Stelle wurde nach der Fällung der Donareiche durch Bonifatius 723 an dieser Stelle errichtet. Die erste Steinkirche an dieser Stelle 732. » **Krypta**.

212. » **Frohnhausen, Evangelische Kirche** (bei Battenberg). 12. Jahrhundert/1700. Heute zweischiffige Basilika mit Chor und Dachreiter, ursprünglich wohl dreischiffig. Weiß-grauschwarze Ausmalung (Grisaille) um 1730. » **Decke Chor** .
213. » **Frohnhausen, Evangelische Kirche** (bei Gladenbach). Kaffeeemühlenkirche: Quadratisch und Dachreiter mit Haubenlaterne. Um 1780-1785 vermutlich von Johann Georg Blecher erbaut. Renovierung ca. 2006.
214. » **Frömmstedt, St. Johannes** evangelisch. Renovierung und Umgestaltung der Kirche nach der Wende 1989. Offene Kirche. Radwegkirche. Durch unterschiedliche Überlegungen und Baustufen und veränderte Pläne hat die Kirche heute eine Querempore in der Mitte. » **Bild 2** .
215. » **Fulda Dom St. Salvator Sakramentskapelle** .
216. » **Fulda Dom St. Salvator** katholisch. 1704-1712. Barpock. Architekt: Johann Dientzenhofer. Die dritte Kirche an dieser Stelle. Die erste Kirche wurde 744 durch Sturmius erbaut, ein Mitarbeiter von Bonifatius und Gründer des Klosters Fulda. » **Decke Kuppel** - » **Bonifatiuskruft** mit Kapelle. 1704-12. Barock.
217. » **Fulda St. Michael** katholisch. Kernbau 819-822, Zerstörung. Neubau in Erinnerung an den ersten Bau 10./11. Jahrhundert. Romanisch. Spätere Veränderungen.
218. » **Fürth, St Michaelskirche** evangelisch. Innenrenovierung um Stil der Neugotik 1815/1830. Ursprünglich eine Wehrkirche. Langhaus um 1100. Turm, Westportal, Südeingang gotisch um 1400. Chor um 1480. - » **Decke Chor** .
219. » **Garabiole, S. Maria** katholisch. » **Decke Chor** .
220. » **Geiselwind, Autobahnkirche "Licht auf unserem Weg"** ökumenisch. 2001.
221. » **Geißelhardt, Evangelische Kirche** 1873-1875. Sandsteinquader. Rundbogenstil. Historismus. Der Stil erinnert etwas an Kameralamtsstil der königlich-württembergischen Finanzverwaltung für evangelische Kirchen der Zeit nach 1800, weicht aber auch deutlich von diesem ab. » **Decke Schiff** - » **Decke Chor** .
222. » **Gelmeroda, Evangelische Kirche** . Autobahnkirche an der A4. Die „Feininger Kirche“. Heutige Kirche 14./15. Jahrhundert. Älteste Teile aus der Zeit 900/1100. Dem Maler Lyonel Feininger diente sie ab 1906 als Vorlage zu zahlreichen Skizzen, Gemälden, Aquarellen und Holzschnitten im Stil des Kubismus.
223. » **Gera, Kapelle im Wald-Klinikum** . 2013. » **Bild 2** .
224. » **Gera, St. Johanniskirche** evangelisch. 1882-1884. Einweihung 1885. Große neugotische Kirche mit Stilelementen der französischen Gotik. An der nördlichen Seite ist eine » **Taufkapelle** . Architekt August Hartel aus Leipzig. Die alte St. Johanniskirche brannte beim Stadtbrand 1780 ab. Für den Neubau wurden u.a. die Erträge einer Biersteuer verwendet. 2013 Einbau einer » **Winterkirche** im hinteren Teil des Kirchenschiffs. Die Segel wurden 2013 angebracht und erinnern an » **Stuttgart Stiftskirche** .
225. » **Gera, St. Salvator** evangelisch. Die Kirche wurde barock erbaut 1717-1720 von Landbaumeister David Schatz. 1780 Beschädigung bei Stadtbrand. 1903 zahlreiche Veränderungen, u.a. florale Jugendstilformen.
226. » **Gera-Untermhaus, St. Marien** evangelisch. Heutige Kirche zwischen 1440 und 1500 erbaut, zuvor eine Wallfahrtskapelle.
227. » **Gießen, Andreaskirche** evangelisch. 1967.
228. » **Gießen, Evangelisches Krankenhaus Kapelle** 1982.
229. » **Gießen, Johanneskirche** evangelisch. 1891-1893. Historismus: Formen der Gotik und Renaissance. Architekten H. Grisebach und A. G. Dinklage. » **Decke Chor** .
230. » **Gießen, Kapelle im Johannesstift** 1980er Jahre.
231. » **Gießen, Pankratiuskapelle** evangelisch. 1949. Eine der 48 Notkirchen von Architekt Otto Bartning. Sie wurde mit Spenden der Reformes Church of St. Luis (USA) errichtet.
232. » **Gießen, Petruskirche** evangelisch 1960-1962. Architekt Alfred Schild aus Frankfurt. Sein Bild für die Kirche war eine "feste Burg". » **Bild 2** - » **Bild Raum** - » **Decke** .
233. » **Gießen, Stadtkirchenturm Turmkapelle** evangelisch.
234. » **Gießen, Uniklinik, Andachtsraum** überkonfessionell.
235. » **Gladenbach, Maria Königin** katholisch 1955. » **Decke** .
236. » **Gladenbach, Martinskirche** (Okt. 2010) evangelisch. Die Kirche war ursprünglich eine romanische Basilika, ab 1509 Umbau in eine gotische Kirche. 2008 Neugestaltung des Chorraums, Epitaph und Bänke wurden entfernt. » **Bild 2007 vor der Neugestaltung** - » **Bild von oben (Jan. 2010)** - » **Decke Schiff** - » **Decke Chor** - » **Raum** .
237. » **Glashütten, Evangelische Kirche** 1955 erbaut, Architekt Breuhaus de Groot. » **Raum** .
238. » **Glenfarg, Arngask Parish Church** Church of Scotland. 1908.

239. » **Gnadenthal, Evangelische Kirche** Kirche der Kommunität. In Gnadenthal gab es seit 1235 ein Zisterzienserinnenkloster. Im Dreißigjährigen Krieg 1634 wird das Kloster aufgegeben und die Anlage wird zu einem staatlichen Hofgut. Die Jesus-Bruderschaft hat 1984 die Klosteranlage mit Kirche und Klosterhof wieder eingerichtet.
240. » **Gnadenthal, Kapelle im Haus der Stille** 1969 erbaut.
241. » **Gönnern, Christuskirche** evangelisch. 1962/1963. Architekt Martin Leopold.
» **Chor** - » **Decke** .
242. » **Gotha, Augustinerkirche** evangelisch. Heutiges Aussehen von 1680: 1351 Zisterzienser-Nonnenkloster. 1258 Kloster der Augustiner-Eremiten. 1366 Erweiterungsbau und Kreuzgang. 1524-1546 Wirkungsstätte des Gothaer Reformators Friedrich Myconius. 1515/1516 visitierte Martin Luther das Augustinerkloster und predigte in der Kirche 1521 und 1529. Seit 1524 ist die Kirche evangelisch. 1676-1680 Umbau.
243. » **Göttingen, St.-Jacobi-Kirche** evangelisch. 1361-1433. » **Decke Chor** - » **Decke Schiff** .
244. » **Greifenstein, Evangelische Burgkirche** Der obere Teil der Doppelkirche. Barock. 1681-1702. Es gibt nur wenige Doppelkirchen in Deutschland. Stuckarbeiten von Jan van Paeren im italienisch-barocken Stil. » **Decke Schiff** .
245. » **Greifenstein, Katharinenkapelle. Unterkirche unter der Evangelischen Burgkirche** Gotik. 1448-1476. Wehrkirche. Katharina von Siena war 1461 heilig gesprochen worden.
246. » **Großaltenstädten, Evangelische Kirche** Schiff 1841.
247. » **Großbothen, Evangelische Kirche** Barock
248. » **Großen-Linden, Evangelische Kirche** Älteste Teile 12. Jahrhundert. Zahlreiche Veränderungen, insbesondere 1769/1770, 1789, 1907.
249. » **Günterod, Evangelische Kirche** Turm romanisch, 12. Jahrhundert mit Ährenmauerwerk. Veränderung des Innenraums nach 1804. Empore an dreieinhalb Seiten!
» **Orgel**.
250. » **Gunzenhausen, Schäferwagenkirche (mobile Kirche)** evangelisch 2008. Es gibt drei Schäferwagenkirchen des Dekanatsbezirkes Gunzenhausen, auf dem 2. ÖKT 2010 in München waren zwei. Jede hat einen Tisch als Altar und Bänke, außerdem ein Zeltdach. Sie werden bei der Urlauberseelsorge im Fränkischen Seenland, bei Jugendgottesdiensten und bei Gemeindefesten eingesetzt. » **Bild 2** .
251. » **Günzerode, Ev. Kirche St. Andreas** . Fachwerkbau aus dem 17. Jahrhundert. An der Außenseite Aufgang zur Empore. Die Kirche erhielt 1884 einen Turm, der der während der SED-Diktatur nicht erhalten werden konnte und 1950 abgerissen wurde. In der Kirche ist das Wappen der Familie von Rehmer zu sehen. Matthias von Rehmer wurde 1673 auf seinen Wunsch in der Kirche beigesetzt. Die Kanzel wurde von Anna von Rehmer gestiftet.
252. » **Hallenberg, Evangelisches Gemeindezentrum** 1959 erbaut, 2009 umgebaut und neu gestaltet. » **Decke Schiff** .
253. » **Hallenberg, St. Heribert** katholisch. 13. Jahrhundert.
254. » **Hallenberg, Wallfahrtskirche Mariä Himmelfahrt** Heutige Kirche mit zwei Jochen 1120, Chorraum bereits um 1000. Reste einer Ausmalung vor 1300. » **Decke Schiff** .
255. » **Hartenrod, Evangelische Kirche** 1858. Saalkirche. » **Decke** - » **Chor** .
256. » **Hartenrod, St. Johannes Nepomuk** katholisch. 1958. » **Decke Chor** .
257. » **Hartfield, St Mary the Virgin Church of England**. 13.-15. Jahrhundert. » **Decke** .
258. » **Hatzfeld, Emmauskapelle** ehem. St. Cyriax Die Kirche hatte neun Bauphasen vom 8./11. Jahrhundert bis 1980. Chor und Langhaus 12. Jahrhundert. » **Decke Chor** .
259. » **Hatzfeld, Evangelische Stadtkirche** ehem. St. Johannes. 16. Jahrhundert/Umbau 1787.
260. » **Hegau-West, Emmaus-Kapelle** Autobahnkirche, 2004, Architekt Rolf. R Bürhaus, Weingarten. » **Bild 2** . » **Bild 3** .
261. » **Heidelberg, Heilig-Geist-Kirche** evangelisch. 1398-1410. Gotik. » **Decke 1** - » **Decke 2**.
262. » **Heidelberg, Jesuitenkirche** katholisch. 1723-1759. Barock.
263. » **Heidelberg, Peterskirche** evangelisch. 1485. 1864-1870 stark verändert. Universitätskirche. **Decke Chor 1** - » **Decke Chor 2** .
264. » **Heilbronn, Kilianskirche** evangelisch. 13. Jahrhundert (um 1280) bis 15. Jahrhundert. 1447-1454 Bau der Seitenschiffe. 1458-1460 Umbau von der Basilika zur Hallenkirche. Bis 1487 Bau des Chores. » **Decke Schiff** - » **Decke Chor** .
265. » **Heilbronn, St. Augustinus** katholisch. 2007/2008 grundlegende Innenrenovierung und Umgestaltung durch das Architekturbüro Pfeifer-Roser-Kuhn aus Freiburg: Verringerung der Altarstufen; Einbau einer Werktagskirche unter der Orgelempore; neue Raumschale

(Raumfachwerk) frei tragend in Stahl-Konstruktion; lichtdurchlässige Schale aus mehrschichtigen Polycarbonatplatten hinterlegt. Die Raumschale vermittelt Fragilität, Leichtigkeit und Festigkeit. Durch die Raumschale wird das Licht flächig. Das Licht des Chorfensters spiegelt sich auf der Raumschale wider. Boden in dunklem Naturstein. Dies zeigt eine viduelle Dialektik: unten die dunkle Erde, oben der lichte Himmel. Gestaltung der von Altarrückwand in Lamellen, Ambo, Tabernakel, Osterleuchter, Taufbecken und Altar durch Herbert Volz aus Ulm. Der Altarraum verkörpert wieder das Helle, Lichte, Erhabene und Schwebende. Die Kirche wurde 1926 von Hans Herkommer im Stil des Expressionismus entworfen. Stahlbetonkonstruktion mit regelmäßigen Dachbindern. Teilweise Zerstörung im Krieg. Wiederaufbau durch Hans und Jörg Herkommer 1957 in vereinfachter Form. » **Bild 2 - » Decke Chor** .

266. » **Heiligenhafen, Stadtkirche** evangelisch. 13. Jahrhundert
 267. » **Helsinki, Johanneksen kirkko** (Johanneskirche) 1891. Historismus: Neugotisch. Architekt: A.E. Melander.
 268. » **Helsinki, Saksalainen kirkko** (Deutsche Kirche) evangelisch. 1864 Historismus: Neugotik. Architekt: C.J. von Heideken. 1958 Umgestaltung nach einem Brand.
 269. » **Helsinki, Temppeliaukion kirkko** (Felsenkirche) 1969. In den Fels hinein gesprengt. Ein Rundbau in den Granit hinein, der Charakter des Felses blieb erhalten. Durchmesser der Kuppel 24 Meter. Das Licht fällt durch ein Lichtband um die Kuppel herein. Die Materialien sind Kupfer, Holz und Beton. Architekten: Timo und Tuoma Suomalainen. » **Bild 2 - » Decke Schiff** . Zitat aus Stock, Architekturführer: "Seit 1906 war das Grundstück im Stadtteil Töölö für eine Kirche freigehalten worden. Nach zwei Wettbewerben in den dreißiger Jahren brachte erst ein dritter 1961 die Entscheidung. Ihn gewannen die Brüder Suomalainen mit einem Entwurf, dessen Dramatik im finnischen Kirchenbau eine Ausnahme darstellt."
 270. » **Helsinki, Tuomiokirkko** (Domkirche) 1830-1852. Klassizismus. Architekt: Carl Ludwig Engel. » **Decke Schiff** .
 271. » **Heltau, Kirchenburg** evangelisch-lutherisch Baubeginn 2. Hälfte 12. Jahrhundert. Wehrhafter Umbau in der 2. Hälfte des 15. Jahrhunderts.
 272. » **Heppenheim, Kapelle beim Haus am Maiberg** katholisch. 1969. » **Bild 2** .
 273. » **Heppenheim, St. Peter** katholisch. 1900-1904. Neugotik. Architekt Prof. Ludwig Becker (Mainz). Vorgängerbauten seit 755. Dreischiffige Basilika mit Ostquerhaus. Maßwerk und Fensterrose. » **Decke Vierung** .
 274. » **Herborn, Evangelische Stadtkirche** Um 1350 wurde der gotische Chor errichtet, er hat heute eine Empore. 1599-1609 wurde ein Schiff im Stil der Renaissance angebaut, das heute eine Doppelpore hat. Die erste Kirche an dieser Stelle wurde 1219 erwähnt. » **Decke Chor - » Schiff mit Doppelpore** .
 275. » **Herborn, Schloss** Kapelle des Theologischen Seminars. evangelisch. Das Seminar wurde 2004 grundlegend saniert, dabei wurde auch die Kapelle neu gestaltet.
 276. » **Herborn, St. Petrus** katholisch. 1960-1964. Architekt: H. Busch. » **Decke Chor** .
 277. » **Herborn-Burg, Evangelische Kirche** ehemals St. Lambert und Mariengeburt. 1837-39 stark erneuert. Im Kern romanische Kirche: Saalbau, romanische Apsis, runder Chorbogen.
 278. » **Herbornseelbach, Evangelische Kirche** Der Chorturm hat spätromanische Teile, die heutige Kirche ist von 1953. Sie wurde quereckig und versetzt an den Turm gebaut. Teile der barocken Kirche sind übernommen worden.
 279. » **Hermannstadt Orthodoxe Kathedrale zur Hl. Dreifaltigkeit** 1902-1906. Der Bau erinnert an die Hagia Sophia. Durchmesser der Kuppel: 15 Meter. Sitz der Metropole Siebenbürgens. » **Ikonostase 1 - » Ikonostase 2 - » Altar - » Kuppel - » Decke Schiff** .
 280. » **Hermannstadt, Ev. Stadtpfarrkirche** Baubeginn ca. 1320 – ca. 1520. » **Decke Chor** .
 281. » **Hermannstadt, Evangelisch-lutherische Johanniskirche** 1912. Architekt: J. Bedeus von Scharberg.
 282. » **Hermannstadt, Franziskanerkirche** Älteste Teile gotisch, 1745 neu eingeweiht. 1776 Einsturz der gotischen Decke. Dann romanisch-barocker Stil. » **Bild 2** .
 283. » **Hermannstadt, Geburt-des-Herrn-Kirche** orthodox. Nach 2000. » **Decke Schiff - » Kuppel** .
 284. » **Hermannstadt, Kapelle im Alten- und Pflegeheim Dr. Carl Wolff** evangelisch. 1994.
 285. » **Hermannstadt, Katholische Stadtpfarrkirche** römisch-katholisch 1726-1733.
 286. » **Hermannstadt, Kreuzkapelle** Bau der heutigen Kirche ab 1683.
 287. » **Hermannstadt, Reformierte Kirche** ungarisch-reformiert. 1786. Barock.

288. » **Hermannstadt, Ursulinenkirche** ab 1474 als Kirche der Dominikaner erbaut. Seit der Reformation 1543 evangelisch-lutherische Kirche. Später Rückgabe an die röm.-kath. Kirche. 1733 bekamen die Ursulinschwester die Kirche und barockisierten sie. Griech.-kath. und röm.-kath. Gottesdienste. » **Bild 2** .
289. » **Hermannstadt-Neppendorf, Evangelische Kirche** (Turnisor-Kirche), Baubeginn Ende des 12. Jahrhunderts als dreischiffige romanische Basilika. 1498 Zerstörung durch die Türken. 1548 Renovierungen. Bauliche Veränderungen im 18., 19. und 20. Jahrhundert. Barockaltar von 1759.
290. » **Hermannstein, Paulskirche** evangelisch. Spätgotisch, 1491 erbaut. Vielleicht war der hessische Marschall Johann Schenk zu Schweinsberg der Stifter. 1910 Kirchenrestaurierung. » **Bild 2** - » **Decke Chor** .
291. » **Herzhausen, Evangelische Kirche** 1959-1962. » **Decke Chor** .
292. » **Hesserode, St. Viti** evangelisch. 1736 wird die heutige Kirche eingeweiht (die vorherige war nach Blitzschlag abgebrannt.). 1963 Ende einer großen Renovierung. 1989 Ende einer großen Renovierung.
293. » **Heuchelheim, Alte Martinskirche** evangelisch. Turm 13. Jahrhundert, Chor 14. Jahrhundert, Schiff um 1500, Emporen um 1600, Orgel um 1800. » **Decke Schiff** - » **Decke Chor** - » **Decke** .
294. » **Heuchelheim, Neue Martinskirche** evangelisch. 1969-1972. » **Orgel** .
295. » **Hildesheim St.-Antonius-Kirche** Domlettner. Renaissance. Ein Werk von Johann Brabender 1546.
296. » **Hildesheim, Dom St. Mariä Himmelfahrt** katholisch. 872 erbaut, vom 11.-14. Jahrhundert erweitert und umgebaut. Nach dem Krieg neu aufgebaut und frühromanisch eingerichtet.
297. » **Hildesheim, St. Godehard Basilika** katholisch. Romanik. 1133-1172 erbaut.
298. » **Hildesheim, St. Michael** evangelisch. Ottonisch-vorromanischer Baustil. 1010-1033 erbaut. » **Decke** .
299. » **Höchst Odenwald, Klosterkirche** ev. 1566/68. Breiter, zweischiffiger Innenraum. Barocke Umbauten: Orgel und Kanzel 1708, Emporen 1718-20. Ungewöhnliche Orgelempore mit zwei Aufgängen vorne.
300. » **Höchst, Kirche Christ-König** kath. 1963. Grundriss Dreieck.
301. » **Höchst, Kloster Höchst, Tagungshaus der EKHN, Raum der Stille** ev. 2004.
302. » **Hofgeismar, Evangelische Kirche für die Gesundbrunnengemeinde** . 1895-97. Historismus. Neugotisch-neuromanischer Mischstil. Pläne von G. Schönermark.
303. » **Hofgeismar, Kapelle des Predigerseminars** evangelisch. Architekt Meinhard von Gerkan. 2009.
304. » **Hohensolms, Burgkapelle und Pfarrkirche** evangelisch. Die Burgkapelle wurde 1448 erbaut, seit 1454 Pfarrkirche. 1980 innen erneuert. » **Decke Schiff** - » **Decke Chor** .
305. » **Holzhausen am Hünstein, Auferstehungskirche** evangelisch 1959-1961.
306. » **Holzhausen, Evangelische Kirche** (bei Hatzfeld) 13. Jahrhundert/um 1750 erneuert.
» **Decke Chor** .
307. » **Hommertshausen, Fachwerkkapelle** um 1710.
308. » **Hommertshausen, Gemeindehaus, Kirchsaal** evangelisch 1982 gebaut.
» **Decke** .
309. » **Honiton, St Paul's Church of England**. 1836. Architekt Charles Fowler. Er gestaltete die Kirche in normannischem Stil. » **Decke Schiff** - » **Decke Chor** - » **Decke Turm** .
310. » **Hooksiel, Kirche St. Ansgar** katholisch. 1966. Erweiterung 1982.
311. » **Indemini, S. Bartolomeo** katholisch. Die heutige Kirche Mitte 19. Jahrhundert.
» **DeckeChor** - » **Decke Schiff** .
312. » **Inverness, St. Andrew's Cathedral** Scottish Episcopal (Nr. 630). Hauptkirche der Diözese von Moray, Ross und Cathness der Scottish Episcopal Church. Grundsteinlegung 1866, erster Gottesdienst 1869, konsekriert 1874. "Decorated Style" von Alexander Ross (1834-1925). » **Decke** .
313. » **Iona, Iona Abbey** überkonfessionell (Nr. 120). Die heutige Kirche wurde 1910 fertiggestellt. Die erste Kirche wurde an diesem Ort 563 erbaut, die zweite um 1200.
314. » **Iona, Iona Parish Church** Church of Scotland (Nr. 121). Die Dorfkirche. 1828 erbaut, Architekt Thomas Telford.
315. » **Iona, St. Oran's Chapel** . 12. Jh. Friedhof.
316. » **Ivychurch, St George's Church** anglikanisch. Heutige Kirche um 1360, später Decorated Style, älteste Teile 13. Jahrhundert. Bautätigkeit auch im 15. und 18. Jahrhundert.

Kanzel und Kasten-Kirchenbänke (box-pews) sind aus dem 18. Jahrhundert. Die Obergaden sind ungewöhnlich in einer Gemeindekirche. In der Kirche hängen Tafeln mit Bibelversen. In der Zeit der Puritaner wurde Kirchenschmuck entfernt und diese Tafeln mit Bibelversen aufgehängt. Länge der Kirche, ca. 41 Meter. In einem Seitenschiff ist eine Ausstellung mit Geräten des bäuerlichen Lebens.

317. » **Jever, Stadtkirche** evangelisch 1964. 1959 brannte die vorherige Kirche ab. Architekt Prof. Dieter Oesterlen (Hannover/Braunschweig). In dem neuen Bauwerk verbindet sich Altes und Neues. Die Grundform der Kirche ist ein griechische Kreuz wie in der alten Stadtkirche. Baustoffe sind Beton und traditionelles Ziegelmauerwerk. Die gefaltete Dachkonstruktion korrespondiert in ihren Giebeln mit den Häusern, die den Kirchplatz umgeben. Im Eingangsbereich fanden die Portale der alten Stadtkirche Verwendung fanden. Das Innere der Kirche ist durch die zehn Glasbetonwände bestimmt, eine Arbeit des Malers und Radierers Helmut Lander (Darmstadt). Die Farbgebung bildet einen starken Kontrast zu den rötlich-braunen Ziegelwänden. Durch ihre Struktur lenken sie den Blick hin auf den sakralen Mittelpunkt der Kirche, auf den Altar und auf das Kreuz. Das vier Meter hohe Stahlkreuz vor der Stirnwand wurde von dem Berliner Kunstschmied Fritz Kühn gefertigt. Der barocke Taufstein links neben dem Altar gehört zu den Ausstattungsgegenständen, die aus der alten Stadtkirche erhalten blieben. » **Bild 2** .
318. » **Kassel, Martinskirche** evangelisch. Wiederaufbau 1954-60. Ursprüngliche Kirche um 1343 begonnen.
319. » **Kassel, St. Elisabeth** katholisch. 1959-60. Entwurf von A. Dietrich. Entlang der Langseiten des Schiffs verdeckte hohe Mauern nach außen hin. Durch die Fenster wirken die Gartenräume zwischen Kirche und Mauer wie Seitenschiffe. Mit Kunstwerken von Stephan Balkenhol.
320. » **Katzenfurt, Evangelische Kirche** Kirche von 1964. Architekt Rohrbach. Turm 13. Jahrhundert mit Kreuzgratgewölbe und Bemalung Ende 14./Anfang 15. Jahrhundert. » **Decke Turm** .
321. » **Katzenfurt, St. Anna** katholisch 1964. » **Bild 2** - » **Decke Chor** .
322. » **Kaysersberg**
323. » **Kindelbrück, St. Ullrich** evangelisch. – Heutige Kirche 1784 mit gotischen Resten (Fenstern, Kreuzrippengewölbe im Chor) von 1440, der (heute unvollständige) Altar von 1788: . Die Daten der Geschichte der Kirche: 1366 Erstmalige Erwähnung einer Ulrichskirche in Kindelbrück. 4. Juli 1424 Errichtung einer Vicarie an der Kindelbrücker Pfarrkirche. 1440 (Ulrichstag) Baubeginn für einen Neubau der Kirche. 1501 Baubeginn für den Kirchturm. 1522 Die Spitze des Kirchturms ist fertig. 1568 Einbau der Sakristeitür an der Südseite. 1582 Zerstörung der Kirche bei einem Brand. Beginn der Wiedererrichtung. 1596 Einbau der Orgel. 1607 Ende der Wiedererrichtung nach dem Brand. 1761 Zerstörung der Kirche durch einen Brand. Beginn des Wiederaufbaus. 1784 Ende der Wiedererrichtung. 1762 Eine Glocke wird gegossen. 1942 mussten zwei Glocken abgeliefert werden, 1949 kommt die größere der beiden zurück. 1982 zwei neue Glocken kommen in den Turm. 2006 Der Innenraum wird instand gesetzt. Im Boden der Kirche sind zwei Grabsteine eingelassen. Einschiffige Kirche. Doppelte Emporenanlage.
324. » **Kirburg, Evangelische Kirche** 1872-74. Neugotik. 1972 Restaurierung.
325. » **Kirchdorf auf Poel, Inselkirche** evangelisch. 1220/30, erweitert und umgebaut 1320/30. Das Modell eines Zeesenbootes kam 1936 in die Kirche. » **Schiff in Kirche** .
326. » **Kirchheim unter Teck, Martinskirche** evangelisch. 1568 Veränderung der Vorgängerkirche in diese Form. 1898 Einbau der Decke. Renovierung 1961-1964.
327. » **Kirchheimer Dreieck A7, Hessenland Rast, Kapelle** . » **Decke** .
328. » **Kirkwall, St. Magnus Cathedral** Church of Scotland (Nr. 834). Baubeginn 1137, Fertigstellung um 1500.
329. » **Klausenburg, Evangelisch-lutherische Kirche** 1816-1829, Klassizismus (Österreichischer Spätbarockstil), Pläne von Georg Winckler. Länge des Schiffs: 16,30 Meter. Breite des Schiffs: 15,35 Meter. Länge des Altarraums: 7,65. Breite des Altarraums: 10,40 Meter. Maximale Höhe des Schiffs: 15,80 Meter. » **Decke Chor** .
330. » **Klausenburg, Franziskanerkirche** römisch-katholisch 15. Jahrhundert, dann Barockisiert.
331. » **Klausenburg, Griechisch-katholisch Kathedrale Schimbarea la fata** (Die Verklärung). 1775-1779.
332. » **Klausenburg, Kapelle auf dem Flughafen** orthodox. Im Bau 2010.
333. » **Klausenburg, Michaelskirche** römisch-katholisch Mitte des 14. Jahrhunderts –ca. 1490. Die Kirche ist die bedeutendste gotische Hallenkirche in Siebenbürgen. » **Decke Schiff** .

334. » **Klausenburg, Piaristenkirche** früher Jesuitenkirche, röm.-kath. 1718-1724. Barock.
335. » **Klausenburg, Reformierte Kirche Farkas utca** (Wolfsgasse), ungarisch-reformierte Kirche. 1486/1489-1510. Spätgotik. Hallenkirche. Länge der Kirche: 60 Meter. Breite des Schiffs: 15 Meter. Höhe des Schiffs: 19 Meter. 1622 bekam die reformierte Kirche die Kirche. 1638-1646 Wiederherstellung der Kirche.
336. » **Kleingladenbach, Evangelische Kirche** 1928.
337. » **Koblenz, Christuskirche** evangelisch. 1901-1904 von Johannes Vollmer erbaut. 1944 stark zerstört. 1951-1954 durch Heinrich Otto Voge in den Formen der 50er Jahre wieder aufgebaut und umgestaltet: sparsam und schlicht. Innenrestaurierung bis 1990, dabei neue Farbfassung.
338. » **Koblenz, Citykirche-Jesuitenkirche** katholisch. Die heutige Kirche wurde 1958/1959 von Gottfried Böhm erbaut. Die Fenster wurden 1962 von Jakob Schwarzkopf geschaffen. 2006/2007 Umbau zur Citykirche. Erste Jesuitenkirche an dieser Stelle 1613-1617, 1944 zerstört. » **Bild 2** .
339. » **Koblenz, Festungskirche** auf der Festung Ehrenbreitstein - ökumenische Kirche auf der Bundesgartenschau 2011. Die Anlage der Festung wurde 1815-34 erbaut. Zur Buga wurde die Kirche umgestaltet und das Erde-Licht-Triptychon von Madeleine Dietz wurde aufgestellt.
340. » **Koblenz, Herz-Jesu-Kirche** katholisch. 1900-1903, Neuromanik. Die Pläne stammten von Ludwig Becker. 1944 zerstört, 1952/1953 Wiederaufbau. » **Kuppel** .
341. » **Koblenz, Liebfrauenkirche** katholisch. Schiff und Türme aus der Spätromanik (um 1180-1205), der spätgotische Hochchor entstand 1404-1431, Einbau gotischer Fenster im 15. Jahrhundert. Das spätgotische Sterngewölbe entstand 1486-1487. 1944 zerstört, 1950 Wiederaufbau. Erste Kirche an dieser Stelle im 5. Jahrhundert. » **Decke Schiff** - » **Decke Vierung** .
342. » **Koblenz, St. Kastor** katholisch. Die erste Kirche an dieser Stelle wurde am 12. November 836 geweiht. Der heutige Baukörper ist weitgehend romanisch (1160-1208, rheinische Hoch- und Spätromanik), das Sterngewölbe gotisch (1496-1499). » **Bild 2** - » **Decke Schiff** - » **Decke Vierung** .
343. » **Koblenz, St.-Florins-Kirche** evangelisch. Um 1100 romanisch erbaut. Der gotische Chor ist von 1350, die gotischen Gewölbe von um 1600. Umgestaltung zur evangelischen Kirche von 1818-1820 durch J.C. von Lassaulx.
344. » **Köln Antoniterkirche** evangelisch. Gotik, 1350-1384. Seit 1802 evangelisch. 1802-1805 Umbau zu einer evangelischen Kirche. Die Schäden des Zweiten Weltkriegs waren 1952 behoben. » **Decke Schiff** - » **Decke Chor** .
345. » **Köln, Dom: Hohe Domkirche St. Peter und Maria** katholisch. Gotik, 1164-1880. » **Decke Schiff** - » **Decke Vierung** .
346. » **Köln, Groß St. Martin** katholisch. 1150 bis Mitte 13. Jahrhundert. Ausgrabungen in der » **Unterkirche/Krypta** .
347. » **Köln, Minoritenkirche St. Mariä Empfängnis** katholisch. Gotik. 1245-1260-1350-1408. Wiederaufbau bis 1958. » **Decke Schiff** .
348. » **Köln, Reformationskirche Bayenthal** evangelisch. 1905/1961. Die Kirche wurde 1905 neoromanisch erbaut (Architekt: Otto March aus Berlin). Im Krieg schwer zerstört, wurde sie von 1957-1961 neu erbaut (Architekt: Heinrich Otto Vogel aus Trier). Das Beton-Glasfenster stammt von Hans Keller (1961), es ist 15 Meter hoch. » **Bild 2** - » **Decke Chor** .
349. » **Köln, St Maria Lyskirchen** katholisch. Heutige Kirche 1220-1220/30. Erste Kirche an dieser Stelle im 9. Jahrhundert.
350. » **Köln, St. Andreas** katholisch. Heutiger Bau 1. Viertel 13. und 15. Jahrhundert. Erste Kirche an dieser Stelle wohl 870-889. Zweite Kirche an dieser Stelle 974. 1050/60 Erneuerung von Chor und Krypta. 1190-1220 Langhaus. 1244/45 Westquaderbau. 1414-20 Bau der gotischen Chorthalle. 1492 Gotisierung des südlichen Querarms.
351. » **Köln, St. Aposteln** katholisch. Mitte des 12. Jahrhundert bis 1230 Umbau der Kirche von 1021-36. Spätromanisches Erscheinungsbild. » **Decke Chor** .
352. » **Köln, St. Georg** katholisch. 11./12. Jahrhundert: 1067 flachgedeckte dreischiffige Säulenbasilika, um 1150 Gratgewölbe anstelle der Flachdecke, 1180-88 Westchor.
353. » **Köln, St. Gereon** katholisch. An einen römischen Ovalbau des 4. Jahrhunderts wurde im 11. und 12. Jahrhundert eine Choranlage mit Krypta angefügt. Zwischen 1219 und 1227 bezog man den spätantiken Bau in einen romanischen Zehneckbau ein. Die Stiftskirche St. Gereon erhielt damit ihr besonderes Raumgefüge. Zweistufiger Hochaltar. » **Bild 2** - » **Decke Schiff: Die Kuppel des Dekagons** .

354. » **Köln, St. Gertrud** katholisch. 1962-65. Architekt: G. Böhm. Materialien des Innenraums: Beton, Backstein, Bronze.
355. » **Köln, St. Johann Baptist** - Crux-Kirche katholisch. Heute Jugendpastorales Zentrum in Köln. Diese Kirche ist eine Besonderheit. 948 ist erstmals eine Kirche an dieser Stelle erwähnt. Aus der romanischen Kirche des 13. Jahrhunderts wurde im 16. Jahrhundert eine gotische Kirche. Zerstörung im Krieg, es standen nur noch die nördliche Seitenschiffwand und Teile des Mittelschiffs. 1960-63 Neubau der Kirche. Architekt: Karl Brand. Die neue Kirche umgibt die alte Kirche. Ein Haus m Haus. 2004 kippte der Turm durch den U-Bahn-Bau. Dann Renovierung der Kirche und Umbau zur Jugendkirche.
356. » **Köln, St. Kunibert** katholisch. 1215-47 in spätstaufigen Formen erbaut. die späteste romanische Kirche von Köln.
357. » **Köln, St. Maria in Kapitol** katholisch. Weihe 1065. Der Chor hat die Form eines Kleeblatts, die Form des Chores (Dreikonchenchor) wurde zum Vorbild für Chöre dieser Art. Die Kirche liegt auf den Fundamenten eines römischen Tempels aus dem 2. Jahrhundert. Erste christliche Kirche an dieser Stelle im 8. Jahrhundert. » **Krypta** .
358. » **Köln, St. Mariae Himmelfahrt** katholisch. Jesuitenkirche. 1618-1630 (Schlußweihe 1678). Architekt: Christoph Wamser.
359. » **Köln, St. Ursula** katholisch. Bau nach 1125. Dreischiffige Emporenbasilika mit Langchor. Nach 1275 gotischer Langchor. 1949-72 Wiederaufbau.
360. » **Köln-Deutz, St. Heribert** katholisch. 1891-1896. Historismus: Neuromanik. Architekt: Caspar Clemens Pickel.
361. » **Köln-Riehl, St. Engelbert** katholisch. 1930-1932. Architekt: Dominikus Böhm. Der erste moderne Kirchenbau in Köln. Sternkuppel. Kreisförmiger Zentralbau. Die Grundform der Kirche ist die Parabel: parabelförmige Außenwände, im Choranbau barabelförmiges, hohes Seitenfenster. Böhm sagte, er orientierte sich an mittelalterlichen Vorbildern. Der Volksmund nennt die Kirche Zitronenpresse. » **Bild 2** - » **Bild Spiegelung** - » **Chor** - » **Chortreppe** - » **Chor links** - » **Chor rechts** - » **Decke Schiff 1** - » **Decke Schiff 2** - » **Blick in den Raum** .
362. » **Kölschhausen, Evangelische Kirche** Älteste Teile frühgotisch. Kirche 1697 umgestaltet und umorientiert. » **Decke** .
363. » **Kombach, Evangelische Kirche** 1971. Architekt: Berthold Himmelmann.
364. » **Königsberg (Biebertal), Evangelische Kirche** Einweihung 1654. Die erste Kirche verbrannte 1647 im Dreißigjährigen Krieg. Renovierungen 1961 und 1994/1995.
365. » **Konstanz, Dreifaltigkeitskirche** katholisch. 1268 erbaut. Dreischiffige, gotische Basilika. Fresken von 1417 und aus der Barockzeit. Sanierung 1999-2006. Seitdem ökumenische City-Kirche. » **Bild 2** .
366. » **Konstanz, Münster Unserer lieben Frau** katholisch. 1052-1089. Romanische Säulenbasilika. 16 Säulen aus einem Stück. Ältester Teil ist die Krypta, erbaut um 920. Im 14. Jahrhundert kamen gotische Seitenkapellen hinzu. 1435 kamen die Seitenschiffe hinzu. 1680 wurde das Mittelschiff eingewölbt. » **Krypta** .
367. » **Konstanz, St. Stefan** katholisch. 1130/1484. Eine erste Kirche an dieser Stelle war im 6. Jahrhundert vorhanden. Die erste urkundliche Erwähnung einer Kirche an dieser Stelle war 680. Diese vorromanische Kirche wurde 926 beschädigt oder zerstört. 1130 wurde die Kirche in eine romanische Basilika umgebaut und erweitert. 1428-1484 wurde die romanische Basilika vergrößert und erweitert. Die Kirche wurde gothisiert, mit schlichten frühgotischen Formen. » **Bild 2** .
368. » **Konstanz-Allmannsdorf, St. Georg** katholisch. 1962 wurde die bis dahin barocke Kirche erweitert. Der Chor wurde dabei von Osten nach Westen verlegt.
369. » **Krofdorf, Margarethenkirche** evangelisch. Chor vor 1271, Schiff 1513. Gestreckter Saalbau. Durch die Emporen der ein Eindruck einer dreischiffigen Kirche. Die bedeutendste erhaltene spätgotische Holzpfilerkirche in Hessen. » **Decke** .
370. » **Krofdorf, St.-Dreifaltigkeit-Kirche** katholisch. 1964. Die Kirche hat einen dreieckigen Grundriss als Zeichen der Trinität! » **Raum** . » **Chor** .
371. » **Kröffelbach, St. Antonius Kloster** Koppisches Kloster. 1988-1990.
372. » **Kronberg, Johanniskirche** evangelisch. Spätgotische Saalkirche. Chor von 1355, Kirche in der heutigen Form um 1450. Tonnengewölbe aus der Renaissance. » **Decke Schiff** .
373. » **Kronberg, St. Alban** katholisch. 1766. Rokoko-Saalbau. Hochaltar mit Baldachin auf vier Säulen. » **Decke Chor** .
374. » **Kronberg-Schönberg, Gemeindezentrum Markus-Gemeinde Andachtsraum** evangelisch. 1978. Das Gebäude gehört zur Hälfte dem RPZ und der Markusgemeinde. An der Wand eine Kreuzigungsgruppe von Gotthelf Schlotter aus Bronze. » **Dachfenster** .

375. » **Kronstadt, Mariä Himmelfahrt** orthodox, 1895-1899. Länge: 27 Meter. Breite: 12,50 Meter.
376. » **Kronstadt, Synagoge** 1898-1901. Maurisch-gotischer Stil.
377. » **Krumbach, Evangelische Kirche** (ehemals St. Magdalena). Älteste Teile romanisch, Ährenmauerwerk. Gewölbe spitzbogige Holztonne mit Gurt- und Kreuzrippen. Barocke Emporen, barocke Bemalung. » **Decke** .
378. » **Kuressaare, Bischofsburg Kapelle** Zentralraum, Quadrat: zweischiffig mit zwei Jochen. Der Altar im linken Seitenschiff vorne an der Wand. 1340-1380. Deutschordensburg. Die Burg ist heute ein Museum. » **Decke Schiff** .
379. » **Laisa, Evangelische Kirche** um 1300. Gotik. Dreischiffige Hallenkirche. Dreiseitig geschlossener Chor 1723.
380. » **Langeoog, Inselkirche** evangelisch. Einweihung: 29. Juni 1890. Historistische Backstein-Neugotik. Saalkirche. Offene Dachkonstruktion. Bei der Renovierung 1987-1989 wurde in Manchem der Zustand von 1890 wieder hergestellt. Das Altarretabel ist von 1989, es stammt von Hermann Buß aus Norddeich und ist im Stil der Neuen Sachlichkeit. Die Elemente: Schiff, Meer, Himmel und Tisch. » **Decke Schiff** - » **Schiff im Schiff** - » **Decke Chor** .
381. » **Langeoog, St. Nikolaus Kirche** katholisch. 1961. » **Bild 2** - » **Bild 3** .
382. » **Laubach, Evangelische Stadtkirche** Die heutige Kirche entstand 1700-1702. Hochbarock mit französisch-klassizistischen Formen. Der Ostbau (Chor) 13. Jahrhundert, spätromanisch-frühgotisch.
383. » **Laubach, Heilig-Geist-Kirche** katholisch. 1966-1967. » **Bild 2** .
384. » **Lausanne, Kathedrale Notre-Dame** Gotik, 1215-1235
385. » **Leipzig, Nikolaikirche** evangelisch. Die heutige Gestaltung des Innenraums der spätgotischen Hallenkirche stammt von 1784-1797.
386. » **Leipzig, Thomaskirche** evangelisch. Der heutige Bau wurde 1884-1889 neugotisch gestaltet. Die erste Kirche an dieser Stelle stammte aus dem 12. Jahrhundert.
387. » **Leuchars, St. Athernase** Church of Scotland (Nr. 528). Der Chor - der ursprünglich eine normannische Kirche war - wurde ca. 1183 erbaut.
388. » **Leuchars, St. Athernase, Chor und Apsis** Church of Scotland (Nr. 528). normannisch, ca. 1183.
389. » **Leun, Evangelische Kirche** heutige Gestalt Ende 16. Jahrhundert. Turm 14. Jahrhundert. Fenster und Triumphbogen mit Diamantquaderungen um 1600.
390. » **Lich, Marienstiftskirche** evangelisch. Baubeginn 1511.
391. » **Lich, St. Paulus** katholisch. 1955-56.
392. » **Limburg, Dom, bis 1827 Stiftskirche St. Georg** katholisch. Der Dom ist ein Höhepunkt der Spätromanik mit Elementen der Frühgotik. Baubeginn der heutigen Kirche wohl zwischen 1175 und 1200, Einweihung 1235. Dreischiffige Basilika. Außenmaße 54,5 x 35,4 Meter. » **Decke Schiff** - » **Decke Vierung/Chor** .
393. » **Limburg, Evangelische Kirche** Der heutige Raum wurde Anfang der 1970er Jahre gestaltet. In eine Kirche des Historismus von 1860 wurden zwei Ebenen eingezogen. Die oberste Ebene ist der heutige Kirchraum. Die ursprünglichen Kapitele prägen u.a. den Raum.
394. » **Limburg, Pallotiner, MTA-Kapelle** katholisch.
395. » **Limburg, Pallotinerkirche St. Marien** katholisch. Erbaut 1924-1927, Architekt: Jan Hubert Pinand (1888-1958). » **Decke Schiff** - » **Decke Chor 1** - » **Decke Chor** - » **Decke Chor 3** .
396. » **Limburg, St. Hildegard** katholisch. 1963. Die Kirche gehört zu den wichtigen Werken von Architekt Walter Neuhäusser. Beeinflusst von der klassischen Moderne und vom Funktionalismus. Die Kirche gilt als Vorläufer der Alsterschwimmhalle in Hamburg. Das Schalendach ist in sich gekrümmt und hat eine große Spannweite. Die Kirche ist heute Jugendkirche.
397. » **Limburg, St. Sebastian** katholisch. um 1300 erbaut, 1742 barock umgestaltet. Franziskanerkirche.
398. » **Lindenhof, Evangelische Kirche** 1992 wurde die Kirche erbaut unter Verwendung eines Fachwerk-Hochspeichers aus Lichtenfels-Neukirchen. Angeblich die kleinste Kirche in Hessen. » **Bild 2** - » **Bild außen** .
399. » **Lindisfarne, St Mary the Virgin** . Holy Island. Anglican.
400. » **Liverpool, Roman Catholic Cathedral** . Metropolitan Cathedral of Christ the King, erbaut 1962-1967.
401. » **Lixfeld, Evangelische Kirche** Die Lixfelder Turmburg wurde 1321-1323 für kirchliche Zwecke umgebaut. Spätgotischer Chorturm mit Kreuzgratgewölbe. Dreiseitige Barockemporen. » **Decke Chor** - » **Decke Schiff** .

402. » **Locarno, S. Vittore in Muralto** katholisch. Romanisch erbaut 1090-1110, das Innere wesentlich verändert im 17. und 19. Jahrhundert. Pfeilerbasilika, drei Schiffe, fünf Joche. Sehr gut erhaltene romanische Hallenkrypta. Fresken im ersten Joch der Krypta 1500. » **Apsis** - » **Krypta 1** - » **Krypta 2 Raum** - » **Krypta Decke** .
403. » **Lollar, Alte Evangelische Kirche** heute im Hessenpark. Spätgotischer Rechteckbau vor 1480.
404. » **London, Bloomsbury: Chapel in the former catholic apostolic church** katholisch. 1851-54. Diese Kirche ist eng verbunden mit Edward Irving, durch den 1835 die "Irvingianer" entstanden. Die Irvingianer wurden zur Neuapostolischen Kirche.
405. » **London, Bloomsbury: Chapel in the Newman House** katholisch.
406. » **London, Bloomsbury: St George's Church** anglikanisch. 1730. Architekt. Nicholas Hawksmoor. Dies ist die sechste und letzte Kirche dieses Barock-Architekten.
407. » **London, Bloomsbury: St Pancras Church** anglikanisch. Klassizistisch. 1819-1822. Architekten: William und Henry Inwood. Die Kirche orientiert sich an der griechischen Architektur. » **Bild 2** .
408. » **London, Camden Town: St Michael's Church** anglikanisch: 1881-1894. Neugotisch. Architekten: George Frederick Bodley und Thomas Garner.
409. » **London, Canary Wharf: Bargeue** . 2002.
410. » **London, Covent Garden: St Paul's Church** anglikanisch. 1631-35. Architekt: Inigo Jones. Dies ist eines der ersten Renaissance-Gebäude in London und dies ist die erste Kirche in England, die sich an einem klassischen Tempel orientiert.
411. » **London, Ickenham: St Giles Church** Anglikanisch. Erstmals erwähnt 1335, spätere An- und Umbauten. So wurde die Kirche zu einer zweischiffigen Kirche.
412. » **London, Ickenham: United Reformed church** . 1936. In der Kirche wurde gerade ein Bücherflohmarkt vorbereitet.
413. » **London, Langham Place: All Souls Church** Anglikanisch. 1822-24. Architekt: John Nash.
414. » **London, Manor Park: St Barnabas Church** Anglikanisch. Nach 1900. Neugotisch. Architekt: Ninian Comper in Partnerschaft mit William Bucknall.
415. » **London, Soho Square: St Patrick's Church** Katholisch. 1891-1893. Eine Kapelle wurde bereits 1792 gebaut.
416. » **London, Southwark: Southwark Cathedral** anglikanisch. Älteste Teile 12. Jahrhundert.
417. » **London, St George's Church Hanover Square** , anglikanisch. 1721-1724. Architekt John James. Renovierung 2010.
418. » **London, St Martin in the Fields** anglikanisch. Sie wurde in den Jahren 1721 bis 1726 nach den Plänen des Architekten James Gibbs gebaut.
419. » **London, St. Paul's Cathedral** Barock. Die Kathedrale wurde von 1675-1710 erbaut. Architekt war Christopher Wren.
420. » **London, Strand: St Clement Danes** anglikanisch. 1668-70 und 1680-82. Architekt: Christopher Wren. Im Zweiten Weltkrieg durch Luftangriffe zerstört. Die Kirche der Royal Air Force. » **Decke Chor** .
421. » **London, Strand: The Mary-the-Strand** anglikanisch. 1724. Architekt: James Gibbs. » **Decke Chor** .
422. » **London, Thamesmead: St Paul's Church** Anglikanisch bzw. LEP. 1978. Bei der St. Pauls's Church handelt es sich um ein Gemeinde- und Kirchenzentrum mit zwei Kirchenräumen. Es handelt sich um eine doppelte Local Ecumenical Partnership. Zum einen sind die Katholiken im Kirchenzentrum dabei. Zum anderen sind mehrere anglikanisch-protestantisch orientierte Pfarrerinnen und Pfarrer beteiligt, die in diesem Raum Gottesdienst feiern. » **Bild 2** . Der Raum wird von zwei beeindruckenden modernen achteckigen Bildern geprägt: » **Maria mit Jesus** und » **Abendmahl** .
423. » **London, Thamesmead: St Paul's Church** Katholisch. 1978.
424. » **London, Upper Tooting: St Augustine's church** anglikanisch. 1929 – 31. Architekt: H P Burke Downing.
425. » **London, Uxbridge: Christ Church** 1972. LEP = Local Ecumenical Partnership aus Methodisten und der Congregational Church (heute: United Reformed).
426. » **London, Waterloo Road: St John the Evangelist** Anglikanisch. 1833-24. Architekt: Francis Octavius Bedford. Klassizistisch-griechischer Stil. » **Nackter Jesus mit Dornenkrone** .
427. » **London, Westminster: Westminster Cathedral** katholisch. Neobyzantinisch. 1895-1903. Architekt: John Francis Bentley.

428. » **Lugano S. Lorenzo** katholisch. Eine Pfeilerbasilika des 13./14. Jahrhunderts, mehrfach verändert, Ausstattung 16./17./18. Jahrhundert. Hochaltar um 1690. » **Decke Chor** - » **Decke Schiff** .
429. » **Lugano, S. Antonio** katholisch. Barock. 1633-1652. Tonnengewölbe.
430. » **Lugano, S. Maria degli Angioli** katholisch. 1499-1515. Vierjochiges Langhaus, großer Lettner mit Fresko, davor quadratischer Mönchschor mit eingezogenem Altarhaus. Das Fresko stammt von Bernadino Luini, einem der wichtigsten Renaissancemaler der Lombardei, Schüler von Leonardo. » **Chor 1** - » **Chor 2** .
431. » **Lugano, S. Rocco** katholisch. 1592. Tonnengewölbe. » **Decke Schiff** - » **Kuppel** .
432. » **Luino, S. Giuseppe** katholisch. 17. Jahrhundert. Barock. » **Decke Chor** .
433. » **Luino, S. Maria del Carmine** katholisch. Konsekration 1487. Ausstattung 15.-17. Jahrhundert. Der Renaissancebau wurde barock verändert. » **Decke Chor** .
434. » **Luino, SS. Pietro e Paolo** katholisch. Die heutige Kirche wurde wohl bis 1839 klassizistisch gebaut und gestaltet. » **Decke Chor** - » **Kuppel** .
435. » **Luino-Poppino, Madonna Immacolata** katholisch. 18. Jahrhundert. » **Decke Chor** .
436. » **Luino-Voldomino, Madonna del Rosario** katholisch.
437. » **Lüneburg, Nikolaikirche** evangelisch. Gotik. 1407-1440 im Stil der Hansekirchen errichtet.
438. » **Lustleigh, Parish Church of St John the Baptist** 13./14. Jahrhundert.
439. » **Lützellinden, Evangelische Kirche** 1893 (Ostteil, Querhaus, Chor). Älteste Teile mittelalterlich, im 16., 17. und 18. Jahrhundert Erneuerungen.
440. » **Lützensömmern, Evangelische Kirche** Renovierung 2011. Glockenhaus neben der Kirche.
441. » **Maccagno** katholisch. » **Kuppel** - » **Decke Chor** .
442. » **Mademühlen, Evangelische Kirche** Spätromanischer Chorturm, erweitertes Schiff von 1770, barocke Ausstattung.
443. » **Mailand (Milano), Dom (Duomo) S. Maria Nascente** katholisch. Grundsteinlegung 1386, Weihe 1418. Zweite Bauphase 1450-1572. Langhaus fünf Schiffe, Querhaus drei Schiffe. Gotik: Innen 148 Meter lang, Querhaus 89 Meter lang. 11.700 Quadratmeter: die drittgrößte Kirche des Abendlandes. Weil sich die Meinung über die Gotik in den Ländern unterschied, lagen sich in den ersten Jahrzehnten italienische, französische und deutsche Baumeister in den Haaren. Eine französische Prägung ist erkennbar. Innenausstattung meist 16. Jahrhundert. » **Bild 2** - » **Decke Schiff** - » **Decke Chor** .
444. » **Mailand (Milano), S. Ambrogio** katholisch. 379-387. Später Veränderungen. Barockisierung und Re-Barockisierung. Säulenbasilika, drei Schiffe mit Apsis. Bischof Ambrosius wurde 397 hier begraben. Atrium von 1098. Altarziporium (Baldachin) 9./10. Jahrhundert. Goldaltar. Marmorkanzel, darunter ein Sarkophag. In der Krypta liegt der hl. Ambrosius, der hl. Gervasius und der hl. Protasis. Über den Gräbern von Gervasius und Protasis wurde die Kirche ursprünglich gebaut. » **Apsis und Altar** - » **Apsis und Kanzel** - » **Decke Chor** - » **vor dem Atrium** - » **Blick ins Atrium** - » **S. Ambrosius/Ambrogio** .
445. » **Mainz, Dom St. Martin** katholisch. Baubeginn 975, Brand 1009. Wiederherstellung bis 1036. » **Decke** .
446. » **Mainz, St. Quintin** katholisch. Heutiger Bau um 1300. Erste Kirche an dieser Stelle im 8. Jahrhundert.
447. » **Mainz, St. Stephan** katholisch. Heutiger Bau von 1290-1335. Erste Kirche an dieser Stelle 990.
448. » **Marazion, All Saint´s** 1861, viktorianisch. Church of England. Architekt J Piers St Aubyn. Dies ist die dritte Kirche an dieser Stelle. Die erste ist 1309 bezeugt.
449. » **Marburg, Elisabethkirche** evangelisch 1235-1283, früheste rein gotische Kirche östlich des Rheins. » **Decke Chor** - » **Vierung** - » **Chor** evangelisch, 1235-1283
450. » **Marburg, Evangelische Lukaskirche** 1996-1997. Architekt: Berthold Himmelmann aus Marburg. Der quadratische Kirchenraum ist diagonal organisiert. Der Altar steht in einer halbrunden Nische an einer Ecke. Gestühl und Empore richten sich übereck dorthin aus. Taufkapelle. » **Bild 2** .
451. » **Marburg, Kapelle Klinikum Lahnberge** –
452. » **Marburg, Liebfrauenkirche** (Unsere Liebe Frau von der Heimsuchung) katholisch. 1962-1965. Architekt Günther Maiwald. Innenausstattung von Paul Brandenburg. » **Blick in den Turm** , der über dem Tafbecken ist. » **Chor** .
453. » **Marburg, Pfarrkirche Marienkirche** evangelisch. 1222 erstmals genannt. Weihe des Chores 1297. Umbau zur dreischiffigen Hallenkirche bis Ende 14. Jahrhundert (nach 1379). » **Bild 2** - » **Decke Chor** - » **Decke Vierung** .

454. » **Marburg, Schlosskapelle** evangelisch. 1280er Jahre, Weihe 1288. Die Schlosskapelle wurde von der Bauhütte der Elisabethkirche geplant und ausgeführt. 1972/73 wurde die mittelalterliche Bemalung rekonstruiert.
455. » **Marburg, St. Johannes Evangelista. "Kugelkirche"** katholisch. 1492/95-um 1520.
» **Decke** - » **Decke Chor** .
456. » **Marburg, St. Michaelskapelle** ("Michelchen") gotisch. Weihe 1270.
457. » **Marburg, St. Peter und Paul** katholisch. 1957-1959. Große Christusplastik an der Westwand. Links eine Lichtfaltwand. » **Bild 2** - » **Decke Chor** .
458. » **Marburg, Universitätskirche** evangelisch. Die gotische Kirche (um 1300) wurde von den Dominikanern erbaut. 1526 Aufhebung des Ordens. 1658 Wiederherstellung als evangelisch-reformierte Kirche. Die Kirche erhielt innen 1926/1927 eine neue Raumgebung und Farbgestaltung. Seitdem hat sie eine gewölbte Kassettendecke in grau und rot. Auch die Emporen erhielten 1927 diese Farbe. Das dunkle Schiff erhält Licht vom Chor. Die Orgel im Chor erinnert an das Wiesbadener Programm und den Jugendstil. Der Lettner ist von 1928.
» **Bild 2** - » **Decke Chor** - » **Decke Schiff** .
459. » **Maria Laach, Abteikirche** katholisch. 1093-1216-1230, Romanik. » **Chor** - » **Decke Schiff** - » **Krypta** .
460. » **Marienstatt, Abtei Marienstatt** katholisch. 1222-1425. Sie gilt als erste rechtsrheinische gotische Kirche in Deutschland. Zisterzienser.
461. » **Medenbach, Autobahnkirche** Einweihung 2001. » **Decke** .
462. » **Mediasch, Kirchenburg, Margaretenkirche** evangelisch-lutherisch Die heutige Kirche entstand in der 2. Hälfte des 15. Jahrhunderts unter Einbeziehung des Vorgängerbaus. Netzgewölbe in Chor und Mittelschiff. » **Decke Chor** .
463. » **Metzingen, Martinskirche** evangelisch. Spätgotische Hallenkirche um 1500. Spätere Umgestaltungen, insbesondere 1872 durch die Einwölbung des Kirchenschiffs.
464. » **Michelsberg, Orthodoxe Kirche** Kurz vor 2007.
465. » **Michelsberg, St.-Michaels-Kapelle (Kirchenburg)** Baubeginn letztes Viertel des 12. Jahrhunderts, wahrscheinlich nach dem Vorbild der Abteikirche von Cluny. Romanisch. Die klassische romanische Basilika: Breites Hauptschiff, zwei schmale und kürzere parallele Nebenschiffe, jeweils abgeschlossen durch eine halbrunde Apsis. Die älteste romanische Kirche Rumäniens. Michelsberg unterstand bis 1474 der Zisterzienserabtei Kerz, dann kam sie zur Marienkirche Hermannstadt. » **Bild 2** - » **Decke Chor** .
466. » **Middoge, Evangelische Kirche** Älteste Teile wohl Ende des 15. Jahrhunderts. Erneuerung des westlichen und östlichen Endes 1912. Die Maler sind gerade da, daher stehen vorne Farben und Ausrüstung.
467. » **Minsen, Kirche St. Severinus und Jacobus** evangelisch. 13. Jahrhundert. Altar 17. Jahrhundert. » **Decke Chor Apsis** .
468. » **Minzow, Evangelische Kirche** 1860-62. Architekt Theodor Krüger. Die Kirche wurde nach dem Mecklenburgischen Kirchenbauregulativ gebaut, einer engeren Fassung des Eisenacher Regulativs. Neugotik. Backsteinbau. Rückempore.
469. » **Mornshausen (bei Gladenbach), Evangelische Kirche** 1951/1952. » **Chor** .
470. » **Mornshausen/Dautphetal, Thomaskirche** evangelisch. Baubeginn 15. März 1963. Einweihung 2. Mai 1965. Architekt Friedrich Soeder. Fenster von Erhard Jakobus Klönk mit dem Fischzug. » **Bild 2** - » **Decke Chor** .
471. » **Mudersbach, Evangelische Kirche** Der Raum soll früher eine Turnhalle gewesen sein.
472. » **München (Insbrucker Ring), Rogatekirche** evangelisch, Zeltform, 1963.
473. » **München St. Johann Nepomuk - Asamkirche** katholisch. 1733-1746. Spätbarock. Die Kirche wurde als Privatkirche von Egid Quirin Asam erbaut. Cosmas Damian Asam malte die Fresken. Länge ca. 28 Meter, Breite ca. 9 Meter, Höhe ca. 18 Meter. - » **Decke Chor** .
474. » **München, (Mobile) Pfadfinderkirche** beim 2. Ökumenischer Kirchentag München 2010.
475. » **München, Heilig Geist** katholisch. Erste Kirche 13. Jahrhundert, wiederholt abgebrannt und neu aufgebaut, zuletzt um/nach 1400. Gotische Hallenkirche, 1727-1730 durch Ettenhofer und die Brüder Asam barockisiert. » **Decke** - » **Decke Chor** .
476. » **München, Herz-Jesu. Klosterkirche der Niederbronner Schwestern** katholisch. 1953-1955. Architekten: Alexander Freiherr von Branca, Herbert Groethuysen. Dreischiffige Hallenkirche. Skelettbau in Beton. Die Decke im Mittelschiff ist in Beton gegossen. Eine der ersten modernen Kirchen in München, die erste völlig in Stahlbeton. Zu beiden Seiten des Altars ist der zur Gemeinde hin geschlossene Chorraum der Schwestern. » **Decke Schiff** - » **Decke Chor** .

477. » **München, Kreuzkirche** evangelisch (Hiltenspergerstraße 55). 1968. Architekt: Theodor Steinhauser. Halbrunder Raum, verklindert. Beim 2. Ökumenischen Kirchentag 2010 hingen als Kunstprojekt von Ladislav Zajak Diskokugeln in der Kirche. » **Bild 2** - » **Decke Chor** .
478. » **München, Lätarekirche** (Quiddestraße) evangelisch. 1971.
479. » **München, Matthäuskirche** evangelisch. 1955. Architekt: Gustav Gsaenger. » **Baustelle 2009** .
480. » **München, St. Jakobus** (Quiddestraße) katholisch. 1974. Architekt: Eisele. Dies ist die Werktagkapelle, ein Rundbau. » **Bild 2** .
481. » **München, St. Kajetan - Theatinerkirche** katholisch. 1662-1690. Hochbarock. Baumeister: Barelli und C. Zuccalli. » **Kuppel** .
482. » **München, St. Laurentius** katholisch. (Nürnberger Straße) 1955. Architekt: Emil Steffann und Siegfried Östreicher. Diese Kirche hat im modernen deutschen Sakralbau eine Schlüsselstellung. Zehn Jahre vor dem 2. Vatikanum nimmt es durch die räumliche Konzeption die Liturgiereform vorweg. Leicht erhöhte Altarinsel. Die Bänke sind in drei Blöcken auf die Altarinsel hin ausgerichtet. Der Raum ist schmucklos, er strahlt Ruhe und Geborgenheit aus. Die Kirche entstand aus der katholischen Jugendbewegung und liturgischen Bewegung der 1920er Jahre heraus. Wegbereiter war Romano Guardini. Beim Gottesdienst wurde die um den Altar versammelte Gemeinde aktiv in die Messfeier eingebunden. Die Messe und die Messgesänge waren auf deutsch. Dies war Heinrich Kahlefeld zu verdanken, der in engem Kontakt zu Guardini stand. Rudolf Schwarz machte Kahlefeld auf Steffann aufmerksam. Nach langen Gesprächen zwischen Kahlefeld und Steffann entstanden die ersten Pläne für die Kirche. » **Bild 2 von vorne** - » **Bild 3 von links** - » **Bild 4 von rechts** - » **Altarinsel 1** - **Altarinsel 2** - » **Decke Chor** - » **Taufkapelle 1** - » **Taufkapelle 2** .
483. » **München, St. Lukas** evangelisch (Mariannenplatz) Grundsteinlegung 1893, Einweihung am 1. Advent 1896. Die größte evangelische Kirche Münchens. Architekt: Albert Schmidt. Historismus. Der Stil hat enthält Romanik und Gotik, aber auch orientalische, spätgotische, frühklassizistische Elemente. Der Dom in Berlin, die Ringkirche in Wiesbaden und diese Kirche bilden eine Art. Innen werden damals aktuelle aber neue Gedanken zum Gottesdienst architektonisch umgesetzt: Die Kirche ist Versammlungsort für die feiernde Gemeinde, die Einheit der Gemeinde wird betont, alle können den Altar sehen, das Abendmahl kann im Kreis um den Altar gefeiert werden. Der Innenraum zeigt eine Weitläufigkeit durch die Melonenkuppel über dem Zentralraum. Beim 2. Ökumenischen Kirchentag 2010 hing die Kugel in der Kirche, 4 Meter Durchmesser. Videoprojektoren strahlen auf die Kirche. Ein Kunstprojekt von Maria und Neda Ploskow. » **Chor Decke** - » **Kuppel** .
484. » **München, St. Michael** katholisch. 1583-1597. Spätrenaissance. Hauptarchitekt: Friedrich Sustris. Jesuitenkirche. Tonnengewölbe. » **Decke Schiff** .
485. » **München, St. Sebastian** katholisch (Schleißheimer Straße) 1928/1929. Expressionistische Architektur und als solche eine Ausnahme des sonst heimatverbundenen, traditionellen Kirchenbaus in München. E. Herbert und O. Kurz gestalteten diese Kirche als Preisträger eines Wettbewerbs als Backsteinbau. Wiederaufbau 1945-1949. Renovierung 1983/1984. » **Decke Chor** .
486. » **München, Zu Unserer Lieben Frau (Frauenkirche)** katholisch. Spätgotik. Hallenkirche. Erste Kirche an dieser Stelle um 1240. Grundsteinlegung für die heutige Kirche 1468. - » **Decke Schiff** .
487. » **München-Harlaching, Evangelische Kapelle im Krankenhaus Harlaching** 1998-2000. Künstler: Werner Mally. Ein schmaler-rechteckiger Raum ohne Fenster. Der Raum hat einen dunkelblauen und einen gelben Teil, Nacht und Tag. Der Eingang liegt im dunklen Teil, der Altar steht im hellen, der Besucher geht von der Nacht in den Tag. Das Lichtkreuz (durch Neonröhren hinter Glas) an der Decke ist über dem Altar. » **Bild 2** - » **Bild 3** - » **Decke** .
488. » **München-Harlaching, Heilige Familie** katholisch. 1930/1931. Architekt: Richard Steidle. Nüchterne Kastenform. Neun Stufen zum Chor. Die Kirche ist die erste moderne Kirche von Steidle, zu gehört zu den frühesten modernen Kirchen in München. Sie hat eine Nähe zur Neuen Sachlichkeit der 1920er Jahre. Länge ca. 38 Meter, Breite ca. 14 Meter. Der rote Vorhang hängt seit 1957. 1966/1967 Neugestaltung des Altarraums.
489. » **München-Laim, Offenbarungskirche** evangelisch Zeltform, 1961/1962.
490. » **München-Neuhausen, Herz-Jesu-Kirche** katholisch. 1998-2000. Architekten: Markus Allmann, Amandus Sattler, Ludwig Wappner. Eine Raum-in-Raum-Architektur. Die äußere Hülle ist eine Stahl-Glas-Konstruktion, die innere Hülle besteht aus einer Holzkonstruktion mit Lamellen. Die Lamellen öffnen sich zum zunehmend zum Altar hin und

- beleuchten diesen. Dazwischen ist ein Umgang, in dem sich der Kreuzweg befindet. Je nach Beleuchtung tritt das Kreuz vorne hervor oder in den Hintergrund. Taufstein im Mittelgang. » **Bild 2** - » **Decke Chor** .
491. » **München-Neuhausen, Winthirkirche** katholisch. Spätgotische Kirche wiederholt umgebaut, zuletzt 1933 und 1949. Barockaltar.
492. » **München-Olympisches Dorf, Evangelische Olympiakirche** 1970-1972. Seit den XX. Olympischen Spielen befinden sich oben in einem zweigeschossige Stahlbeton-Skelettbau eine evangelische und eine katholische Kirche. Vom gemeinsamen Foyer aus ist links die katholische und rechts die evangelische Kirche. Der Bau ist konstruiert in quadratischem Raster, Verwendung von Industriefertigteilen. Pläne von Christ und Karg.
493. » **München-Olympisches Dorf, Katholische Kirche Frieden Christi** 1970-1972. Seit den XX. Olympischen Spielen befinden sich oben in einem zweigeschossige Stahlbeton-Skelettbau eine evangelische und eine katholische Kirche. Vom gemeinsamen Foyer aus ist links die katholische und rechts die evangelische Kirche. Der Bau ist konstruiert in quadratischem Raster, Verwendung von Industriefertigteilen. Pläne von Christ und Karg.
494. » **München-Riem, Sophienkirche** evangelisch (Platz der Menschenrechte) 2000-2005. Architekt: Florian Nagler Architekten. Kirchenzentrum. Der Raum ist 12 x 12 x 9 Meter groß. Farbiges Kreuz von Rainer Jochims. Beim 2. Ökumenischen Kirchentag 2010 schwebte ein gleichschenkliges transparentes „Luftkreuz“ mit Propeller von Wilhelm Koch im Raum. 3,2 x 3,2 x 1,2 Meter.
495. » **München-Riem, St. Florian** katholisch (Platz der Menschenrechte) 2000-2005. Architekt: Florian Nagler Architekten. Kirchenzentrum. Auferstehungsfenster von Hella Santarossa. » **Blick von rechts** - » **Blick von Links** - » **Auferstehungsfenster** - » **blaues Fenster** - » **Taufkapelle** .
496. » **München-Sendling, Alt-St. Margaret** katholisch (Plinganser Straße) 1711/1712. Architekt: Zwerger. Barock. Die vorherige Kirche an dieser Stelle wurde bei der Sendlinger Bauernschlacht 1705 fast vollständig zerstört.
497. » **München-Sendling, St. Margaret** katholisch (Margaretenplatz) 1901-1913. Historismus: Stil des italienischen Barock (Vorbild Il Gesu in Rom?). Architekt: Michael Dosch und ab 1910 Boemmel.
498. » **Münster, Lambertikirche** katholisch. Die Lambertikirche war die Markt- und Bürgerkirche neben dem Dom. Sie ist der bedeutendste sakrale Bau der westfälischen Spätgotik. Hallenkirche. Grundsteinlegung 1375. 1525 Einwölbung. » **Decke Chor** .
499. » **Münster, Liebfrauen Überwasser** katholisch. Gotische Hallenkirche, 1340-1415. » **Decke Chor** .
500. » **Münster, Matthäuskirche** evangelisch. 1957/1958. Architekt Bernhard Hopp.
501. » **Münster, St. Antonius** katholisch. Bau der ersten Kirche 1914-1917. Zerstörung 1943/1944. Wiederaufbau 1949-1952 durch Donimikus Böhm mit einem einheitlichen und übersichtlichen Raum. Wegen des besonderen architektonischen Wiederaufbaus durch Böhm steht die Kirche unter Denkmalschutz.
502. » **Münster, St.-Paulus-Dom** katholisch. Das heutige Gebäude ist der sogenannte "dritte Dom" von 1225, der jedoch nach Zerstörungen im Zweiten Weltkrieg bis 1956 wieder aufgebaut wurde. » **Decke Vierung** - » **Decke Schiff** .
503. » **Münsterschwarzach, Abteikirche** katholisch. 1935-1938. Architekt: Albert Boßlet.
504. » **Nairn, St. Ninin´s Church** Church of Scotland. Ca. 1895.
505. » **Naunheim, Evangelische Kirche** Heutige Kirche von 1739, älteste Teile des Turms 12./13. Jahrhundert. Veränderungen im Innenraum 1966. » **Decke Chor** .
506. » **Neresheim, Abteikirche** katholisch. Spätbarock. Bauzeit 1750-1792. Architekt: Balthasar Neumann.
507. » **Neustadt, Kirchenburg** evangelisch-lutherisch 1839-1841. Spätklassizismus oder frühhistoristisch-klassizistisch. Hallenkirche. » **Bild 2** .
508. » **New Romney, St Nicholas** anglikanisch. 13./14. Jahrhundert, älteste Teile 12. Jahrhundert.
509. » **Newenden, St Peter´s Church** anglikanisch. 14. Jahrhundert. Der Chorraum ist von 1931, nachdem der alte Chorraum nicht mehr zu gebrauchen war.
510. » **Nieder-Bessingen, Evangelische Kirche** Heutige Kirche 1738-1742 von Meister C. Schmidt errichtet. Westturm um 1500. » **Bild 2** - » **Decke Schiff** .
511. » **Niederdieten, Evangelische Kirche** 1949.
512. » **Nieder-Erlenbach, Jesus Christus - der gute Hirte** katholisch. 1996-2000. Architekt Günter Pfeifer aus Freiburg im Breisgau. Altarinsel. Beleuchtung durch einen Wandausschnitt hinter der Apsis. Die Lichtstimmung entsteht durch fünf Filter. » **Bild 2** - » **Decke Chor** .

513. » **Niederhörden (im Hessenpark), Alte Evangelische Kirche** 1775. Die Kirche soll 1624 eingeweiht worden sein. Erweiterungen 1774/1775, dabei Einbau einer größeren Empore. Nutzung bis 1972.
514. » **Niederhörden, Matthäuskirche** evangelisch, 1973.
515. » **Niederlemp, Evangelische Kirche** Spätgotische Wehranlage, Anfang 18. Jahrhundert verändert (um 1700 Kanzel, 1719 Empore).
516. » **Niedershausen, Burckhardkirche** evangelisch. 1808. - » **Bild 2** - » **Bild 3** - » **Decke Schiff** - » **Kirchenmaus** .
517. » **Niederweidbach, Evangelische Marienkirche** Chorturmkirche. Der Turm stammt von um 1300. Die Kirche wurde von 1498-ca. 1520 erbaut. Die heutige Bemalung stammt von 1996, sie wurde der Bemalung von 1898 nachempfunden. » **Triumphbogen** - » **Decke 1** - » **Schlussstein Christus** .
518. » **Niederweidbach, Katholische Kirche** Einweihung am 15.11.1964, Profanation am 3.3.2007.
519. » **Nieder-Weisel, Komturkirche des Jonanniterordens** Romanik, kurz vor 1200 erbaut. Das Gebäude hat Verwandtschaft mit staufischen Gebäuden, es hat aber auch syrisch-kleinasiatische Elemente wegen der abendländischen Besitzungen des Ordens.
520. » **Nordhausen, Altendorfer Kirche** (St. Maria im Tal = Beatae Mariae Virginis in Valle) evangelisch. 1697 Einweihung der heutigen Kirche. Die vorherige Kirche war vorher teilweise abgetragen worden. Diese Kirche ist die einzige Kirche in Nordhausen, die beim Luftangriff 1945 nicht zerstört wurde. 1989 war die Kirche Treffpunkt in der „friedlichen Revolution“. 2011/2013 die Kirche wird Jugendkirche für Nordhausen.
521. » **Nordhausen, Dom** katholisch. Nach 1220 bis ca. 1280 und danach wird die Kirche in einem gotischen Dom verändert. » **Krypta** (um 1130).
522. » **Nordhausen, Frauenbergkirche** evangelisch. – Basilika Beatae Mariae virginis in monte. Die Kirche ist heute in der halbrunden Apsis einer ehemals romanischen Pfeilerbasilika mit frühgotischen Merkmalen im Landhaus. Heute Radwegekirche. 1230-1237 entsteht an der Kirche ein Kloster der Zisterzienserinnen.
523. » **Nordhausen, St. Blasii** evangelisch. 1487-1490 Bau der heutigen Kirche an der Stelle vor Vorgängerkirchen. Zerstörung beim Bombenangriff 1945. 1949 Wiedereinweihung. Seit 1970 zahlreiche Renovierungen, Sanierungen und Restaurierungen bis heute 2014.
524. » **Northiam, St Mary's Church** anglikanisch. 13.-15. Jahrhundert. Nach 1830 wurde die Kirche vollständig renoviert und vergrößert.
525. » **Nürnberg, Frauenkirche** katholisch. 1355-1358, gotische, dreischiffige Hallenkirche. Sie wurde an der Stelle erbaut, an der bis zum Pogrom 1349 die Synagoge stand. Bauherr der Kirche war Kaiser Karl IV, die Kirche war zunächst seine Hofkapelle. » **Bild 2** - » **Decke Chor**- » **Decke Schiff** .
526. » **Nürnberg, St Egidienkirche** evangelisch-lutherisch. 1711-1718 bzw. 1963. Barock. Zerstörung 1945, Wiederaufbau 1955-1963. Die Kirche ist ein Beispiel für den „veränderten Wiederaufbau“. Das Oval des barocken Raums blieb erhalten. Barocker Grundriß mit moderner Deckenwölbung. Die doppelten Emporenreihen sind nicht mehr da. Der Raum hat lichte Weite, ein traditioneller Raum, der doch modern ist. Die Vierung wird vom Bronzekreuz dominiert (Rudolf Gröschel), der Chor ist barock mit Blätterranken. Der Altar ist ein moderner Altar, der jetzt in der Vierung steht. » **Decke Chor 1** - » **Decke Chor 2** - » **Decke Schiff** - » **Kuppel** .
527. » **Nürnberg, St Elisabeth** katholisch. Innenausbau der historistisch-klassizistischen Kirche 1902/1903. » **Kuppel** .
528. » **Nürnberg, St Jakob** evangelisch-lutherisch. 14. Jahrhundert. » **Decke Chor 1** - » **Decke Chor 2** .
529. » **Nürnberg, St Klara** katholisch. Zunächst die Kirche eines Frauenklosters, 1273 geweiht. Hier war die Äbtissin Claritas Pirkheimer (1467-1532). 1945 zerstört, 1948-1953 Wiederaufbau. 2007 Umgestaltung. » **Decke Chor** - » **Eingangsbereich** .
530. » **Nürnberg, St Lorenz** evangelisch-lutherisch. Baubeginn der dreischiffigen Kirche um 1250 (Hochgotik). Der spätgotische Hallenchor kam als Erweiterung 1439-1477 dazu. » **Decke Chor 1** - » **Decke Chor 2** - » **Decke Chor 3** - » **Decke Schiff 1** - » **Decke Schiff 2** .
531. » **Nürnberg, St Martha** evangelisch-reformiert. 1356-1360. 1945 beschädigt, 1946 restauriert. 2000 Umgestaltung des Chorraums.
532. » **Nürnberg, St Sebald** evangelisch-lutherisch. Baubeginn der romanischen Kirche um 1215/1230, Veränderung zur gotischen Kirche 1309 bis 1379. Im Krieg zerstört, 1957 Wiederaufbau. » **Decke Chor 1** - » **Decke Chor 2** - » **Decke Schiff 1** - » **Decke Schiff 2** .
533. » **Oberasphe, Evangelische Kirche** 1963, älteste Teile 17. Jahrhundert.

534. » Oberbiel » **Kloster Altenberg, Klosterkirche** des ehemaligen Prämonstratenserinnen-Kloster heute evangelisch. ca. 1270-1300. Gotische Kirche. Barocker Hochalter. » **Decke Chor** - » **Decke Schiff**
535. » **Oberdieten, Evangelische Kirche** 1879.
536. » **Obereisenhausen, Evangelische Kirche** Die heutige Kirche wurde 1955 errichtet. Bleiglasfenster von Helmut Lander (1956). Der Turm ist ein romanischer Chorturm. Ersterwähnung des Ortes 1103.
537. » **Oberhörten, Evangelische Kirche** 1771-1773 umfassende Renovierung der alten Kirche. Älteste Teile des Chorturms wohl von 1250, älteste Teile des Schiffes romanisch. Renovierung 1956 mit Veränderungen.
538. » **Oberlemp, Evangelische Kirche** 1967/1855: Die Kirche wurde 1855 gebaut. 1967 wurde der Innenraum umgestaltet.
539. » **Oberndorf (bei Solms), Evangelische Kirche** Romanische Chorturmanlage, Schiff wohl 1734 umgestaltet. Später Gemeindesaal angebaut. Der Ort ist 788 erstmals urkundlich erwähnt. Hier war vermutlich die Stammburg der Grafen von Solms.
540. » **Oberrot, Bonifatius-Kirche** evangelisch. 1887 nach Plänen von Heinrich Dolmetsch im Stil des Historismus umgebaut. 1955 übermalt. 1992-1994 restauriert im Stil von 1887. Doppelpore. Älteste Bauteile 10. Jahrhundert. Dolmetsch war einer der meist beschäftigten Kirchenbauarchitekten im Königreich Württemberg. » **Decke Schiff** - » **Decke Chor** .
541. » **Obershausen, Evangelische Kirche St. Nikolaus** 13. Jahrhundert. 1686 erhöht. Ausstattung 18./19. Jahrhundert.
542. » **Oberweidbach, Evangelische Kirche** Eine erste Kirche aus dem 13. Jahrhundert wurde im 15. Jahrhundert zur heutigen Kirche umgebaut.
543. » **Old Romney, St Clement** anglikanisch. 13. Jahrhundert. Normannische Zeit. Die Kirche steht auf einem Erdhügel, um bei Überflutungen geschützt zu sein. Kasten-Bankreihen. Die Kirche hat eine Empore, sie ist aus dem 18. Jahrhundert. 1985-95 Instandsetzung der Kirche. Eine Besonderheit: Die Bankreihen sind gestrichen. Mal waren sie braun, dnn grau. Heute sind sie rosa. Der Grund: In den 1960ern wurde der Walt Disney Film „Dr. Syn“ hier gedreht. Für die Filmausnahmen musste der Innenraum heller werden. Bei der Renovierung ab 1985 wurde diese Farbe behalten. » **Bild 2** .
544. » **Oldorf, St. Marienkirche** evangelisch. 13. Jahrhundert.
545. » **Orkney, Italian Chapel** Römisch-katholisch (Nr. 844). 1943 von Kriegsgefangenen errichtet, Bauleiter war Domenico Chiochetti.
546. » **Orselina/Locarno, Madonna del Sasso** Wallfahrtskirche, 17./18. Jahrhundert, 1902 vollständig restauriert.
547. » **Osterfeld** evangelisch. Kapelle des Lebenshauses. 2001-2002 erbaut. » **Decke Chor** .
548. » **Ottenhausen, St. Kilian** evangelisch. 1717-1721 Erneuerung und Barockisierung des Kirchenschiffs unter Verwendung älterer Teile. Älteste Teile romanisch aus dem 12. Jahrhundert. Vor 1989 und dann nach 1989 zahlreiche Renovierungen.
549. » **Ottery St Mary, St Mary of Ottery** Church of England. Die ältesten Teile der Kirche sind von ca. 1280 (Early English). Bis 1342 erweiterte John de Gandisson, Bischof von Exeter, die Kirche in den heutigen Ausmaßen (Decorated Stile). Das Dorset Seitenschiff wurde ca. 1520 angebaut (Perpendicular Stile). Die Kirche wurde nach dem Muster der Kathedrale von Exeter errichtet. » **Decke Schiff** - » **Decke Vierung** - » **Decke Chor** - » **Dorset Aisle**(Fächergewölbe).
550. » **Pakens, Kirche zum HeiligenKreuz** evangelisch. 13. Jahrhundert. Apsis. » **Schiff im Kirchraum** .
551. » **Paris, La Madeleine** katholisch. Die Pläne für das Aussehen der Kirche sind von 1806, Baubeginn war bereits 1764. Bauende 1842/1845.
552. » **Paris, Notre Dame des blancs manteaux** katholisch. 1683-1685. » **Decke Schiff** .
553. » **Paris, Notre Dame** katholisch. 1163-um 1330.
554. » **Paris, Sacre Coeur** katholisch. 1875-1914 erbaut.
555. » **Paris, Saint Germain des Prés** katholisch. Die Kirche wurde im 19. Jahrhundert grundlegend restauriert. Älteste Teile 11. Jahrhundert.
556. » **Paris, Saint Germain l'Auxerrois** katholisch. 13.-15. Jahrhundert, später kamen Elemente der Renaissance hinzu.
557. » **Paris, Saint Sulpice** katholisch. 1646-1756. » **Bild 2** .
558. » **Paris, Saint-Eustache** katholisch. 1532-1637/1640. Eine Mischung aus Gotik und Renaissance. Fünf Schiffe und Seitenkapellen.

559. » **Paris, Saint-Gervais-Saint-Protais** katholisch. Baubeginn 1494. Gotik. » **Decke Chor** .
560. » **Paris, Saint-Jean l'Évangéliste de Montmartre** katholisch. 1897-1904. Jugendstil. Sie ist eine der ersten Kirchen aus Stahlbeton. Weshalb sie in der Geschichte des Kirchenbaus wichtig ist. Architekt Anatole de Baudot. Er stand unter dem Einfluss der Weltausstellung von 1900 und verwendet orientalische Motive. » **Decke 1** - » **Decke 2** .
561. » **Paris, Saint-Josef-des-Carmes** katholisch. 1613-1620/25. Eine Kirche der Karmeliter. » **Decke** .
562. » **Paris, Saint-Julien-le-Pauvre** katholisch. 1165-1220 (oder 1170-1240). Gotische Basilika. Seit 1901 Kirche der griechisch orthodoxen Gemeinde.
563. » **Paris, Saint-Leu-Saint-Gilles** katholisch. 1235-1320-1611. » **Bild 2** .
564. » **Paris, Saint-Louis-en-Île** katholisch. 1664-1725. » **Decke Chor** .
565. » **Paris, Saint-Merry** katholisch. Bauende 1552. Spätgotischer Flamboyant-Stil.
566. » **Paris, Saint-Nicolas-du-Chardonnet** katholisch. 1658-1763.
567. » **Paris, Saint-Paul Saint-Louis** katholisch. Jesuitenkirche. 1627-1641 erbaut. Starb beeinflusst von Il Gesu in Rom.
568. » **Paris, Saint-Pierre de Montmartre** katholisch. Baubeginn 1147. 12.-15. Jahrhundert. Eine der ältesten Kirchen in Paris. Sie gehörte ursprünglich zu einer Benediktiner-Abtei. Sie steht an der Stelle eines römischen Tempels.
569. » **Paris, Saint-Pierre de Montrouge** katholisch. 1869. Architekt Emile Vaudremer. » **Bild 2** .
570. » **Paris, Saint-Roch** katholisch. 1653-1740. Entwurf von J. Lemercier, dem Architekten des Louvre. » **Decke Chor** .
571. » **Paris, Saint-Severin** katholisch. Heutige Kirche um 1450. Spätgotik. Doppelter Chorumgang. » **Decke Chor** - » **doppelter Chorumgang** .
572. » **Paris, Saint-Thomas d'Aquin** katholisch. 17./18. Jahrhundert. » **Decke** .
573. » **Passau, Dom St. Stephan** katholisch. Barock. Der heutige Bau wurde von 1668 bis 1693 errichtet. Die erste Kirche an dieser Stelle wurde 720 gebaut.
574. » **Penshurst, St John the Baptist Church of England**. Älteste Teile 12./13. Jahrhundert. » **Decke Schiff** .
575. » **Pisa, Dom** Romanik. 1063 begonnen, um 1120 geweiht. Fünfschiffige, flachgedeckte Säulenbasilika.
576. » **Prag, Basilika sv Jiri - St Georgsbasilika** – 12. Jahrhundert, erste Kirche an dieser Stelle 920. Romanisch. » **Decke Chor** - » **Krypta** .
577. » **Prag, Betlemska Kaple – Bethlehemskapelle** – heute nationales tschechisches Kulturdenkmal. Gründung der Kapelle 1391. Hier war Jan Hus von 1402-1412 Prediger, dann musste er die Stadt verlassen. 1415 wurde er hingerichtet. Von 1622-1773 war sie eine Kapelle der Jesuiten, dann ging sie in den Besitz des Staates über. Später wurde sie wegen Rissen im Gewölbe abgerissen. 1948 wurde der Wiederaufbau beschlossen. Eröffnung 1954.
578. » **Prag, Chram sv Mikulase - St Nikolausdom/Niklasdom** katholisch. Architekt Christoph Dientzenhofer. Letzter Pinselstrich 1761.
579. » **Prag, Chram sv Vita – St-Veits-Dom** – 14. Jahrhundert. Bauzeit 1344-1929! Baumeister Mathias von Arras und Peter Parler. Der Dom ist 124 Meter lang 33 Meter hoch, 60 Meter breit. » **Decke Chor** - » **Decke Schiff** .
580. » **Prag, Kostel Nanebevzeti Panni Marie - Strahovsky Klaster - Abteikirche Mariä Himmelfahrt** – Barocker Umbau 1743-52.
581. » **Prag, Kostel Nejsvetejsiho Salvatore – St. Salvator** an der Karlsbrücke – Jesuitenkirche. Gründung der Kirche 1578. Im 17. Jahrhundert barockisiert, Architekten waren die beiden Römer Carlo Lurago und Caratti. Altarbild von 1632. Die Kirche gehört zum Klosterkomplex Klementinum. Während der Gegenreformation sollen im Klementinum 30.000 protestantische Bücher verbrannt worden sein.
582. » **Prag, Kostel Nejsvetejsiho Srdce Pane - Herz-Jesu Kirche** 1928-32. Zitat: „Der monumentale Kirchbau des slowenischen Architekten Jože Plečnik (1872-1957) kann in der tschechischen Architektur der Zwischenkriegszeit als einmalig bezeichnet werden und ist zudem einer der bedeutendsten Sakralbauten des 20. Jahrhunderts in Mitteleuropa.“
583. » **Prag, Kostel p Marie Snezne - Kirche Maria Schnee** Gründung 1347. Im beginnenden 15. Jahrhundert war die Kirche ein Zentrum des radikalen Flügels der Hussitenbewegung und Wirkungsort des hussitischen Predigers Jan Želivský. Zerfall der Kirche im 16. Jahrhundert. 1603 neues Netzgewölbe, Renaissance, dann frühbarocke/barocke Ausgestaltung.

584. » **Prag, Kostel Panny Marie pod Retezem – St. Maria- unter-der-Kette** katholisch. Kirche des Malteserordens. 1370-89 erbaut. Heutige Kirche im Stil des Frühbarock 1640-80, nach Plänen des Architekten Carlo Lurago barockisiert.
585. » **Prag, Kostel sv Frantiska z Assisi - Kirche Franz von Assisi – Kreuzherrenkirche des Hl. Franziskus** – 1679 und 1688. Kuppel von 1689. » **Kuppel** .
586. » **Prag, Kostel sv Havla – St. Gallus Kirche** erstmals erwähnt 1232-63, ab 1353 hochgotisch umgebaut und nördlich ein ganzes Doppelschiff angefügt. In der Kirche predigten Johannes von Nepomuk (1380–90) und Jan Hus (1404). Barocker Umbau durch Giovanni Domenico Orsi de Orsini 1723-1727.
587. » **Prag, Kostel sv Ignace z Loyoly – Jesuitenkirche des hl Ignatius von Loyola** katholisch. 1665-78.
588. » **Prag, Kostel sv Jilji - Kirche St Ägidius** Gotisch erbaut 1310-1371 und um 1730 barockisiert.
589. » **Prag, Kostel sv Jindricha – St-Heinrich-Kirche** 1348. Barockisiert 1737-41.
590. » **Prag, Kostel sv Martina ve zedi - Kirche St Martin in der Mauer** - evangelisch. Ursprünglich romanisch erbaut 1178-87. Die Südwand der Kirche war ein Teil der Stadtmauer. Gotischer Umbau 1350, 1360-70. Spätgotischer Umbau bis 1488, dabei Anbau der beiden Seitenschiffe. 1414 wurde hier im Rahmen der hussitischen Revolution das Sakrament in beiderlei Gestalt ausgeteilt, daher ist die Kirche eine bedeutende Stätte der tschechischen Reformationgeschichte. 1784 Schließung der Kirche. Restaurierung 1905-06 und 1988-93.
591. » **Prag, Kostel sv Tomase - St Thomas Kirche** römisch-katholisch. Aus der gotisch erbauten Kirche 1285-1379 wurde 1725-31 eine barocke Kirche.
592. » **Prag, Loreto Casa Santa** – katholisch. 1626-31 von dem aus Como stammenden Architekten Giovanni Battista Orsi gebaut. Es ist ein Nachbau der so genannten Casa Santa im italienischen Loreto. Der Legende nach trugen im 13. Jahrhundert vier Engel das einfache Haus, in dem der Erzengel Gabriel Maria die bevorstehende Geburt des Erlösers verkündete, in das Städtchen Loreto.
593. » **Prag, Loreto Kapelle** katholisch. 2008.
594. » **Prag, Loreto Klosterkirche** Barock, 1720 ausgeführt von Kilian Ignaz Dientzenhofer, dem Baumeister des Kleinseitener Niklasdoms.
595. » **Quotshausen, Evangelische Kirche** um 1670. Fachwerkbau. Vierseitiger Chor. Die Kirche wurde 1972 um etwa 80 Zentimeter angehoben und komplett restauriert. » **Chor** - » **Bild 2** .
596. » **Rachelshausen, Evangelische Kirche** Barock. Sehr wahrscheinlich 1626/1627. Fachwerkkirche. Zweigeschossiges Gefüge. Vierseitige Empore.
597. » **Rechtenbach, Evangelische Kirche Groß-Rechtenbach** 1638-1657, Erweiterung 1831.
598. » **Rechtenbach, Evangelische Kirche Klein-Rechtenbach** 1664-1683.
599. » **Reddighausen, Evangelische Kirche** heutige Form und Ausstattung 1932-1935, älteste Teile 1495, 1590 und 1606. grisailleartige Bemalung (um 1733?). Kanzelaltarwand von 1932-1935.
» **Bild 2** - » **Decke Schiff** .
600. » **Rehe/Westerwald, Betsaal oben im Rathaus** evangelisch Einweihung 1741.
601. » **Reichelsheim, Burg Reichenberg Burgkapelle** ev. 14. Jahrhundert. Kapelle der Offensive Junger Christen.
602. » **Reiskirchen, Evangelische Kirche** , 17. Jahrhundert. Saalbau.
603. » **Rennertehausen, Evangelische Kirche** 1609. Zweitälteste Fachwerkkirche mit Speichergeschoß in Hessen.
604. » **Reno, S. Caterina del Sasso** katholisch. Die Kapelle des Einsiedlers Alberto Bosozzo entstand ursprünglich 1310. Später Veränderungen. » **Decke Chor** .
605. » **Rheda, Stadtkirche** evangelisch-reformiert. Ca 1610-1622. Spätgotische Hallenkirche.
606. » **Rigi Kaltbad, Evangelisch-Reformierte Bergkirche** 1963. Architekt E. Gisel, Zürich.
607. » **Rigi Kaltbad, Katholische Kirche** 1779. Barock.
608. » **Rodenhausen, Evangelische Kirche** Spätmittelalterlicher Bau, mehrfach erneuert im 16. Jahrhundert (Flachdecke), 17. Jahrhundert (Emporen), 18. Jahrhundert (Emporen, Kreuzifix, Orgel), 19. Jahrhundert (Brüstungsmalereien).
609. » **Rodheim, Evangelische Kirche** Der Chor ist aus dem 13. Jahrhundert, gotisches Schiff mit Stilelementen des Barock und der Renaissance. Decke: Flachtonne mit Rippen. Rechts ein Baronsstuhl mit dem Namen "Marx Lesch" und der Jahreszahl 1546, dem Jahr der

- Einführung der Reformation. Sieben Epitaphien. Dreiseitige Emporen von 1740. Ein Lutherbild ist auf die Wand gemalt (sonst hängt oft ein Lutherbild in den Kirchen der Region). » **Raum** .
610. » **Rolvenden, St Mary the Virgin** anglikanisch. 12.-14. Jahrhundert.
611. » **Rom, All Saints Church** anglikanisch. Ab 1880 erbaut. Architekt: G.E. Street. Stil: Historismus: Viktorianische Gotik. » **Decke** .
612. » **Rom, Alt-St. Peter** (Modell) Alt-St. Peter ist eine der Kirchenstiftungen von Kaiser Konstantin. Konstantin ließ diese Basilika am Vatikan über dem Grab von Petrus errichten. Zuvor stand dort seit 160-180 ein Tropaneum (Grabmahl) für Petrus. Von 319-322 (324-349) entstand darüber die Petrus-Basilika. 119 Meter lang, 64 Meter breit. Fünf Schiffe und ein Querschiff. Diese Basilika hatte – wie jede anständige frühchristliche Basilika – ein Atrium (Vorhof) zur Sammlung der Gläubigen. Märtyrer- und Pilgerkirche. Sie wurde zu einem Pilgerzentrum, die Päpste residierten weiterhin bei der Laterankirche. 639 eroberten die Araber Jerusalem, das erschwerte nun eine Wallfahrt nach Israel. Daher nahmen die Wallfahrten nach Rom deutlich zu. Als seit der Hinwendung der germanischen Völker zum Christentum mehr Pilger von dort kamen, entstanden um Alt-St. Peter Pilgerhospizen. Seit 800 wurden in dieser Kirche die römisch-fränkischen und römisch-deutschen Kaiser gekrönt. Weil der Papst Rom für sich alleine reklamierte, sollte der Kaiser Rom nicht betreten – und St. Peter lag außerhalb von Rom. Über 100 Jahre waren die Päpste im Exil in Avignon, 1420 kam der erste Papst (Martin V.) nach Rom zurück. Um die Mitte des 15. Jahrhunderts verlegten die Päpste ihre Residenz nach St. Peter. Der Vatikan ließ sich besser verteidigen als der Lateran.
» **Atrium (Vorhalle)** - » **Schiff 1** - » **Schiff 2** .
613. » **Rom, Campo Santo Teutonico** Kirche katholisch. Letztes Viertel 15. Jahrhundert. 1972/1973 restauriert.
614. » **Rom, Chiesa Nuova (Neue Kirche) = S. Maria in Vallicella** katholisch. 1575-1599 erbaut. Barock. Bauherr: Filippo Neri und die Bruderschaft der Oratorier. Erster Baumeister: Matteo da Città di Castello. Zeiter Baumeister: Martino Longhi der Ältere. Pfeilerbasilika, dreischiffig, kreuzförmig, Vierungskuppel. Fresken von Pietro da Cortona. Gemälde von Peter Paul Rubens. » **Decke Vierung/Kuppel** .
615. » **Rom, Christuskirche** evangelisch-lutherisch 1911-1922. Franz Schwechten, der Lieblingsarchitekt Kaiser Wilhelms II., entwarf diese Kirche. Ein wilhelminischer Prachtbau. Das evangelische Deutschland sorgte für die Einrichtung: Die Gustav-Adolf-Frauenvereine der Lutherstädte stifteten Taufbecken (Mansfeld), Altar (Erfurt), Kanzel (Magdeburg) u.a. Das Geläut ist ein Abguss des Geläutes der Wittenberger Schlosskirche. Die Reformation soll so in Rom läuten. » **Apsis** - » **Decke** .
616. » **Rom, Il Gesù (Jesuskirche) = SS. Nome di Gesù** katholisch. 1568-1584. Stil: Barock, der – bevor er Barock genannt wurde – Jesuitenstil hieß. Die Hauptkirche der Jesuiten. Baumeister: Jacopo da Vignola, dann Giacomo della Porta. Die Kirche ist eine architekturgeschichtliche Besonderheit. Die Kirche hat nur scheinbar ein Querschiff. Erstmals wurde auf eine Hallenkirche mit einem Tonnengewölbe und mit einem Scheinquerschiff eine Kuppel gesetzt, über der Vierung. Die Kirche wurde häufig nachgeahmt. Viele Gräber, u.a. von Ignatius von Loyola. Langhaus und Kuppel wurden 1668-1683 später mit Illusionsmalerei versehen, Maler: Giovanni Battista Gaulli. Das Dekor verkündet: Fromme Katholiken fahren froh in den Himmel, Protestanten und andere Ketzer kommen in die Flammen der Hölle. » **Bild 2** - » **Kuppel** .
617. » **Rom, Pantheon = S. Maria ad Martyres = S. Maria Rotonda** katholisch. Erstes Pantheon 27 v.Chr. Erneuert 118-125 n.Chr. Zunächst der Tempel für Alle Götter oder für den Allgott. Das bedeutendste und besterhaltendste Bauwerk der Antike in Rom. Wohl 608 schenkte Kaiser Phokas das Gebäude der Kirche. Am 1. November 609 wurde das Pantheon von Bonifatius IV. Maria und allen Heiligen geweiht. Raffael und zwei italienische Könige sind hier begraben. Das Dach ist eine freitragende Kuppel. » **Bild 2** - » **Apsis** - » **Kuppel** .
618. » **Rom, Polnische Kirche** katholisch. Baumeister wohl Benedykt Renard, 1712ff.
619. » **Rom, S. Anastasia** (Basilika) katholisch. Erste Kirche 4./5. Jahrhundert. Heutiger Bau 17. Inneneinrichtung Barock von Carlo Gimac (Gimacchi) 1721-1722. » **Decke Schiff** .
620. » **Rom, S. Andrea della Valle** katholisch. 1586-1622. Barock. Klosterkirche des Theatinerordens. Vorbild der Kirche ist Il Gesù. Baumeister: Francesco Grimaldi, Giacomo della Porta, Carlo Maderno (Kuppel), Carlo Rinaldi. Maler der Fresken in der Kuppel und in der Apsishalbkuppel: Domenichino. Die zweitgrößte Vierungskuppel in Rom. Puccini lässt den ersten Akt der Oper "Tosca" in dieser Kirche spielen. » **Bild 2** - » **Decke Chor** - » **Decke Kuppel** .
621. » **Rom, S. Anselmo All' Aventino** katholisch. 1893-1900. Entwurf: Ildebrando de Hemptinne. Historismus: Lombardische Romanik. » **Decke Schiff** .

622. » **Rom, S. Bartholomeo all' Isola** (auf der (Tiber-)insel) bzw. SS. Adalberto e Paulino (Basilika) katholisch. 16. und historisierend 19. Jahrhundert. Auf der Tiberinsel. Früher stand hier ein Äskulaptempel mit einer heiligen Quelle. Nach der Ermordung von Bischof Adalbert von Prag um 1000 weihte Kaiser Otto III. die Kirche dem Adalbert. » **Bild 2** .
623. » **Rom, S. Giorgio in Velabro** (S. Georg im Sumpfgebiet) katholisch. Eine Georgskirche, dreischiffige Basilika. Erste Kirche aus dem 7.-9. Jahrhundert. Der Grundriss ist nicht rechtwinklig. Apsisfresken um 1300: Christus auf der Weltkugel. Das Fresko ist an der Schwelle von der mittelalterlich-byzantinischen Andachtsmalerei zur Kunst der Frührenaissance. Ziborium. 16 antike Säulen. Die Kirche wurde 1928 in ihre ursprünglichen Zustand versetzt, bei einem Sprengstoffattentat 1993 zerstört und dann wieder aufgebaut. » **Bild 2: Raum** .
624. » **Rom, S. Giovanni (Battista) dei Fiorentini** (Johannes der Täufer) katholisch. 1519/1520-1620. Die Kirche war bis 1906 Nationalkirche der Florentiner in Rom, seitdem ist sie Gemeindekirche des Stadtteils. Baumeister: Antonio de Sangallo d.J.; Giacomo Della Porta u.a. Kuppel von Carlo Maderno. Das Innere dreischiffig, weit, hell. Hochaltar von Francesco Borromini (1640). Borromini und Maderno liegen in der Kirche begraben. » **Kuppel** .
625. » **Rom, S. Giovanni della Pigna** katholisch. 1624. Erste Kirche an dieser Stelle wohl schon im 10. Jahrhundert.
626. » **Rom, S. Giovanni in Fonte** – Baptisterium des Lateran katholisch. Unter Konstantin erbaut, heute Barock. Die Achteckform (Oktogon) bekam das Baptisterium 432. Es wurde häufig umgebaut und erneuert. Heute ein zweigeschossiges Säulensystem. Die Achteckform wurde Vorbild für Taufkirchen weltweit. Die älteste heute noch benutzte Taufkirche der Christenheit, auf den Grundmauern einer antiken Therme. » **Decke** .
627. » **Rom, S. Giovanni in Laterano** katholisch. Das Innere wurde im 1646/1650 von Francesco Borromini umgestaltet. Barock. Die vergoldete Kassettendecke ist von 1562-1567. Die Apsis ist ein Neubau von 1884-1886, ein frühchristliches Mosaik des 13. Jahrhunderts wurde übernommen: Das Kreuz als Siegeszeichen auf dem Vierstromberg, aus dem Hirsche und Schafe trinken. Papstaltar mit Ziborium. Als erste Kirche an dieser Stelle wurde eine fünfschiffige Basilika mit Querhaus 314-318 erbaut, Anbauten und Umbauten im 5., 8., 10., 13. und 15. Jahrhundert. Im 16. und 17. Jahrhundert dann ein Neubau. Die alte Lateranbasilika ist in der neuen vollständig erhalten, aber nicht mehr sichtbar. Dies ist die Kirche der römischen Bischöfe, also die Kirche der Päpste. Hier residierten die Päpste bis zum Exil in Avignon, dann ab dem 15. Jahrhundert im Vatikan. Bis 1870 wurden alle Päpste hier gekrönt. Hier fanden Konzile statt 1123, 1139, 1179, 1215, 1512. Die Kirche steht auf den Mauern des Palastes der Familie Laterani. Länge der Kirche: 130 Meter. Die Kirche war bis 896 eine Salvator-Kirche, dann wurde sie eine Johanneskirche. Die älteste der vier Patriarchalbasiliken. 28 Papstgräber. » **Bild 2** - » **Apsis** .
628. » **Rom, S. Ignazio (di Loyola)** katholisch. Barock. 1626-1685 zu Ehren von Ignatius von Loyola erbaut, der 1540 den Jesuitenorden zur Gegenreformation und für die Wissenschaft gründete und 1626 heilig gesprochen wurde. Jesuitenkirche (wie Il Gesu). Baumeister: Orazio Grassi. Grundriss: lateinisches Kreuz. Apsis. Die Kirche hat keine Kuppel, aber eine Illusionsmalerei von Andrea Pozzo, die eine Kuppel zeigt (Scheinkuppel). Das Bild zeigt die missionierten Erdteile und den Eingang von Loyola ins Paradies. » **Decke Schiff** - » **Decke Scheinkuppel** .
629. » **Rom, S. Marcello al Corso** katholisch. 1519-1592. Architekten: Antonio de Sangallo, Jacopo Sansovino. Einschiffig. Hier starb Papst Marcellus in der letzten Christenverfolgung (308-309). Erste Kirche 9. Jahrhundert, 1518 abgebrannt.
630. » **Rom, S. Maria degli Angeli e dei Martiri** katholisch. Spätbarocke Kirche in antiker Gewölbstruktur. Kirche in den alten Diokletian-Thermen von um 300. Michelangelo 1561-1564 und fortgesetzt bis 1750. Kirche für Maria und den ihr dienenden Erzengeln. » **Bild 2** .
631. » **Rom, S. Maria della Scala** katholisch. Barock. 1593-1610. Hochaltar ca. 1650. Innen reich geschmückt, mehrfarbiger Marmor. » **Bild 2** .
632. » **Rom, S. Maria delle Grazie alle Fornaci** katholisch. 1735. Barock. Baumeister: Andrea Pozzo. Initiator der Kirche war der Geistliche Don Giusieppe Faralda, der um ein Madonnengnadenbild eine Kirche errichten wollte. Fornaci sind Kalköfen. » **Bild 2** .
633. » **Rom, S. Maria di Loreto** am Trajansforum. Erbaut im ersten Viertel des 16. Jahrhunderts. Baumeister: Sangallo d.J. Pläne von Bramante. Zentralbau: quadratischer Grundriss mit angefügtem Altarraum. Kuppel. Die Zunftkirche der Bäcker. Zu Loreto: Die Legende sagt, dass 1291 das Haus, in dem der Engel Maria die Botschaft von ihrer jungfräulichen Schwangerschaft brachte, von Engeln aus Nazareth nach Dalmatien und dann nach Recanti und dann 1295 nach Loreto bei Ancona gebracht wurde. » **Kuppel** .

634. » **Rom, S. Maria in Aracoeli** (Basilika) katholisch. Erste Kirche an dieser Stelle 6. Jahrhundert, an der Stelle des antiken Junotempels. Säulenbasilika: 22 wiederverwendete Säulen (Spolien). Die heutige Kirche 12./13. Jahrhundert, neben dem Kapitoll. Innenausstattung nach und nach bis in 16. Jahrhundert.
635. » **Rom, S. Maria in Cosmedin** katholisch. Mittelalterlich: 6./11. Jahrhundert/772/1124. Dreischiffige Basilika, kein Querhaus. Siebengeschossiger Campanile (12. Jahrhundert). Fußboden der Cosmaten. Im Schiff befindet sich eine Schola cantorum, ein durch niedrige Marmormauern (Marmorschranken, Steinbrüstungen) umgrenzter Raum für die Kleriker mit zwei Kanzeln. In den Chorschranken Spolien, möglicherweise 6. Jahrhundert (Papst Johannes II., 532-535). Wandmalereien 12. Jahrhundert. Der Chor ist erhöht. Gotisches Ziborium über dem Altar. Osterleuchter. Bischofsthron von 1294 in der Apsis. Blockaltar davor. Der Name „Cosmedin“ ist nicht ganz geklärt, vielleicht von kosmein = schmücken. Restaurierung der Kirche 1893-1899, Re-Romanisierung, Entfernung der Barockisierung. » **Bild 2** - » **Bild 3** - » **Apsis Mittelschiff** - » **Seitenschiff** - » **Apsis Seitenschiff** - » **Decke 1** - » **Decke 2** .
636. » **Rom, S. Maria in Montesanto** katholisch. 1662-1679. Die erste der beiden Zwillingsskirchen. Baumeister: Carlo Rainaldi. Ovaler Grundriss mit Kuppel. Die Kirche der Karmeliter von Monte Santo auf Sizilien. Die linke Kirche am Piazza del Popolo. » **Decke Kuppel** .
637. » **Rom, S. Maria in Traspontina** katholisch. Erbaut ab 1566. Baumeister: Giovanni Sallustio Peruzzi. Die vorherige Kirche gleichen Namens wurde wegen Erweiterungen der Engelsburg abgerisse. In der Kirche befinden sich zwei Säulen, an denen Petrus und Paulus der Legende nach festgebunden waren, bevor sie ihr Martyrium erlitten. Standort: Via delle Conzilliazione. » **Decke Schiff** - » **Decke Kuppel** .
638. » **Rom, S. Maria in Trastevere** katholisch. Dies ist vermutlich der erste christliche Sakralbau im Rom. Der Legende nach wurde unter Papst Kallistus I. (217-222) mit dem Bau der Kirche begonnen, der bis 340 dauerte. Der heute dreischiffige Bau wurde ab 1138 errichtet. Die Kirche ist die älteste Marienkirche der Stadt, sie wurde zum Zentrum der Marienverehrung. 22 Granitsäulen. Apsismosaik um 1140: thronender Christus mit seiner Mutter Maria zwischen 10 Heiligen und dem Stifter. Dieses christliche Mosaik hat Anklänge an den Formenschatz der Antike. Drunter Mosaiken von Pietro Cavallini (um 1291): Mosaiken zum Marienleben, kein Goldhintergrund mehr. Cavallini bemühte sich als erster um Plastizität in seinen Darstellungen. Mit ihm machte sich die italienische Malerei vom byzantinischen Einfluss frei. Bereits 38 v.Chr. trat Öl an der Stelle der Kirche aus dem Boden. Dies wurde später als Zeichen auf das Kommen Christi gedeutet. Trotz einiger barocker Elemente (u.a. Holzdecke des Domenichino 1617) hat die Kirche ihr mittelalterliches Erscheinungsbild. » **Bild 2** - » **Bild 3 (Gottesdienst)** - » **Apsis** .
639. » **Rom, S. Maria in Trivio** katholisch. Eine kleine barocke Hallenkirche. Neugestaltung und Restaurierung 1573-1575. Die Innenausgestaltung (Decke) von Antonio Gherardi (1644-1702). Der Name bedeutet wohl: „an der Kreuzung von drei Straßen“. » **Decke Schiff** .
640. » **Rom, S. Maria in Via** (die an der Straße gelegene Marienkirche) katholisch. 1491-1513. Barock. Architekten: Giacomo della Porta, Francesco de Volterra, Martino Longhi. Der Bau der Kirche wurde der Legende nach durch ein Wasserwunder ausgelöst. » **Bild 2** .
641. » **Rom, S. Maria Maggiore** katholisch. Heute Spätbarock, 1741-1750. Dreischiffige Basilika, 86 Meter. Urbau aus dem 5. Jahrhundert (ca. 440 vollendet). Kassettendecke aus der Renaissance. Für die Vergoldung soll das erste Gold verwendet worden sein, das aus Amerika kam. Mosaiken im Triumphbogen aus dem 5. Jahrhundert. Apsismosaik mit der Krönung von Maria 1292-1295 von Jacopo Torriti. Nach einer Legende von um 1000 erschien 352? (363?) dem Papst Liberius, dem Johannes und seiner Frau die Maria die Maria mit dem Auftrag, dort eine Kirche zu bauen, in der Nacht zum 5. August Schnee fällt. Das Fest Maria Schnee erinnert daran. In der Confessio kniet Papst Pius IX. (1880). » **Apsis 1** - » **Apsis 2** - » **Baldachin** - » **Confessio 1** - » **Confessio 2** .
642. » **Rom, S. Maria sopra Minerva** katholisch. Baubeginn 1280, um 1450 wurde der zunächst offene Dachstuhl durch ein Gewölbe ersetzt. Gotik, die einzige gotische Kirche in Rom. Es gibt in Rom keine gotischen Kirchen, weil die Stadt im 13./14. Jahrhundert unbedeutend war. Die Kirche war die Hochburg der Dominikaner. Grundriss in T-Form, dreischiffig. Sie steht angeblich auf den Ruinen des Minerva-Tempels. Minerva war eine besonders in Rom verehrte Göttin. In der Kirche sind viele Gräber, u.a. von Katharina von Siena und Frau Angelico. In der Kirche die zunächst nackte Christus-Figur von Michelangelo, der man später ein bronzenes Lendentuch hinzufügte. Im benachbarten Orden der Dominikaner tagte lange die Kogretation der Inquisition (dort Verhöre und Folter). In der

- Kirche schwor Galileo Galilei seinem angeblichen Irrtum ab. Man beachte den Elefanten vor der Kirche. » [Decke Schiff](#) - » [Decke Vierung](#) .
643. » [Rom, S. Nicola in Cardere](#) (Basilika) katholisch. Eine Nikolauskirche. Neben dem Marcellustheater. Mittelalterliche Kirche (11./12. Jahrhundert) über drei antiken Tempeln die später Gefängnis (carcere) wurden. Wiederaufbau und barocke Umgestaltung bis 1599. Restaurierung im 19. Jahrhundert.
644. » [Rom, S. Paolo fuori le Mura](#) (St. Paul vor den Mauern) katholisch. 386/395-402/403 an der Via Ostiensis errichtet inmitten einer Nekropole über dem Grab von Paulus. Vor der Kirche befand sich hier eine kleine Gedenkstätte. Baumeister der Basilika: Kyriades. Er baute die Kirche nach der Basilika Ulpia auf den Kaiserforen. S. Paolo brannte 1823 ab und wurde dann weitgehend originalgetreu und nur leicht historisierend bis 1854 wieder aufgebaut. Fünfschiffige Säulenbasilika, 80 Säulen, 132 Meter lang, 65 Meter breit. Der Kreuzgang von 1214 blieb vom Feuer verschont. Triumphbogen. Altar-Ziborium. Osterleuchter 5 Meter hoch. Apsismosaik von 1220 mit Christus, Petrus, Andreas, Lukas und Paulus. Unter dem Altar in der Confessio sieht man einen Sarkophag, der die Überreste von Paulus enthalten soll, der 67 als Märtyrer in Rom starb. » [Bild 2](#) - » [Apsis](#) - » [Confessio](#) - » [Paulusgrab](#) .
645. » [Rom, S. Pietro in Vaticano = Petersdom](#) (Neu St. Peter) katholisch. Neu-St. Peter wurde ab 1506 als Ersatz für Alt-St. Peter (s. oben) erbaut, erste Pläne gab es seit 1452. Einweihung 1626. Die Kirche ist gewestet. Sie war bis 1989 die größte Kirche der Christenheit. Sie war zunächst als Zentralbau mit Kuppel geplant. Baumeister: Donato Bramante, Raffael, Antonio da Sangallo d.Ä., Michelangelo Buonarroti, Peruzzi, Sangallo d.Ä., Giacomo della Porta u.a. Der Bau verlief schleppend. Die Reformation entzündete sich an den Ablassgeldern (mit dem Peterspfennig) für den Bau der Kirche, durch die Reformation gab es weniger Geld. Auch der Sacco di Roma verzögerte. 1629 übernahm Bernini die Bauleitung und errichtete die Fassade und die Kollonaden. Die meisten Kunstwerke in der Kirche sind der Trauer gewidmet: Grabmäler für Päpste. Die Kuppel hat zwei Schalen. Innere Höhe 119 Meter, Durchmesser 42,30 Meter. Länge der Kirche mit Vorhalle: 212 Meter, Breite des Querhauses 152 Meter. Sie fasst angeblich etwa 60.000 Menschen. 1624-1633: Bronzobaldachin von Bernini. » [Bild 2 \(Decke\)](#) - » [Decke Schiff](#) - » [Papstaltar, Baldachin, Confessio \(= Heiligengrab unter Hauptaltar = Märtyrergrab bzw. Märtyrergedenkstätte\)](#) - » [Baldachin, Kuppel](#) - » [Kuppel](#) - » [Chor und Cathedra Petri](#) - » [Decke Chor](#) - » [Alabasterfenster Heiliger Geist](#) .
646. » [Rom, S. Pietro in Vincoli](#) (Basilika) katholisch. Renaissance (und Barock). Diese Kirche gehört zu den ältesten Kirchen Roms (4. Jahrhundert). Wiederaufbau nach Zerstörung im 5. Jahrhundert. Grundlegender Neubau dann nach 1503 (16. Jahrhundert). Baumeister: Giuliano da Sangallo, Baccio Pontelli. 20 Ionische Säulen der Antike wurden in der Kirche wiederverwendet. In der Kirche das Grab für Papst Julius II von Michelangelo von Michelangelo und angeblich die Ketten (vincoli), die Petrus fesselten, im Reliquienschrein. Grabmäler, u.a. für Nikolaus von Kues. » [Bild 2](#) - » [Decke Chor/Apsis](#) - » [Decke Schiff](#) .
647. » [Rom, S. Prassede](#) (all` Esquilino) (Basilika) katholisch. Die Kirche wurde in der ersten Hälfte des 9. Jahrhundert (karolingische Renaissance) von Papst Paschalis I. (817-824) an der Stelle eines Oratoriums aus dem 2. Jahrhundert gegründet. Trotz Veränderungen im Inneren ist die ursprüngliche Struktur der Kirche zu erkennen. Dreischiffige Basilika, Granitsäulen. Praxedis/Prassede war eine Märtyrerin. Mosaiken aus dem 9. Jahrhundert in Apsis und Chor. In der Apsis stehen Praxedis und ihre Schwester Pudenziana zu beiden Seiten von Christus. Die Schwestern waren der Legende nach Töchter des christlichen Senator Pudens, der Petrus in Rom Unterkunft gewährt haben soll. Petrus und Paulus haben ihre Arme um die Frauen sie gelegt. » [Apsis 1](#) - » [Apsis 2](#) .
Capella di S. Zeno: Der Grabraum für Theodora, die Mutter von Papst Paschalis. Byzantische Mosaiken. Der segnende Christus, vier Engel, drunter Heilige. Mosaiken. Dort ist auch eine Bischöfin (!) abgebildet. Die Mosaiken dieser Kirche sind die bedeutendsten Mosaiken Roms aus dem 9. Jahrhundert. » [Bild 1](#) - » [Bild 2](#) - » [Decke](#) .
648. » [Rom, S. Prisca](#) katholisch. Die heute Kirche ist aus der Zeit um 1600. Barock. Die Kirche steht auf einem Dianatempel und einem Mithräum. Prisca ließ um 500 das Mithräum zerstören und eine Kirche bauen. Im Normannensturm 1084 wurde sie zerstört. Ein Neubau von um 1100 wurde im 15. Jahrhundert und um 1600 umgebaut. » [Bild 2](#) .
649. » [Rom, S. Pudenziana](#) (al Viminale) (Basilika) 4./11./13./16. Jahrhundert. katholisch. Im 1. Jahrhundert lebte an dieser Stelle ein römischer Senator Pudens. Er soll Petrus bei sich aufgenommen haben. Im 2. Jahrhundert entstand an der Stelle ein Badehaus. Im 4. Jahrhundert errichtete man innerhalb der Therme eine Ecclesia Pudentina (Kirche des Pudens). Im Laufe der Zeit sah man in Pudentiana einen Frauennamen und erfand eine

- Lebensgeschichte. Sie sei die Schwester der Praxedis (Prassede) gewesen. 1969 sprach man den Schwestern die Heiligkeit ab. Apsismosaik um 400, das älteste erhaltene (jedoch ergänzte) Apsismosaik Roms. Christus im goldenen Gewand auf einem Thron im Lehrgespräch. Christus ist hier erstmals mit Bart wie ein Philosoph dargestellt. Die beiden Kränze haltenden Frauen sind Repräsentantinnen der Kirche aus dem Juden- und aus dem Heidentum. Vier geflügelte Wesen aus den Visionen des Ezechiel. » **Apsis** .
650. » **Rom, S. Saba** katholisch. Erste Gründung im 6./7. Jahrhundert als Zufluchtsstätte griechischer Mönche, die hier dann auf den kleinen Aventin ein Kloster hatten. Umbauten 10./12./15. Jahrhundert. Heutiges Aussehen 12. Jahrhundert. Dreischiffige Basilika, offener Dachstuhl. Im linken Seitenschiff Fresken aus dem Leben des hl. Nikolaus. Der hl. Saba lebte um 500 als Eremit und Gründer des Klosters Mar Saba bei Bethlehem. Fußboden der Cosmaten 13. Jahrhundert. » **Apsis** - » **Decke** - » **Nikolaus rettet die Jungfrauen** .
651. » **Rom, S. Sabina** (Basilika) katholisch. Auf dem Aventin. Eine stilreine frühchristliche Basilika, erbaut 422-432. Auf der Innenseite der Eingangswand steht, dass ein Presbyter Petrus aus Illyrien unter Papst Cölestin I. (422-432) die Kirche unter Einsatz seines ganzes Vermögens erbauen ließ. Dreischiffige Säulenbasilika. 24 Antike Säulen, Marmorintarsien über den Arkaden, lichtdurchflutestes Mittelschiff. Schola cantorum mit Flechtbandmotiv an den Chorschranken (langobardisch, 8./9. Jahrhundert). Die Bildtafel am Portal (um 430) von S. Sabina zählt zu den frühesten Kreuzigungsdarstellungen. Kanzel, Chor und Bischofsstuhl sind aus dem 9. Jahrhundert. Anfang des 20. Jahrhunderts hat man die Kirche wieder in die frühe Form zurückversetzt. Die Wandmalereien wurden nach alten Stichen wieder rekonstruiert. Sabina war entweder eine Märtyrerin oder die Frau, der das Grundstück gehörte oder die, über deren Haus die Kirche erbaut wurde. » **Bild 2** - » **Bild 3** - » **Bild 4** - » **Bild 5** - » **Apsis** - » **Decke** .
652. » **Rom, S. Silvestro in Capite** katholisch. Barock. Gründung in der Mitte des 8. Jahrhunderts. Neuerrichtung Ende 16., Anfang 17. Jahrhundert. Den golden-dunklen Innenraum schuf Carlo Rainaldi.
653. » **Rom, S. Spirito in Sassia** katholisch. 1538-1544. Barock. Baumeister: Antonio da Sangallo d.J. Den Vorgängerbau ließ König Ina von Sassia (Wessex) 727 oder 728 bauen für englische Pilger, daher kommt der Name.
654. » **Rom, San Claudio** (dei Borgognoni) katholisch. Inneneinrichtung 18. Jahrhundert, 1963 umgestaltet.
655. » **Rom, SS. Bonifacio e Alessio** All' Aventino = S. Alessio katholisch. Die heutige Kirche 1744-1750, Spätbarock. Die erste Kirche an dieser Stelle 4./5. Jahrhundert. Die Kirche steht auf dem höchsten Punkt den Aventin. Es ist umstritten, welcher Bonifatius Kirchenpatron ist (ein Heiliger der Ostkirche?, der Missionar?). Alexius von Edessa soll aus Angst vor Fleischeslust am Hochzeitsabend von seiner Braut weg geflohen sein. Die Legende hat mehrere Varianten. » **Decke** .
656. » **Rom, SS. Cosma e Damiano** (Basilika) katholisch. 526/17. Jahrhundert. Ein römischer Tempel auf dem Forum wurde 526 in diese Kirche umgewandelt. Das Kuppelgewölbe des sog. Tempel des Romulus (oder des des Sohnes des Kaisers Maxentius (4. Jahrhundert) blieb als Teil der Kirche erhalten. Neben dem Altar ein alter Osterleuchter. Das barocke Innere stammt aus dem 17. Jahrhundert, Architekt: Luigi Aniguucci. Cosmas und Damian waren Brüder, Ärzte und Märtyrer aus Kleinasien oder Arabien. Byzantinisches Mosaik in der Apsis (526-530): Der erhöhte Christus mit Schriftrolle im Redegestus auf den Wolken des Himmels; der auf einer Palme sitzende Phönix als Gleichnis Christi; Petrus führt Cosmas zu Christus. Gegen Ende des 4. Jahrhunderts war der römische Senat fast vollständig zum Christentum übergetreten. Der heidnische Kult wurde 392 verboten. Papst Gregor der Große (590-604) gestattete die Umwandlung von heidnischen Tempeln in christliche Kirchen. Auf dem Forum in Rom wurden nun zahlreiche – zum Teil verfallene – Gebäude umgewandelt. Auf dem Forum sind die Namen von elf Kirchen überliefert. » **Apsis** .
657. » **Rom, SS. Nome di Maria** katholisch. An der Trajanssäule. 1736-1738. Spätbarock, der in den Klassizismus übergeht. Mariä Namen ist eine vornehme Erzbruderschaft. Baumeister: Antoino Dérizet. Zentralbau: elliptischer Grundriss, überwölbt mit Kuppel. Die Vorgängerkirche war verfallen. Als 1683 die Rom belagernden Türken geschlagen worden waren, wurde die Vorgängerkirche abgerissen und diese Kirche erbaut. » **Kuppel** .
658. » **Rom, SS. Pietro e Paolo** katholisch. Intensive Planung 1937-1939. Bauende 1955. Architekten: Arnaldo Foschini, Costantino Vetriani u.a.. Zentralbau, Grundriss griechisches Kreuz. Die Kuppel ist 72 Meter hoch und hat einen Durchmesser von 28 Metern. Die Kirche ist im "EUR" (Esposizione Universale di Roma). EUR ist der heutige Name eines modernen Stadtviertels im Süden Roms, das nach dem Willen Mussolinis die Weltausstellung 1942 beherbergen sollte. Die ursprüngliche Bezeichnung lautete E42 (Esposizione Universale

- 1942). Das ganze EUR ist durch moderne und rationalistische (auch faschistische) Architektur geprägt. » **Von links nach rechts** - » **von vorne nach hinten** - » **von rechts nach links** - » **Kuppel** .
659. » **Rom, SS. Quattro Coronati** (Vier Gekrönte Heilige) katholisch. Erste Kirche 4. Jahrhundert. 1184 von den Normannen zerstört. Der heutige Bau 1110 konsekriert. Der Legende nach wurde sie wohl für vier Steinmetze aus Pannonien (Ungarn), die sich weigerten, eine Äskulap- (oder Helios-) Statue anzufertigen und dann als Märtyter starben. Oder: Vier römische Soldaten, die sich weigerten, die Statue des Äskulap zu verehren. Ein befestigtes Kloster. Kreuzgang anschauen (um 1220).
660. » **Rom, SS. Trinità dei Monti** katholisch. Baubeginn 1482/1495/1502-1585, beschädigt in den Napoleonischen Kriegen, 1816 wieder hergestellt. Kirche und Kloster gehörten bis 2006 den französischen Nonnen von Sacré Coeur. Die Kirche oberhalb der Spanischen Treppe, die Treppe wurde erst 1723-1725 errichtet.
661. » **Rom, SS. Vincenzo e Anastasio** katholisch. Baubeginn 1650. Baumeister: Martino Longhi d.J. Barockkirche an einer Ecke der Piazza di Trevi. Welcher hl. Anastasius und welcher hl. Vinzenz gemeint sind, ist undeutlich.
662. » **Rom, Villa Fatima Cappella** katholisch.
663. » Römerberg-» **Berghausen, St. Pankratius** katholisch. 1841, 1929 erweitert (Fenster, Altarraum). » **Raum**
664. » **Römershausen, Evangelische Kirche** 1856. Erste Kirche an dieser Stelle im 13. Jahrhundert.
665. » **Roszbach, Evangelische Kirche** 1971 eingeweiht.
666. » **Roth, Evangelische Kirche** 1823.
667. » **Rüchenbach, Evangelische Kirche** um 1570. Eine der ältesten erhaltenen Fachwerkkirchen in Hessen. Rechteckbau mit durchgehenden Pfosten und Streben. Satteldach mit achteckigem Spitzhelmdachreiter.
668. » **Runkel, Mariä Heimsuchung** katholisch. 1955.
669. » **Runzhausen, Evangelische Kirche** Barock. 1781 von Johann Georg Blecher aus Achenbach. Quadratisch. Fachwerkkirche. Zweistöckig. Dreiseitige Empore.
670. » **Rüsselsheim, Kirche St. Georg** katholisch Neogotik. Grundsteinlegung 1902
671. » **Rüsselsheim, Lutherkirche** evangelisch. Jugendkirchentag 2008. YouFM-Party
672. » **Rüsselsheim, Raum der Stille** beim Jugendkirchentag 2008. Taizée.
673. » **Rüsselsheim, Stadtkirche** evangelisch. 1790-1792. Querrechteckiger Saalbau.
674. » **Rye, St Anthony of Padua** katholisch. 1928-29. Spanisch-Romanischer Stil. Italienisches und Englisches kommen in dieser Kirche zusammen. Architekt: John Bernard Mendham.
675. » **Rye, St Mary´s Church** anglikanisch. 12.-14. Jahrhundert. 1377 Zerstörung durch die Franzosen, dann Wiederaufbau.
676. » **Saarbrücken, Johanneskirche** evangelisch. Neugotik. Die Kirche wurde 1894-1898 von dem Architekten Heinrich Güth erbaut.
677. » **Saarbrücken, Ludwigskirche** evangelisch. Barock. Von 1762 bis von Friedrich Joachim Stengel erbaut.
678. » **Sambata de Sus, Kloster Brancoveanu: Alte Klosterkirche** orthodox, 1696. Zerstörung, Wiederaufbau, nach 1920 Restaurierung. » **Bild 2** - » **Decke Schiff** .
679. » **Sambata de Sus, Kloster Brancoveanu: Neue Klosterkirche** orthodox, 1980.
680. » **Sandwich, St Peter´s Church** anglikanisch. Heutige Kirche 13. Jahrhundert. 1661 stürzte der Turm ein und zerstörte das südliche Seitenschiff. Das südliche Seitenschiff wurde nicht wieder aufgebaut. So wurde aus der dreischiffigen Kirche eine zweischiffige Kirche. Renovierungen und Veränderungen im 19. Jahrhundert. Unterschiedliche Dachkonstruktionen in beiden Schiffen. Die Reste des südlichen Seitenschiffs bilden einen „geheimen Garten“. Die Vorgängerkirche des 11. Jahrhunderts wurde wohl 1216 zerstört.
681. » **Schädring, Stadtpfarrkirche** katholisch. Die heutige Kirche wurde 1720-1726 in reifem Barock gestaltet.
682. » **Schillig St. Nicolai Kirche** evangelisch. 1972.
683. » **Schillig, St. Marien Zeltkirche** 2011 während des Baus der neuen katholischen Kirche.
684. » **Schwäbisch Hall, Auferstehungskirche** evangelisch. Die Kirche des Diak. 1963. Architekt Bischoff. » **Decke Chor** .
685. » **Schwäbisch Hall, Johannes-Brenz-Kirche** evangelisch 1954.
686. » **Schwäbisch Hall, Klosterkirche (Stiftskirche) St. Nikolaus** auf der Großcomburg katholisch. 1706-1715. Hochalter 1713-1717 von Balthasar Esterbauer aus Würzburg. » **Decke Schiff** - » **Decke Chor** .

687. » **Schwäbisch Hall, Klosterkirche St. Ägidius** auf der Kleincomburg katholisch. Zwischen 1108 und 1120 erbaut. Ausmalung um 1120, Christus in der Mandorla, umgeben von den Evangelistensymbolen und Heiligen. Dreischiffige, flach gedeckt Säulenbasilika mit quadratischen Querhausflügeln und Tonnengewölbe im Chor. Das Landhaus mit Rundpfeilern und Würfelnkapellen ist durch die 1059 errichtete Kirche St. Aurelius in Hirsau beeinflusst. Sie ist in Schlichtheit und mathematischer Strenge dem Hirsauer Stil nachempfunden. Die Kirche ist nahezu unverfälscht erhalten geblieben. » **Blick ins Schiff** - » **Decke Chor 3** - » **Decke Chor 1** - » **Decke Chor 2** - » **Decke Vierung** - » **Säulen** .
688. » **Schwäbisch Hall, Urbanskirche** evangelisch. Vor 1230 erbaut, vor 1250 um Turm und Chor erweitert (Übergangsstil von Romanik zur Gotik), später hochgotisch erweitert (um 1390 und um 1430). Die Kirche hatte ein Marienpatrozinium. Im 16. Jahrhundert wurde durch einen Lesefehler aus „ecclesia s(ub) urb(ana)“ – also Vorstadtkirche – eine S(t) Urb(an)-Kirche). Doppelpore: die erste war die Spitalempore (um 1450), die zweite die Militärem-pore (1765). » **Decke Chor** .
689. » **Schwäbisch Hall-Steinbach, Johannes der Täufer** katholisch. Romanische Kirche um 1100. Im 18. Jahrhundert barockisiert, im 20. Jahrhundert Freilegung der romanischen Fenster. » **Decke Schiff** - » **Decke Chor** .
690. » **Schwäbisch Hall-Steinbach, Markuskirche** evangelisch. 1968.
691. » **Schwäbisch-Hall - Hessental, Matthäuskirche** evangelisch 1950.
692. » **Schwäbisch-Hall, Christus König** katholisch. 1959-1961. Innenrenovation 2003. » **Decke Chor** .
693. » **Schwäbisch-Hall, Lukaskirche** evangelisch. Gemeindezentrum. 1988/1989. Errichtung der Pfarrstelle 1980. Die Kirche ist ein Achteck/Oktogon. Der Taufstein steht in der Mitte des Raumes. Architekt Gerhard Fetzer aus Remshalden-Grunbach. Die vier Fenster sind das Ostfenster, Südfenster, Nordfenster, Westfenster. Sie treffen sich als Kreuz über dem Taufstein. » **Decke 1** - » **Decke 2** - » **Kreuz über dem Taufstein 1** - » **Kreuz über dem Taufstein 2** .
694. » **Schwäbisch-Hall, Sophie-Scholl** Gemeindezentrum evangelisch. 2002/2003. Der Ortsteil von Schwäbisch-Hall wurde 1992 eine selbständige Kirchengemeinde. Der Gottesdienst fand zunächst in einem Altenzentrum statt. Besonderheit: Durch die dunkelblauen Fenster des Kreuzes sieht man beim Gottesdienst die Welt, Spaziergänger und ein Fußballtor.
695. » **Schwäbisch-Hall, St. Katharina** evangelisch. Heutige Kirche neugotisch errichtet 1896-1898. Architekt war der Stuttgarter Kirchenbaumeister Heinrich Dolmetsch. Erste Kirche an dieser Stelle vielleicht im 10. Jahrhundert. Erweiterungen und Veränderungen 1230/1240, 1363.
696. » **Schwäbisch-Hall, St. Markus** katholisch. Gemeindezentrum. 1982/1983. Die Kirchengemeinde entstand 1980. Architekten Scheuermann und Zinsmeister. » **Bild 2** .
697. » **Schwäbisch-Hall, St. Michael** evangelisch. Erste Kirche romanisch 1141-1156. Spätgotische Erweiterung des Schiffs 1427-1446. Spätgotische Erweiterung des Chors 1495-1527. Länge der Kirche: 64 Meter, Schiff 31 Meter, Chor 33 Meter. » **Chorraum** - » **Decke Chor** - » **Decke Chor 2** - » **Decke Schiff** .
698. » **Schwerin, Dom** evangelisch 1270-1426. Backsteingotik. Dreischiffige Backsteinbasilika mit Querhaus und Kapellenkranz.
699. » **Seelbach, Evangelische Kirche** 1771. Nahezu quadratisch. Fachwerkkirche.
700. » **Sidmouth, St Giles and St Nicholas** Church of England.
701. » **Siegen, St. Marienkirche** katholisch 1702-1725. 1944 niedergebrannt, dann neobarocker Wiederaufbau. 1973 Umgestaltungen, u.a. des Altarraums.
702. » **Siena, Basilica San Domenico** katholisch. Bauzeit 1226-1254, bis 1465 mehrfach erweitert. Gotik.
703. » **Siena, Dom Cattedrale di Santa Maria Assunta** 13./14. Jahrhundert bis 1357. Zunächst romanisch, dann gotisch. Schwarzer und weißer Marmor.
704. » **Siena, San Francesco** Bauzeit 1326-1475. Die Kirche ist einschiffig und hat einen T-förmigen Grundriss. Schwarz-weiße, aufgemalte Querstreifen.
705. » **Simmersbach, Evangelische Kirche** (früher Patrozinium der Hl. Katharina) Die Kirche wurde in der heutigen Form 1774 erbaut, das Portal der Kirche trägt diese Jahreszahl. Das Schiff hat ein Pseudomansarddach. Der Chorturm stammt aus dem 13. Jahrhundert, der Spitzhelm wurde im 19. Jahrhundert erneuert. Die Kanzel ist vom Ende des 17. Jahrhunderts. » **Decke Schiff** .
706. » **Sinkershausen, Evangelische Kirche** 13. Jahrhundert. Chorturm. Kreuzgratgewölbe, die Rippen wurden später aufstukkiert. 1925/1926 Renovierung. 2008 neue Innenbeleuchtung.

707. » **Sissinghurst, Trinity Church** anglikanisch. 1838/1893. Die Kirche wurde 1838 erbaut und 1893 um Orgel, Chor und Altarraum erweitert. Im Ort gab es vor der Reformation eine Kirche, bis 1838 gingen die Menschen nach Cranbrook in die Kirche. Der Stil wird heute als einfach beschrieben, nichts soll vom Blick aus Leseempore und Kanzel ablenken. Anlässlich der 150-Jahr-Feier 1992 wurde die Kirche renoviert und leicht verändert.
708. » **Smallhythe, St John the Baptist** anglikanisch. 15. Jahrhundert. Late Tudor Perpendicular, also vor 1550.
709. » **Snargate, St Dunstan** anglikanisch. 13.-15. Jahrhundert. Die Kirche steht auf einem künstlichen Erdhügel. 1871 war eine viktorianische Restaurierung, in der die Ausstattung verändert und vereinfacht wurde, was heute bedauert wird.
710. » **Somplar, Evangelische Kirche** 1952. » **Decke Schiff** .
711. » **Sondern, Maria-Hilf-Kirche** katholisch. 1969.
712. » **Speyer, Dom** katholisch. Die drei Kaiserdome in Mainz, Speyer (Bauzeit 1029-1106) und Worms gelten als Höhepunkt der deutschen Romanik.
713. » **Spiekeroog, Neue Evangelische Kirche** 1961. Architekt Eschebach aus Emden. » **Decke Chor** .
714. » **Spiekeroog, St. Peter Kirche** katholisch. 1969/1970. Die Wände bestehen aus elf Holzfeldern und drei Lichtbändern. Farbe: das helle Braun des Holzes. Fenster: Lichtbänder. Bestuhlung: ca. 240 Klappstühle. Vorne eine Marienikone. Das Kreuz beim Altar dient auch als Tabernakel. Der Altar steht an der tiefsten Stelle des Raumes und über ihm erstreckt sich der höchste Punkt der Kirche. Architektenbüro Rau-Bunsmann-Scharf aus Hamburg. Der Künstler von Lampe und Kreuz: Hermann Stehr aus Uetensen. Bei der Kirche handelt es sich um eine Filialkirche, daher fehlt ein Taufbecken als festes Ausstattungsstück, obwohl Taufen stattfinden können. Auch ein Beichtstuhl fehlt, auch nach katholischem Verständnis braucht es für eine Beichte keinen besonderen Ort. » **Bild 2** - » **Decke 1** - » **Decke 2** - » **Blick zur Tür** - » **außen** .
715. » **St Joost, St. Jodocuskirche** evangelisch. 15. Jahrhundert, 1497 erstmals urkundlich erwähnt. Eine Backsteinkirche. Die Kirche gilt als Wahrzeichen friesischer Ziegelbaukunst.
716. » **St Mary in the March, St Mary the Virgin** anglikanisch. 12.-15. Jahrhundert.
717. » **St. Andrews, All Saint´s** Scottish Episcopal (Nr. 535). Bauzeit 1906-1924.
718. » **St. Andrews, St. Salvator´s** interkonfessionell, ökumenisch, Universitätskirche (Nr. 540) Die Kirche wurde 1460 erbaut und 1931 neu eingerichtet.
719. » **St. Just in Roseland Church** 1250 erbaut.
720. » **St. Mawes, Roseland** 1882 erbaut. Auf den Church Hill, mit Blick auf das Meer.
721. » **Staplehurst, Church of all Saints** anglikanisch. 15. Jahrhundert, nach 1400/1425.
722. » **Steinbrücken (bei Nordhausen), Evangelische Dorfkirche** 1494 Ersterwähnung. 1857 Verlängerung des Langhauses. Mehrere Brände. Umgestaltung im 19. Jahrhundert.
723. » **Stöcken, Dorfkapelle** (im Hohenloher Freilandmuseum Schwäbisch-Hall) katholisch. 1834. Zunächst Kapelle für private Andachten, 1884 Erlaubnis für Gottesdienste. Saalbau mit 3/8 Chorschluss.
724. » **Straßburg, Münster unserer lieben Frau** Cathédrale Notre-Dame. 1176-1439 erbaut. Gotik. Bau des Langhauses 1253 bis 1275 im aufkommenden gotischen Stil.
725. » **Stuttgart, Domkirche St. Eberhard** katholisch. 1955. Die erste Kirche von 1811 wurde 1944 zerstört.
726. » **Stuttgart, St. Georg** katholisch 1929/1930. Architekt Hugo Schlösser. Der Stil der neuen Sachlichkeit. Das erste Gemeindezentrum im süddeutschen Raum. » **Decke Chor** .
727. » **Stuttgart, St. Leonhardskirche** evangelisch. 1463 Erweiterung einer kleineren Kapelle zu einer dreischiffigen Kirche, gleichzeitig neues Gewölbe für den Chor und neue Sakristei. Die Baumeister waren Aberlin Jörg und Konrad von Gundelsheim. 1944 Zerstörung. 1948-1950 Wiederaufbau (Rudolf Lempp und Gerhard Schneeweiß). » **Decke Chor** .
728. » **Stuttgart, Stiftskirche** evangelisch. Erste Kirche 10./11. Jahrhundert. Erweiterungen und Neubauten u.a. 1240-1260, 1436-1496, 1839-1843. Zerstörung 1944. Wiederaufbau bis 1958. Umgestaltung 1999-2003. Eine moderne Deckenkonstruktion macht die ehemalige Dreischiffigkeit spürbar und gliedert das Schiff in Joche. Länge der Kirche: 68 Meter.
729. » **Tain, St. Andrew´s Church** Scottish Episcopal (Nr. 656). Die heutige Kirche wurde 1887 erbaut.
730. » **Tallinn, Jaani kirik** (Johanneskirche) evangelisch. 1862-1867. Historismus: Neugotik. Architekt: Christoph August Gabler.
731. » **Tallinn, Kaarli Kirik** (Karlskirche) evangelisch-lutherisch. 1870.

732. » **Tallinn, Kapelle im Lutherischen Konsistorium** evangelisch. 1994 beim Umbau des Bischofshaus aus dem 17. Jahrhundert so fertig gestellt. » **Decke** .
733. » **Tallinn, Oleviste kirik** (Olaf-Kirche). 15. Jahrhundert. Nach 1820 Umgestaltung des Innenraums nach einem Brand.
734. » **Tallinn, Piritä klooster** katholisch. 2001. Brigiden-Kloster. » **Bild 2** .
735. » **Tallinn, Püha Vaimu kirik** (Heilig-Geist-Kirche) 13./14. Jahrhundert. Zweischiffig. Ausstattung aus Barock und Renaissance. » **Bild 2** .
736. » **Tallinn, Rootsi-Mihkli kirik - St. Michaelskirche** - Schwedisch-lutherische Kirche in Tallinn evangelisch 1531. Schwedisch seit 1561. Ausstattung 1680 , 1697 und 1707. Dort finden auch die deutschen Gottesdienste statt. » **Bild 2** - » **Schiff** .
737. » **Tallinn, Theologisches Institut** Kabel-Kapelle evangelisch.
738. » **Tallinn, Toomkirik (Dom)** evangelisch 13.-18. Jahrhundert (1240-1779).
739. » **Tallinn-Flughafen, Gebetsraum** (Praying Room) überkonfessionell.
740. » **Taynuilt, Muckairn Parish Church** Church of Scotland (Nr. 153). Die heutige Kirche wurde 1829 erbaut.
741. » **Tenterden, St Mildred´s Church** anglikanisch. 12.-15. Jahrhundert. » **Bild 2 mit Schiff** - » **Decke Schiff** .
742. » **Tenterden-St Michael, St Michael and all Angels** anglikanisch. 1863.
743. » **Tettens, St. Martinskirche** evangelisch. Frühes 13. Jahrhundert. Bemalung der Balkendecke 1717. » **Taufecke unter der Kanzel** .
744. » **Tonbridge, Christ Church** United Reformed Church. 1978.
745. » **Tonbridge, St Peter and St Paul** Church of England. Älteste Teile 11. Jahrhundert, die Reste einer normannischen Kirche. Bedeutende Veränderungen und Erweiterungen im 13. und 14. Jahrhundert.
746. » **Trier St Gangolf** katholisch. 1284-1344, Erneuerung gotisch um 1500. 1731-1746 barocke Elemente. 1984 restauriert und farblich gefasst.
747. » **Trier, Dom** Die älteste Kirche Deutschlands, seit 1700 Jahren fast ununterbrochen Gottesdienstort. Vielfach erweitert, umgestaltet, renoviert. Von 310-329 entstand die erste Basilika an dieser Stelle, 329-436 Erweiterung zu einer großen Kirchenanlage. Ab 340 Errichtung des noch heute sichtbaren Kernbaus des Doms. 1196 Weihe des spätromanischen Chors. 1664-1668 Barocke Umgestaltung des Westchores. » **Decke Ostchor** - » **Decke Westchor** .
748. » **Trier, Jesuitenkirche** Dreifaltigkeitskirche katholisch. 1. Hälfte 13. Jahrhundert. Von 1819-1856 war die Kirche evangelisch, in dieser Zeit wurde hier Karl Marx konfirmiert (1834). » **Decke Chor** - » **Decke Vierung** .
749. » **Trier, Konstantinbasilika (Kirche zum Erlöser)** evangelisch. Anfang 4. Jahrhundert auf älteren Bauten errichtet. Die Basilika war eine römische Palastaula und Thronsaal von Kaiser Konstantin. Der größte Einzelraum, der aus der Antike erhalten geblieben ist. » **Bild 2** - » **Decke Chor** - » **Decke Schiff** .
750. » **Trier, St Paulin** katholisch. 1734-1757. Barock. Architekt wohl Christian Kretzschmar. Johann Balthasar Neumann entwarf die Inneneinrichtung. » **Decke Chor** - » **Decke Schiff** .
751. » **Tübingen, Jakobuskirche** evangelisch. Die heutige Kirche wurde 1500 zur heutigen Form umgebaut. Erste Kirche romanisch um 1200.
752. » **Tübingen, Stiftskirche St. Georg** evangelisch. 1470-1483.
753. » **Tübingen, Uniklinik, Kapelle** überkonfessionell
754. » **Tudeley, All Saints** Church of England. Grundmauern 13. Jahrhundert, heutige Kirche 1760-1770 auf diesen Grundmauern erbaut. Glasfenster von Marc Chagall.
755. » **Tunbridge Wells, Holy Trinity with Christ Church** Church of England.
756. » **Tunbridge Wells, St Augustine´s Church** katholisch. 1966. » **Bild 2** .
757. » **Tunbridge Wells, The Church of King Charles the Martyr** Church of England. Die erste Kirche 1676-1684. Erweiterung 1688-1696 und Veränderung der Ausrichtung. Daher passt das Muster der Decke nicht mehr zum Blick auf den Altar. Letzter großer Umbau 1880-1889. Die Dekoration der Decke (nach wie vor von der ersten Kirche) begann John Wetherall und wurde vollendete von Henry Doogood, dem Chefdekorateur von Christopher Wren.
758. » **Überthal, Betsaal** evangelisch. Das Schulhaus mit Betsaal wurde 1781 gebaut. Betsaal im 20. Jahrhundert umgestaltet.
759. » **Uder, Evangelische Kirche** 1928.
760. » **Ulm, Münster** evangelisch. Gotik. Erster Bauabschnitt 1377-1543.
761. » **Vaison-la-Romaine, Notre-Dame de Nazareth** . Die Apsis stammt aus dem 11. Jahrhundert.

762. » **Varese, Battistero di S. Giovanni Battista** katholisch. Um 1185, romanisch. Quadratisches Schiff mit Chor. Erste Kirche an dieser Stelle 8./9. Jahrhundert. Taufbecken ocktagonale, unvollendet. » **Bild 2: Vor dem Taufbecken** - » **Decke Chor** - » **Decke Schiff-Raum** .
763. » **Varese, S. Madonna in Prato** katholisch. 1678-1685. Barock. » **Kuppel** .
764. » **Varese, S. Vittore** katholisch. 1580-1615. Entwurf: Pellegrino Tibaldi. Baumeister: Giuseppe Bernascone. » **Kuppel** .
765. » **Veitshöchheim, St Vitus** katholisch. 1691.
766. » **Vietznau, Katholische Kirche** Barock.
767. » **Waddewarden, St. Johanneskirche** evangelisch. 1246. Granitkirche. Ausstattung des 17. Jahrhunderts: Balkendecke des 17. Jahrhunderts. Kanzel 1649. Altar 1661. Orgel 1697. » **Decke Chor Apsis** .
768. » **Waldersbach, Dorfkirche** , evangelisch. In dieser Kirche predigte Oberlin.
769. » **Waldershare, All Saints** anglikanisch. Eine Estate Church von Waldershare House. Alte Teile, 13. Jahrhundert, mittelalterlich, vielleicht bereits aus normannischer Zeit. 1885 große Renovierung und Umbau. Lychgate führt zur Kirche. » **Bild 2** .
770. » **Waldgirmes, Evangelische Kirche** Gotischer Rechteckbau, im 17. Jahrhundert erweitert und verlängert. 1741 Innengestaltung. Kanzel von 1780. Im 19. Jahrhundert Altar (1845 oder 1847), Tafelmalerei an der Emporenbrüstung (1859) und Orgel (1895). 1980-1983 Sanierung. Taufstein 1584. Tauffenster links am alten Eingang 1983 von H. Hindorf aus Michelstadt. Abendmahlsfenster rechts 1985 von H. Hindorf.
771. » **Wallau, Evangelische Kirche** Das Kirchenschiff wurde 1758 an den Turm aus dem 13. Jahrhundert gebaut. 1958-1960 wurde die Kirche fünf Meter nach Osten vergrößert.
772. » **Weidenhausen, Evangelische Kirche** 1960-1962. Architekt Berthold Himmelmann aus Marburg (vgl. Allendorf an der Eder). Glasfenster von E. Keller aus Höhr-Grenzhausen.
773. » **Weifenbach, Evangelische Kirche** Die alte Kirche von 1711 wurde 1958-1960 in der heutigen Form umgebaut, erneuert und vergrößert.
774. » **Weilburg, Heilig-Kreuz-Kirche** katholisch. 1958-59. Basilika Form. Architekt: Johann Broer aus Wiesbaden. Der Grundriß ist eine Parabel, die Rundung ist im Chor. Fensterband am Lichtgaden des Hauptschiffes. Der Chor ist eine fensterlose Apsis. Fenster von Johannes Beek. » **Decke Chor** .
775. » **Weilburg, Schloßkirche** evangelisch. Barock. Hallenbau. 1708-1710. » **Bild 2** - » **Bild 3** - » **Decke Schiff** .
776. » **Weimar, Jakobskirche** evangelisch. 1713 Bau der einschiffigen Barockkirche nach Abriss einer Vorgängerkirche. Am 19. Oktober 1806 traute Pfarrer Christoph Wilhelm Günther in der Sakristei der Kirche Johann Wolfgang von Goethe und Christiane Vulpius. 1817 umfassende Renovierung. Die Kirche erhielt den Kanzelaltar in seiner jetzigen Fassung. Eine Besonderheit ist die segnende Christusfigur, die nach einer Vorlage in der Kopenhagener Frauenkirche durch den Torwaldsen-Schüler Kaufmann geschaffen wurde. Die Kirche war wichtig bei der „friedlichen Revolution“ 1989.
777. » **Weimar, Stadtkirche St. Peter und Paul** evangelisch. 1498-1500 Bau der heutigen dreischiffigen spätgotischen Hallenkirche an der Stelle vor Vorgängerkirchen. Johann Gottfried Herder war von 1776 bis 1803 an der Stadtkirche und Generalsuperintendent. 2012/2013 Innenrestaurierung.
778. » **Werdorf, Evangelische Kirche** Älteste Teile spätromanisch. Schiff 1772.
779. » **Westrum, St. Elisabethkirche** evangelisch Mitte des 13. Jahrhunderts. Einschiffiger Backsteinbau. Gestühl 17. Jahrhundert (1655).
780. » **Wetter, St. Bonifatius** katholisch 1980.
781. » **Wetzlar, Dom (eigentlich Stifts- und Pfarrkirche Unserer Lieben Frau)** simulatan seit 1542. Dreischiffige gotische Hallenkirche. Aus der romanischen Kirche entstand seit 1220er Jahren bis ca. 1241 (Chor) eine gotische Kirche. » **Bild 2** - » **Decke Schiff** - » **Decke Chor 1** - » **Decke Chor 2** - » **Vierung** .
782. » **Wetzlar, Gnadenkirche** evangelisch. Die Einweihung der Kirche war am Erntedankfest 1955.
783. » **Wetzlar, Hospitalkirche zum Heiligen Geist** evangelisch. 1762-1764. Zum Wetzlarer Hospital - 1262 erstmals urkundlich erwähnt - gehörte wohl immer eine Kapelle. Die auffällige Kapelle wurde 1752 abgerissen. 1764 wurde die heutige Kirche eingeweiht als evangelische Hauptkirche für die Stadt, in der sich das Reichskammergericht befand. Evangelische Rokoko-Kirche. Kanzelaltarwand. » **Bild 2** - » **Bild 3** - » **Decke Schiff** - » **Raum hinter der Kanzelwand** - als » **Hessentagskirche "Himmelskirche" 2012** .
784. » **Wetzlar, Klinikum Kapelle** ökumenisch. Krankenhaus von 1974.
785. » **Wetzlar, Kreuzkirche** evangelisch. 1957-1959.

786. » **Wetzlar, Magdalenenkirche** evangelisch. Der Bau wurde als Gemeindezentrum Silhöfer Aue 1958 fertig gestellt. Die Kirche erhielt 1995 den Namen "Magdalenenkirche".
787. » **Wetzlar, Michaelskapelle** katholisch. Frühgotischer Rechteckbau. Die Kapelle war ursprünglich eine Kirchhofskapelle und ein Karner. 1292 wurde sie erstmals erwähnt, im 19. Jahrhundert restauriert. » **Decke Schiff** .
788. » **Wetzlar, St. Bonifatius** katholisch. 1960-64. Pläne von Rudolf Schwarz. Variation seines Entwurfs für St. Michael in Frankfurt. Längsovaler Baukörper, an den sich die konchenartigen Querarme geschwungener Nierenform durch kurvige Übergänge anschmiegen. Das Innere ist durch wenige, hoch eingesetzte quadratische Fenster in unverputzten Backsteinwänden belichtet. » **Decke Chor** - » **Raum** .
789. » **Wetzlar, St. Markus Kirche** katholisch. 1977.
790. » **Wetzlar, Untere Stadtkirche** evangelisch. Die Untere Stadtkirche ist der Chor der von um 1270-1300 erbauten frühgotischen Franziskanerkirche. Als Reformierte 1586 in Wetzlar angesiedelt wurden, bekamen sie den Chor als ihre Kirche. » **Decke Chor** .
791. » **Wetzlar-Dalheim, Evangelische Kirche (Gemeindezentrum)** 1970. Die Orgel wurde 1991 eingebaut. » **Seit dem Umbau 2012** .
792. » **Wetzlar-Niedergirmes, Christuskirche** 1906 eingeweiht, ursprünglich neugotisch. Zerstörung im Zweiten Weltkrieg. Neueinweihung 1950. Später gründliche Neugestaltung.
793. » **Wetzlar-Niedergirmes, St. Walburgis** katholisch. 1952/1953. Architekt Reinhard Hofbauer. Umgestaltung und Renovierung 1979/1980. Besonderheit: Hochchor mit Taufbecken. Taufbecken und Altar in einer Linie.
794. » **Whitekirk, Saint Mary's Parish Church** Church of Scotland (Nr. 779). St Baldred, ein Mönch aus Lindisfarne, soll an dieser Stelle erstmals eine Kirche errichtet haben. Whitekirk wurde zu einem beliebten Wallfahrtsort. Im 15. und 16. Jahrhundert wurde die Kirche umgebaut und erweitert. 1914 brannte die Kirche.
795. » **Wiarden, Kirche St. Cosmas und Damian** evangelisch. Anfang des 13. Jahrhunderts. » **Decke Chor** .
796. » **Wiefels, Evangelische Kirche** Um 1520.
797. » **Wiesenbach, Evangelische Kirche** 1903. » **Bild 2** .
798. » **Wildbergerhütte (Reichshof) St Bonifatius** katholisch. 1981. Achteck-Oktogon, Zentralbau. Fenster oben. Mauerwerk aus Grauwacke. Das Dach wird von Leimbindern getragen. Hinten eine Sängerbühne mit Brüstung. Der Fußboden fällt leicht ab zum Altar hin. Taufbecken achteckig. Architekt: Heinz Bienefeld. » **Bild 2** - » **Decke Chor** .
799. » **Willich-Neersen, Friedenskirche** evangelisch. Grundsteinlegung 1965.
800. » **Wilsbach, Evangelische Kirche** Die Kirche stammt von 1569, Anbauten im 19. Jahrhundert und 1950.
801. » **Winchelsea, St Thomas the Martyr** anglikanisch. Ab 13. Jahrhundert, nach 1288.
802. » **Wismar Heiligen-Geist-Kirche** evangelisch. Heutiges Erscheinungsbild seit 1699. 1371 Bau einer zweijochigen Kirche. 1411 Bau eines Siechenhauses an die Kirche, das zum Kirchraum offen war. Nach der Reformation kam die Krankenfürsorge in ein neues Gebäude und in die Heiligen-Geist-Kirche kamen Kanzel und Gestühl. 1699 Pulverexplosion, dann Einbau der flachen Bretterdecke. Rechteckige gotische Saalkirche. Grundriss trapezförmig. Erste Kirche an dieser Stelle 1255. » **Decke Schiff** .
803. » **Wismar, Neue Kirche** evangelisch 1950-51. Die letzte der Notkirchen von Otto Bartning.
804. » **Wismar, St Nikolai Kirche** evangelisch. Vor 1381 Beginn des Umbaus der ersten Kirche St. Nikolai zur Basilika mit Chorumgang nach dem Vorbild der Lübecker Marienkirche. Chorweihe 1404. Ab 1434 Bau der Seitenschiffe, der Hallenanbauten und des Mittelschiffs. 1459 Weihe der Kirche. Dann Einwölbung. Steile Proportionen: Das Mittelschiff hat eine Höhe von 37 Meter, es ist das vierthöchste Mittelschiff in Deutschland. Der Turm fiel bei einem Orkan 1703 in die Kirche. Wiederaufbau mit barocker Innenausstattung. Länge : 85 Meter, Breite 58 Meter. Die Kirche der Schiffer und Fahrersleute. » **Decke Chor** - » **Taufengel** - In der Kirche sind drei Schiffe aufgehängt.
805. » **Wismar, St. Georgen Kirche** Baubeginn einer ersten Kirche 1260/70, Bau des Chores um 1315, Bau der Kirche mit den heutigen Abmessungen 1404-1544. Bedeutende Kirche der norddeutschen Backsteingotik. Die Kirche kündet vom Selbstbewusstsein und Wohlstand der Bürger. Einst die Kirche der Handwerker und Gewerbetreibenden. Charakteristisch für diese Kirche ist das spätgotisch hohe, aber schmale Mittelschiff mit den im Verhältnis dazu breiten Seitenschiffen. Als Mitglied der Hanse hatte Wismar im 14. Und 15. Jahrhundert große Bedeutung erlangt. 1945 wurde die Kirche von Bomben getroffen. Die Kirche stand dann ausgebrannt, dach- und fensterlos. 1990 stürzte der Nordgiebel auf die

- gegenüberliegende Häuserzeile. Seit 1990 Aufbau der Kirche. Zustand 2011. » **Decke Schiff Vierung** .
806. » **Wismar, St. Laurentius Kirche** katholisch 1901-02. Mehrere Umgestaltungen, z.B. 1988. » **Decke Chor** .
807. » **Wißmar, Evangelische Kirche** 1828-30. Architekt Landesbaumeister Friedrich Louis Simon. Klassizistischer Baustil. Simon war von Schinkel beeinflusst. Baukosten: 18.000 Reichstaler. Querraum, Saalbau, hohe Bogenfenster, kassettierte Flachdecke. Orgel über dem Altar, die Kanzel auf der gegenüberliegenden Seite!Innenrenovierung 1962/63. Bei der Renovierung 1992/93 wurden die Bänke durch Stühle ersetzt. Länge des Raums: 25,50 Meter, Breite: 13-16 Metr breit. 20 toskanische Säulen unten und 18 korinthische Säulen oben. » **Bild 2** .
808. » **Wittenberg, Schlosskirche** evangelisch
809. » **Wittlich, Autobahnkirche St. Paul** katholisch. 1969. Architekt: Peter van Stipelen. Der Grundriß ist nahezu quadratisch. Altarinsel. » **Bild 2** .
810. » **Wolfgruben, Ev. Gemeindehaus** 1962.
811. » **Wolzhausen, Evangelische Kirche** Die ältesten Teile stammen aus dem Mittelalter, der vordere Teil wurde im 18. Jahrhundert angebaut. » **Chor** - » **Bild 2** .
812. » **Wommelshausen, Evangelische Kirche** 1963-1965. Ovaler Grundriss. Die Fenster wurden von Erhardt Jakobus Klonk, Marburg, entworfen.
813. » **Woodchurch, All Saints** anglikanisch, 13.-15. Jahrhundert.
814. » **Worms, Dom St. Peter** (Kaiserdom) katholisch. Romanik. Erste Kirche an dieser Stelle um 600 als fränkische Bischofskirche. Bauzeit 1125/1130-1181. Anbau der Kapellen im 14./15. Jahrhundert. Barocker Hochaltar von Balthasar Neumann, von 1738-1742 errichtet. Zerstörung 1945. Wiederaufbau und Renovierungen.
815. » **Worms, Dreifaltigkeitskirche** evangelisch. 1725/1959: Die Kirche wurde als Barockbau 1709-1725 errichtet und 1945 zerstört. Der Innenraum wurde 1959 neu erbaut und gestaltet. 15 künstlerisch gestaltete Fenster.
816. » **Worms, Lutherkirche** evangelisch. 1910-1912. Architekt Friedrich Pützer aus Darmstadt im Stil des Darmstädter Jugendstils. Das durchgängige Kennzeichen der Kirche ist die achteckige Lutherrose. Die Innenraumgestaltung folgt dem „Wiesbadener Programm“ von 1891, die Kirche ist als Versammlungshaus für die Gemeinde verstanden. Es gibt keine Trennung von Schiff und Chor. Im Blickpunkt liegt der Altar, der als Kanzelaltar beide Verkündigungsstätten einschließt. Der Kanzelaltar ist mit der darüber liegenden Orgel und der Sängerbühne zu einer optischen Einheit verbunden, die auch dem Zusammenspiel der gottesdienstlichen Akte entspricht. Die gestufte Empore an den Seiten und über dem Eingang rundet den Raum nach oben ab. Darüber wölbt sich in Tonnenform eine stuckierte Decke mit geometrischen Ornamenten. Dem Kirchenraum ist ein abgetrennter Teil vorgelagert, der als Taufkapelle gedacht war: die Taufe in liturgischer Symbolik als Eingangsstufe zur Aufnahme in die Christengemeinde. Der von einer Balustrade eingesäumte Freiraum vor den Portalsäulen sollte vor oder nach dem Gottesdienst den Besuchern zum Gedankenaustausch Gelegenheit geben. Restauration 1962/1963, dabei einige Veränderungen. Dem liberalen Denken der Zeit fehlte ein Kruzifixus. Der Darmstädter Goldschmied Ernst Riegel schuf das mit Amethysten besetzte Altarkreuz, das Altargitter, das Taufbecken mit Taube und Hängeleuchter, das Antependium mit der Lutherrose sowie das Taufbecken. Von Ludwig Habich stammt das Bronzerelief über der Tür zum Turm.
817. » **Worms, Magnuskirche** evangelisch. Romanische Kirche (10./11. Jahrhundert) auf den Mauern einer karolinischen Saalkirche (8. Jahrhundert). Im 14./15. Jahrhundert verändert, daher ein gotisches Fenster. Bereits vor dem Reichstag von Worms 1521 wurde hier evangelisch gepredigt. Älteste evangelische Kirche in Südwestdeutschland.
818. » **Worms, St. Martin** katholisch. Ersterwähnung 991 oder 996. Zerstörung im Pfälzischen Erbfolgekrieg 1689. Wiederaufbau in barocker Gestalt. Zerstörung 1943/1945. Wiederaufbau 1946/1947. Dreischiffige, querhauslose Pfeilerbasilika mit geradem Chorabschluss. Bauformen des 12. bis 15. Jahrhunderts.
819. » **Wuppels, Evangelische Kirche** Ausgehendes 13. Jahrhundert. Einschiffig, Holzbalkendecke.
820. » **Wuppertal Barmen, St. Antonius** katholisch. 1973.
821. » **Wuppertal Barmen, Synagoge** 2002.
822. » **Wuppertal Barmen, Theologisches Zentrum, Kapelle** evangelisch. 2006
823. » **Wuppertal Barmer, Gemarker Kirche** evangelisch. 1955. In der Kirche an dieser Stelle wurde 1934 die Barmer Theologische Erklärung verabschiedet.

824. » **Wuppertal Elberfeld, Alte reformierte Kirche - CityKirche Elberfeld** evangelisch. 1953/2002. Dies ist die sechste Kirche an dieser Stelle, sie wurde 1953 erbaut und 2001-2002 zur CityKirche umgebaut.
825. » **Würzburg Karmelitenkirche (Reurerkirche)** katholisch. 1662. Einschiffig. Tonnengewölbe. Architekten: J.B. van der Driesken und Antonio Petrini. Erste Barockkirche in Würzburg. Zerstörung 1945. Wiederaufbau bis 1950. Besonderheit: Baldachin. 1977-2009 Erneuerung des Innenraums nach einem Konzept von Paul Nagel.
826. » **Würzburg Neumünster** katholisch. Erste Kirche an dieser Stelle 11. Jahrhundert. Barockisiert. 1945 zerstört. Renovierung bis 2009. Die Kirche gilt als Urstätte des Christentums in Franken. Sie wurde an jener Stelle errichtet, wo 689 die Frankenapostel Kilian, Kolonat und Totnan um ihres Glaubens willen getötet und ihre Gebeine zunächst heimlich verscharrt wurden.
827. » **Würzburg St. Johannis** evangelisch. 1957. Architekt: Reinhard Riemerschmid (1914–1996). Einschiffiger Saalbau. Erste Kirche an dieser Stelle 1945 zerstört. » **Bild Taufbereich** .
828. » **Würzburg, Bürgerspital** katholisch. Gotisch. » **Bild 2** .
829. » **Würzburg, Marienkapelle** katholisch. 1377 begonnen. Zerstörung 1945. Ausstattung danach von 1948-1961 neu. Sie steht auf den Überresten einer 1349 zerstörten Synagoge.
830. » **Würzburg, St Kilian Dom** katholisch. Heute: Kombination von romanischen, barocken und modernen Elementen. Die barocke Innenraumgestaltung von 1701/1704 durch P. Magno wurde beim Wiederaufbau nach 1945 aufgegeben. Älteste Kirche an dieser Stelle begonnen um 1040. 1945 zerstört. 1967 Weihe nach Niederaufbau. » **Bild 2** - » **Bild Decke Vierung** .
831. » **Würzburg, St. Burkard** katholisch. Romanische Basilika 1042 geweiht, 1168-1180 Portalvorhalle (Paradies), 1494/1495 Ostchor und Querhaus. Weitere Baumaßnahmen 1663-1667. Ehemalige Kirche des Benediktinerklosters, seit 1464-1803 Ritterstift St. Burkard. » **Bild 2** .
832. » **Würzburg, St. Gertraud** katholisch. In heutiger Gestalt erbaut 1611-1613. Saalkirche. Renovierungen bis 1950, 1961-1963, 1981.
833. » **Würzburg, St. Stephan** evangelisch. 1789 Saalkirche. Architekt: J. Ph. Geigel. Zerstörung 16. März 1945. Wiederaufbau 1949-1952. Einweihung 1955. Beim Wiederaufbau wurde die Kirche innen im Sinn von 1789 gestaltet: Erhöhter Chor, lichter und weiter Raum, Kassettendecke statt der alten Spiegeldecke und weitere Neugestaltungen.
834. » **Würzburg, Stift Haug** katholisch. 1670-1691. Architekt: Antonio Petrini. Der erste große Kirchenbau der Barockzeit in Franken. Vierungskuppel. » **Bild 2** - » **Decke Schiff**.
835. » **York, Minster** Gotik, Decorated Stile. Die heutige Kirche wurde vom 13.-15. Jahrhundert erbaut. Bereits 627 wurde in einer Kirche an dieser Stelle König Edwin getauft.
836. » **Zürich Wollishofen, Alte Kirche** evangelisch. 1702.
837. » **Zürich Wollishofen, St. Franziskus** katholisch. 1927. Neoromanisch.
838. » **Zürich, Augustinerkirche** christkatholisch. Erste Kirche an dieser Stelle 1270. Umbauten, Renovierungen 1840, 1900/1901, 1958/1959.
839. » **Zürich, Bahnhofkirche** ökumenisch. Die Kirche ist offen für Menschen jeder Konfession und Religion. Sie ist im ersten Untergeschoss des Hauptbahnhofs.
840. » **Zürich, Großmünster** evangelisch-reformiert, romanische Säulenbasilika, 1100-1225 erbaut, 1230-1240 Mittelschiff erhöht.
841. » **Zürich, Liebfrauen** katholische Pfarrkirche römisch-katholisch. 1892-1894. Historismus. Architekt August Hardegger. Die Kirche ist die Nachbildung einer altchristlichen Basilika nach italienischen Vorbildern. » **Bild 2** . » **Bild 3** .
842. » **Zürich, Predigerkirche** evangelisch-reformiert. Barocker Umbau 1609/1614, frühbarocke Stuckaturen. Seit 1614 reformierte Pfarrkirche. » **Bild 2** .
843. » **Zürich, St. Peter** evangelisch-reformiert. Barock. Emporensaal. 1705/1706 eingeweiht. Die Kirche war der erste reformierte Kirchenneubau Zürichs.
844. » **Zürich, Wasserkirche** evangelisch-reformiert. Eine Kirche mit interessanter Baugeschichte: Bau I entstand als erste Kirche im 10. Jahrhundert, eine Kirche mit dreischiffiger Hallenkrypta. Die Kirche stand im Fluss. Hier wurde im Mittelalter die Hinrichtungsstätte der Stadtheiligen Felix und Regula verehrt. Bau IA entstand im 11./12. Jahrhundert als erster Umbau der Kirche. Bau IB war der zweite Umbau der Kirche um 1230/1240. 1288 wurde Bau II geweiht, ein vollständiger Neubau der Kirche, hochgotisch. Diese Kirche war die erste ganz in gotischer Formensprache errichtete Bauwerk in Zürich. Bau III entstand von 1479-1487, ein Neubau, spätgotisch. Baumeister Hans Felder der Ältere. 1632 wurde in der Kirche die erste öffentliche Bibliothek eingerichtet. 1717 wurde der

Innenraum barock umgestaltet. Später barocke Umbauten. Später stand die Kirche leer. 1940/1941 wurden die barocken Einbauten entfernt und neue Glasfenster von Augusto Giacometti eingebaut. » **Bild 2** .